

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 07 • Donnerstag, 18.02.2016 • Jahrgang 29

„Hollywood - Glitzer, Glamour, Stars und Superhelden“ ...



... unter diesem Sessionsmotto feierten die Rathaus-Mönnen in Altenkirchen ihren Weiberfastnacht. Zunächst hatten die närrischen Damen das Dienstzimmer von Bürgermeister Heijo Höfer gestürmt. Nachdem dessen Krawatte mit einem Scherenschnitt gekürzt war, trafen sich die Mitarbeiter im großen Sitzungssaal.

Die Altenkirchener Karnevalisten zogen um 12.11 Uhr mit Prinz Timo I. und seinem gesamten Gefolge ins Rathaus ein und übernahmen die Macht. Dann ging's in den Sitzungssaal, wo die Karnevalisten ein buntes und kurzweiliges Programm der Rathausmönnen erwartete. Bei bester Stimmung feierten die Narren bis in den späten Nachmittag.

Prinz Timo I. (2. von links) übernahm für diesen Tag die Macht im Rathaus.



„Ruck-zuck“ war um 11.11 Uhr der Schlips des Bürgermeisters ein Stück kürzer.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Um 12.11 Uhr rückte Prinz Timo I. mit seinem Gefolge im Büro des Bürgermeisters ein.



„Claus Kleber“ und „Gundula Gause“ (rechts) sorgten mit ihrem Beitrag - der „Jahresschau“ - für viele Lacher.



Eine Gruppe von SängerInnen sorgte mit Szenen aus dem Film „Sister Act“ für Stimmung.



Vor den „Cleaning ladies“ des Rathauses Margot und Alexandra war niemand sicher. Sie nahmen so einiges ins Visier.



Die Rathausmöhnen Rebecca und Sabine (rechts) führten durch das Spiel „Hollywood Classics“...



Das Rathaus-Presseteam hatte an Altweiber „alle Hände voll“ zu tun...



... dabei mussten „ohne Worte“ - nur mit Körpersprache - von zwei Gruppen Hollywood-Klassiker erraten werden.



Die besten Kostüme - Mary Poppins und Joker aus „Dark Knight“ - wurden prämiert.



Mit den Gästen von der Kreisverwaltung - der Gesangsgruppe „Achtzylinder“ (an diesem Tag nur zu siebt unterwegs) - klang das Programm aus.

MENSCHEN WILLKOMMEN!

Kommen Sie zur **Kundgebung für Menschlichkeit und Toleranz** am 18.02.2016, 18:00 Uhr, Bad Marienberg, in der Bismarckstraße, Höhe Westerwälder Hof

Eine Gruppe von Rechtsradikalen hört nicht auf, unsere Heimat in Verruf zu bringen. Wir wollen dagegen ein deutliches Zeichen setzen, denn „**Wir sind der Westerwald**“. Wir lassen es nicht zu, dass menschenverachtende Parolen und Aufmärsche der Ewiggestrigen das Bild des Westerwalds bestimmen. Wir zeigen Gesicht für einen toleranten, freundlichen und herzlichen Westerwald. Helfen Sie mit, dass das Bild unserer Region nicht von Hass, Angst und Gerüchten bestimmt wird.

Im Wälder Bündnis sind alle Parteien der Kreistage des Westerwaldkreises und des Kreises Altenkirchen, die Kirchen, Selbsthilfegruppen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbände, Werbegemeinschaften, Vertreter der Flüchtlingshilfe der Verbandsgemeinden vereint. Werden Sie ein Teil des Aufstands der Anständigen. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme Gesicht gegen Rechts.



Besuchen Sie uns bei unter:
facebook.com/waellertoleranz

Eine Veranstaltung des

Wälder Bündnis für Menschlichkeit und Toleranz



Schilli macht Sport - Machst du mit?

05.03.2016 von 10 bis 13.30 Uhr



Hallo Du! Ich bin Schilli und mir ist samstags immer sooo langweilig ... Darum habe ich Lust auf einen Tag voller Sport, Spaß und Action, anstatt nur in meinem Haus zu sitzen. Ich möchte Abenteuer bestehen und neue Freunde kennen lernen! Geht es Dir genauso wie mir? Dann ist mein Sportspektakel genau das Richtige für Dich! Ich zeige dir verschiedene Sportarten und kann dir viele spannende Geschichten erzählen. Du bist herzlich eingeladen mitzumachen. Frag deine Eltern und melde dich jetzt an! Ich freue mich riesig auf ein super Sportspektakel mit Dir und meinen Freunden! Das Programm gilt für Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren. Die Kosten belaufen sich auf 5 € pro Kind. Die Verpflegung mit Snacks, Obst und Getränken ist inklusive. Treffpunkt: Vor der Badmintonhalle im Sportzentrum Glockenspitze

Anmeldung bitte bis zum 03.03.2016 senden an:
SRS e.V.; Schilli macht Sport, Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen, oder per Email an schilli@srsonline.de

Hits für Kids

Theateroption Orange
präsentiert:

Es lebe der König

Ein sorgengeplagter Koenig entdeckt eines Nachts das "Hüpfen", was ihn und sein Land in wunderbarer Weise verändert. Die Minister jedoch sind empört über den König: "Ein hüpfender König? Er ist doch das Vorbild des Volkes und was sollen denn da die Nachbarländer denken?" Schließlich überreden sie ihn ein Gesetz gegen das Hüpfen zu unterzeichnen, was den König in eine verzweifelte Lage bringt. Doch in letzter Minute geschieht etwas Wunderbares.

Weitere Kinderveranstaltungen in der Zelt vom 7. bis 21. September 2016 im Spiegelzelt



**Sonntag,
28. Feb.** 2016

Beginn: 15 Uhr;
Einlass: 14:45 Uhr
Eintritt: 5 € / Person
Ort: Raiffeisen-
Begegnungszentrum
Weyerbusch
Ab 4 Jahren



Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • www.kultur-felsenkeller.de



Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“

Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Altenkirchen erreichen fünf erste Preise und dritten Preis



Mit fünf ersten Preisen und einem dritten Preis zieht die Kreismusikschule Altenkirchen wieder ein überaus positives Fazit aus dem Regionalentscheid des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Der 53. Jugend Musiziert Wettbewerb war dieses Jahr für Streicher solo, Akkordeon solo, Popgesang und Zupfensemble ausgeschrieben. Jeder Teilnehmer war aufgefordert, bis zu drei Stücke aus unterschiedlichen Musikepochen vorzutragen. Für Schüler, Eltern und Lehrkräfte stellt „Jugend musiziert“ immer wieder eine immense Herausforderung dar, denn neben Talent sind vor allem ein hohes Maß an Fleiß, Konzentration und Ausdauer in der Vorbereitungszeit gefragt.

Die Musikschule des Kreises Altenkirchen freut sich sehr über die guten Ergebnisse ihrer Schülerinnen und Schüler: Mit sagenhaften 24 Punkten und als Beste ihrer Altersgruppe VI erreichte Franziska Schulte aus Wissen ein herausragendes Ergebnis. Sie ist Schülerin der Gesangsklasse von Milena Lenz und trat in der Kategorie Rock-Pop Gesang an. Damit ist sie automatisch für den Landeswettbewerb qualifiziert, der vom 10. bis 13. März in Mainz stattfindet. Einen weiteren ersten Preis mit 23 von 25 möglichen Punkten erspielten sich Tim Rogalsky, 12 Jahre, aus Roth und Gabriel Herr, 10 Jahre aus Rettersen als Gitarrenduo. Beide werden von Klaus Schumacher unterrichtet. Sie haben damit auch ihr Ticket für den Landeswettbewerb in der Tasche.

Matthias Unruh aus Eitzbach, 13 Jahre alt, spielt Violine und trat in der Altersgruppe III an. Er erreichte gute 15 Punkte und einen 3. Preis. Er ist Schüler in der Geigenklasse von Annette Breuninger und wurde beim Wettbewerb von Anja Keck am Klavier begleitet. Der Regionalwettbewerb fand für die Region Nord wieder im schönen Ambiente von Schloss Engers in Neuwied statt. Die Akkordeonspieler hingegen mussten sich im Regionalwettbewerb noch härterer Konkurrenz stellen, denn ihr Entscheid fand im Landesmusikgymnasium Montabaur statt. Arnold Maklezow aus Hachenburg (12 Jahre, Altersgruppe III) und Julian Schimpf aus Hamm-Heckenhof (11 Jahre, Altersgruppe II) spielten beide in der Kategorie Akkordeon solo. Sie werden in Altenkirchen von Michael Wagner unterrichtet. Jeder wurde für seinen sehr guten Vortrag mit 23 Punkten bewertet und so sind auch die beiden Jungs für die Kreismusikschule Altenkirchen beim Landeswettbewerb in Mainz dabei. Musikschulleiter Michael Ullrich zieht zufrieden Fazit: „Wir freuen uns über diese hervorragenden Ergebnisse unserer Schülerinnen und Schüler bei einem Wettbewerb, der so hohe Anforderungen stellt und den Teilnehmern an Können, Konzentration und Vorbereitungszeit einiges abverlangt.“

Seit über 50 Jahren steht der Wettbewerb „Jugend musiziert“ für Qualität in der musikalischen Jugendbildung. In seinen drei Ebenen (Region - Land - Bund) erreicht er jedes Jahr mehr als 20.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ist damit international einer der größten und erfolgreichsten Musikwettbewerbe.

Informationen, nicht nur zu „Jugend musiziert“, sondern zum Musikunterricht mit allen gängigen Instrumenten gibt das Büro der Kreismusikschule gerne unter Tel. 02681 - 81 22 83 oder www.kreismusikschuleAK.de

Theaterverein Thalia
1908 Buchholz e.V. *

Der Zauberlehrling

von Martina Worms und Karin Münich
Anpassung für Kinder ab 6. Lebensjahre

Sonntag, 28.02.2016, 11:00 Uhr
Stadthalle Altenkirchen
Einlass: 30 Min. vorher, Eintritt: 4 Euro
* Veranstalter

Kartenvorverkauf
Buch und Kunst, Altenkirchen, Tel. 02681 70171
Lindum „Der Regionalföder“, Altenkirchen, Tel. 02681 9642107
Sabine 's grüne Ecke, Redersbach/Lidert, Tel. 02684 979578
Drogere/Schreibwaren Frauke Jörres, Pultenham, Tel. 02684 3648



Stolze Preisträger der Kreismusikschule Altenkirchen beim 53. Jugend Musiziert Wettbewerb, gemeinsam mit ihren Lehrkräften (von links): Franziska Schulte (1. Preis Pop-Gesang), Michael Wagner (Lehrkraft Akkordeon), Julian Schimpf (1. Preis Akkordeon), Klaus Schumacher (Lehrkraft Gitarre), Annette Breuninger (Lehrkraft Violine), Gabriel Herr (1. Preis Gitarrenduo), Michael Ullrich (Schulleiter Kreismusikschule), Tim Rogalsky (1. Preis Gitarrenduo). Nicht im Bild: Matthias Unruh (3. Preis Violine) und Arnold Maglezow (1. Preis Akkordeon)



Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Karnevalskaffee und Karnevalsgesellschaft Altenkirchen am 1. Februar

Es wurde zum Kaffee geladen. Bei Musik und schmackhaftem Fettgebäck stimmten sich die Bewohnerinnen und Bewohner in die Karnevalsstimmung ein. Anschließend zog die Karawane zum Ankunftsort von Prinz Timo I.. Dieser wurde nebst Gefolge - dem Solotanzmariechen Leonie Witt, der Juniortanzgruppe und den Minis - gebührend begrüßt. Die Juniortanzgruppe eröffnete den Einmarsch und bot dem begeisterten Publikum eine dynamische Tanzeinlage. Die Karnevalsorden wurden in diesem Jahr an unsere älteste Bewohnerin Hedwig Thiel (100 Jahre) und an unseren neuen Einrichtungsleiter Gero Engel verliehen. Ein dreifach tönendes „Alekärch, schepp schepp“ kündigte den Ausmarsch an. Zum Abschied wurde sich noch freudig zugeprostet. Allen Akteuren nochmals ein herzliches Dankeschön - bis zum nächsten Jahr!

Rosenmontag

Am Rosenmontag hatte der neue Einrichtungsleiter Herr Gero Engel die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses zum gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen. Bei Kaffee, Gebäck und einem Glas Sekt wurde sich angeregt unterhalten. Viel zu schnell endete der gemütliche Nachmittag, und alle waren sich einig: „So ein Tag, so wunderschön wie heute, so ein Tag, der sollte nie vergehen!“



Hans Helzer (links) und Herbert Zöllner Fotos: Sabine Klußmann





Kreisvolkshochschule Altenkirchen

vhs Grundlagenkurs „Silver Surfer“ - Internet für Senioren und Seniorinnen

Wer kennt nicht den Satz: „Näheres erfahren Sie im Internet unter www...“ Toll, aber wie man dorthin kommt, steht nirgendwo! Sie wollen endlich mitreden? Mitsurfen, auch wenn Sie noch gar nicht so ganz genau wissen, was das heißt? Der Einsteigerkurs ab Montag, 29. Februar, in Altenkirchen mit vier Kursnachmittagen nimmt die Einstiegsängste und begleitet auf unterhaltsame Weise in die vielfältige Welt des Internets. Aktuelle Nachrichten abrufen, Gesundheitstipps finden, Reisen buchen, Bankgeschäfte erledigen, Waren bestellen, elektro-

nische Post (E-Mail) versenden, Fahrpläne anklicken - in einige dieser und anderer Möglichkeiten schnuppern die Teilnehmenden im Verlaufe des Kurses hinein.

Der Kurs der Kreisvolkshochschule findet am Montag, 29. Februar, Dienstag, 1. März, Donnerstag, 3. März und Freitag, 4. März, jeweils in der Zeit von 16 bis 18 Uhr unter der Leitung von Frank Runkler statt. Die Kursgebühr beträgt 45 €. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.

Seniorenpflegehaus „Sonnenhang“ feiert Karneval



Am 3. Februar erklangen im Seniorenheim „Sonnenhang“ in Mehren pünktlich um 14.11 Uhr die Fanfaren zur Prinzenankündigung. Prinz Roman I. und seine Lieblichkeit Martina von Asbach sowie auch das Schöneberger Prinzenpaar Robert I. und Ingrid I. besuchten die Seniorenfeier. Die Mitarbeiter vom Haus Sonnenhang bereiteten den Heimbewohnern liebevoll in lustiger Verkleidung, mit Rock & Rollator- Tanzgruppe und Karnevalschlagern aus den 50er- und 60er-Jahren mit Jonny Winters und mit flotten Büttensreden einen närrischen Nachmittag.

Närrisches Treiben in der Tagespflege „Sonnenschein“ Mehren



In der schön geschmückten Tagespflege ging es hoch her. Mit Knabberereien, Sekt, selbstgebackenen Mutzen sowie guter Laune läuteten wir den Karneval ein. Musikalisch wurden wir, wie auch im letzten Jahr von Frau Therhaag mit ihrer Trommel unterstützt. Die Tagespflege stand Kopf, als das Prinzenpaar aus Asbach mit seinem Gefolge uns mit Rosen und Kamelle überraschte. Es war für alle ein sehr schöner Nachmittag.



1000. landesweite Ehrenamtskarte ausgehändigt

Bürgermeister Heijo Höfer gratuliert engagierter Ehrenamtlerin Bettina Panhaus

Bürgermeister Höfer hat jetzt die 1000. landesweite Ehrenamtskarte in Rheinland-Pfalz an Bettina Panhaus aus Helmenzen überreichen dürfen.

Die 53-Jährige ist als ehrenamtliche Helferin für den Betreuungsverein im Diakonischen Werk in Altenkirchen tätig. Bettina Panhaus unterstützt in vielfältiger Art und Weise Hilfsbedürftige; u.a. ist sie Begleiterin bei Behördengängen und Arztbesuchen. Auch als Ansprechpartnerin bei der Tauschbörse „Westerwald im Wandel“ ist sie im Einsatz.

Höfer dankte ihr - auch im Namen des Landes Rheinland-Pfalz und der Verbandsgemeinde Altenkirchen - für ihr großes Engagement.



Foto: C. Obenauer

Die Ehrenamtskarte wird an Menschen ab 16 Jahren vergeben, die sich durchschnittlich mindestens fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich engagieren und dafür keine pauschale finanzielle Entschädigung erhalten. Die Karte gilt zwei Jahre und kann dann erneut beantragt werden.

Theaterverein Thalia
1908 Buchholz e.V. *

Die letzte Cola in der Wüste
Komödie von Bernd Spehling

Sonntag, 28.02.2018, 17:00 Uhr
Stadthalle Altenkirchen
Einlass: 1 Stunde vorher
Eintritt: 9,50 Euro
* Veranstalter

Kartenvorverkauf

Buch und Kunst, Altenkirchen, Tel. 02681 70171
SINKUM „Der Regionalföder“, Altenkirchen, Tel. 02681 9842767
Sabine 's grüne Ecke', Rodenbach/Üdert, Tel. 02684 979578
Drogemik/Schreibwaren Frauke Zames, Ruderbach, Tel. 02654 3548
oder unter: thalia190951-online.de, www.theaterverein-thalia.de



MUSICAL-GOTTESDIENST „Jesus Christ Superstar“

Sonntag, 21. Februar 2016, 19 h, Basilika MEHREN
Sonntag, 06. März 2016, 10.15 h, Erlöserkirche WISSEN



Ausgewählte Songs und Szenen aus dem Erfolgsmusical von Andrew Lloyd-Webber zum Miterleben & Mitsingen!

JCS-Musicalensemble des Evangelischen Kirchenkreises

Gesamtleitung: Kreiskantor Alexander Kuhlo

Liturgische Leitung in Mehren: Pfr. Prof. Dr. Klaus Otte

Liturgische Leitung in Wissen: Pfr. Marcus Tesch

BEITRAG ZUR WEITERENTWICKLUNG DER MUSICALARBEIT
IM KIRCHENKREIS ERBETEN



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Do. 18. FebruarEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt:

VVK ermäßigt 16 € / normal 20 €
ABK ermäßigt 20 € / normal 24 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €**Konzert****Ort: Stadthalle Altenkirchen****IRISH SPRING – Festival of irish folk music 2016**

Festival



www.irishspring.de

Es sind wieder besonders strahlende musikalische Frühlingboten auf dem Festival zu erleben, dessen Programm jedes Jahr sorgfältig und abwechslungsreich zusammengestellt wird.

Caitlin & Ciaran – Irish Melodies & Step Dabce

„Fiddle-Concertina-Step Dance“ - pure Melodie, durch nichts verwässert und geglättet, Hochvirtuose und perkussive Step Dance Einlagen sind elementarer Bestandteil ihrer intensiven Performance.

Blás – Taste the West of Ireland

Stephen Doherty, der grandiose Akkordeon- und Flötenspieler versammelt mit Anne Brennan (Vocals) David Doocey (Fiddle), und Shane McGowan (Guitar) erstklassige Musiker aus diversen Spitzenbands, die traditionelle und aktuelle irischer Songs und Tänze präsentieren.

Dallahan – Irish Music from Scotland mit Einsprengsel aus Balkan, Jazz, Pop

Charismatischer Sänger und zentraler Fokus ist der Ire Jack Badcock (Guitar), ihm zur Seite stehen die furiose Virtuosen Andrew Waite (Akkordeon), Ciaran Ryan (Banjo), Jani Lang (Fiddle) und Balász Hermann (Kontrabass).

So. 21. FebruarEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt:

VVK ermäßigt 14 € / normal 17 €
ABK ermäßigt 17 € / normal 20 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €**Musik-
Kabarett****Ort: Stadthalle Altenkirchen****Suchtpotenzial****Alko-Pop
100 Vol. %**

**Zuckersüß undamenhaftes Musik-Kabarett
mit Ariane Müller und Julia Gámez Martin**



Das Duo Ariane Müller & Julia Gámez Martin schreibt Lieder über die wirklich wichtigen Themen: Sex, Drugs, Rock "n" Roll ... und Weltfrieden!

Sie haben Eifersucht, Spielsucht, Gelbsucht, Biersucht, Streitsucht, Fresssucht, Sehnsucht oder Tobsucht? Gar Drogen? Sogar Sex? Und auch noch Facebook? Die Gefahr einer Sucht zu verfallen ist heutzutage größer denn je und Ariane Müller und Julia Gámez Martin sind ALLEN Süchten verfallen!

Doch am größten ist Ihre Gier nach der schlimmsten aller Drogen, der unheilbare Drang zur Mutter aller abhängig machenden Substanzen: der Musik.

Denn diese hat, wie fast alle schönen Dinge auf diesem Planeten ein riesiges: Suchtpotenzial, also die Eigenschaft, süchtig machen zu können.

www.suchtpotenzial.com

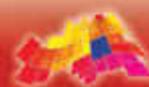


Altenkirchen



Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Feisenkeller e.V.

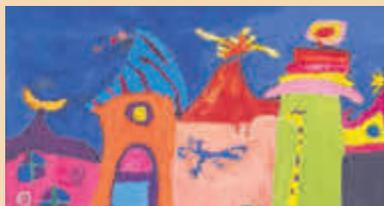


Altenkirchen

Infos: www.kultur-feisenkeller.de • Tel. 02681/7118

Kinder-Kunst-Kurs

Mit Silke Wegner
Für Kinder ab 6 Jahren



Wir wollen auf großen und kleinen Blättern malen, spachteln, kratzen, zeichnen, kleben, mit Acryl, Aquarell, Pastell, Kreide, Sand und vielem mehr gestalten... Der Kurs ist fortlaufend.

**Montags,
17-18.30 Uhr**

30 Euro, p. Monat, inkl. Material

Die Kraft der Farbe

Mit Volker Vieregg
In Kooperation mit:



**Sa. 27. Feb.
11-16 Uhr**

Intensiv-Workshops mit maximal 3 Personen im Künstleratelier Vieregg, Friedrich-Emmerich-Str. 9 in Altenkirchen.

Kostenbeitrag: **35 Euro** bzw. **20 Euro** für behinderte Menschen
Farben, Pinsel und Leinwände sind selbst mitzubringen. Leinwände können aber auch günstig im Atelier erworben werden.

Wir machen Kino

Mit Christoph Bautz
Für Jugendliche ab 16 Jahren



Start: Di. 23. Feb.

Wir schauen uns Filme an, besprechen sie mit den Machern und planen ein eigenes Filmfestival. Das alles und noch viel mehr je. dienstags 17-20 Uhr.

www.jugendkunstschule-altenkirchen.de



Koblenzer Straße 5
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 98 69 44



Kultur -/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

AK Ladies Open

Damentennis Weltranglisten-Turnier 2016

**Sonntag
21.02. | 10 Uhr**

Am Centre Court des
Burg-Wächter MATCHPOINT
Im Sportzentrum
57610 Altenkirchen

Eintritt frei



FIRST SERVICE

ZWEISPRACHIG

Der etwas andere Start in den Finaltag.
Etwas für Körper, Geist und Seele.
Am Centre Court des
Burg-Wächter MATCHPOINT
Mit SRS-Leiter und Mitglied
des Turnierkomitees
Hans-Günter Schmidts.

Special Guest:

HASTE TÖNE
GOSPEL & WORSHIP CHOR

Der christliche Chor aus Betzdorf interpretiert moderne Gospels, Lobpreis- und Anbetungslieder, die im Englischen „Worship“ genannt werden. Diese Art von Musik lebt von ihren gehaltvollen Texten und einem sehr ausdrucksstarken Chor.

Moderation:
Sigi Paulat (SRS-Projektleiter AK Ladies Open)

Übersetzung:
Oliver Jokisch (Leiter Sportmentoren)

Beginn:
10:00 Uhr, Eintritt frei

Anschließend:
ca. 11:00 Uhr
Rollstuhltennis-Showtraining mit Rollitennis e.V.



Öffentliche Abgaben-Mahnung

(Steuer- und Gebühren-Mahnung)

Die Verbandsgemeindekasse Altenkirchen macht darauf aufmerksam, dass am 15. Februar 2016 folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig sind:

Grundsteuer	1. Quartal 2016
Gewerbesteuer	1. Quartal 2016
Straßenreinigungsgebühren	1. Quartal 2016
Hundesteuer	für das Jahr 2016
Wassergeld	1. Quartal 2016
Schmutzwassergebühren	1. Quartal 2016
Wiederk. Beitrag für Wasserversorgung	1. Quartal 2016
Wiederk. Beitrag für Schmutzwasser	1. Quartal 2016
Wiederk. Beitrag für Niederschlagswasser	1. Quartal 2016

Die Abgaben-, Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände bis spätestens 18.02.2016 an die Verbandsgemeindekasse zu zahlen (dieses bedeutet, dass bis zu diesem Termin die öffentlichen Abgaben einem der Konten der Verbandsgemeindekasse gutgeschrieben sein müssen).

Nach dem 18.02.2016 werden die fällig gewordenen Abgaben im Wege des Verwaltungszwangsverfahren nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976 in der jeweils gültigen Fassung, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben:

Für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50 EUR abgerundeten Betrags. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass bei Scheckzahlungen die Zahlungs-Schonfrist gem. § 240 Abs. 3 Satz 1 der Abgabenordnung nicht gilt. Bei Verwendung des Zahlungsmittels Scheck fallen Säumniszuschläge sofort nach Ablauf des Fälligkeitstages an.

Um Ihnen die Überwachung der Zahlungstermine zu ersparen, empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren (SEPA-Lastschriftverfahren). Hierzu verwenden Sie bitte die bei den Abgabenbescheiden beigefügten Vordrucke. Sofern Sie diese nicht vorliegen haben, senden wir Ihnen gerne die entsprechenden Vordrucke zu.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Verbandsgemeindekasse Altenkirchen

Alexander Roth
Kassenverwalter

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen



Altpapier - nach wie vor weltweit begehrter Sekundärrohstoff

Aktuell hat der Abfallwirtschaftsbetrieb AWB in Altenkirchen wieder turnusgemäß die Vermarktung des Altpapiers aus der Blauen Tonne europaweit neu ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt ein auf die Vermarktung von Sekundärrohstoffen spezialisiertes Unternehmen aus dem benachbarten Bergischen Land, mit dem der AWB bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammenarbeitet. Bei der Ausschreibung hat sich einmal mehr gezeigt, dass Altpapier nach wie vor ein wichtiger und begehrter Rohstoff im weltweiten Wirtschaftskreislauf ist. Es konnten für die nächsten Jahre

wieder gute Vermarktungsergebnisse erzielt werden.

Getreu dem Motto „Aus alt mach neu“ ist und bleibt Altpapier der wichtigste Rohstoff der Papierindustrie. Im Recyclingprozess ist das Altpapier enorm wichtig zur Produktion von neuen Papieren und Pappen. Bei der Herstellung von Zeitungsdruckpapier wird fast ausschließlich auf Altpapier zurückgegriffen. In der deutschen Papierindustrie werden jährlich weit über 16 Millionen Tonnen Altpapier verarbeitet - bei fast 23 Mio. to Gesamtpapierproduktion.

Rund 11.500 to Altpapier sammelt der AWB derzeit pro Jahr über die Blauen Tonnen im Landkreis Altenkirchen. Das Altpapier wird in den Behältergrößen 240 l (Standard - Blaue Tonne), 660 l und 1.100 l Container alle vier Wochen ab Objekt gesammelt. Ab Juli 2016 können die 1.100 l Gefäße auch wöchentlich oder alle 14 Tage geleert werden - ein sicherlich interessantes neues Angebot für alle größeren (Mietwohn-)Objekte oder Gewerbebetriebe.

Alle Altpapiergefäße haben zwischenzeitlich einen Identifikationschip erhalten. Damit werden die Standorte eindeutig fixiert und die Zahl der Entleerungen festgestellt. Eine Verwiegung der Gefäße findet nicht statt. Für die Standard - 240 l -Altpapiertonne (Blaue Tonne) werden keine Gebühren erhoben. Die Gebühren für größere Container einschließlich aller Entleerungen sind relativ gering. Die Vermarktungserlöse des Altpapiers kommen auch weiterhin allen Gebührenzahlern im Landkreis zugute - es lohnt sich also, möglichst viel Altpapier sauber und sortenrein über die Blaue Tonne zu erfassen. Im Übrigen werden bei jeder Sammlung auch lose Beistellungen neben der Blauen Tonne in Form von Kartons oder Altpapiersäcken kostenlos mitgenommen und verwertet.

Fragen zum Altpapier, zur Blauen Tonne und zu allen übrigen Fragen der Abfallentsorgung beantwortet Ihnen die Abfallberatung des AWB, Herr Erich Seifner unter 02681/81-3070. Oder Sie finden uns und weitere interessante Informationen im Internet unter www.awb-ak.de

Sortieranleitung jetzt auch in arabischer Sprache verfügbar

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) freut sich mitteilen zu können, dass die Sortieranleitung zur korrekten Befüllung der Mülltonnen im Landkreis Altenkirchen nunmehr auch in arabischer Sprache zur Verfügung steht. Gemäß Werkleiter Werner Schumacher hat es diesbezüglich einige Anfragen gegeben, denen der AWB hiermit sehr gerne nachgekommen ist. Die Sortieranleitungen in Deutsch und Arabisch finden Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-ak.de Rubrik „Aktuelles“ zum Herunterladen oder Ausdrucken.

Die korrekte Befüllung der jeweiligen Abfalltonnen ist für die weitere Verwertung der Abfälle extrem wichtig und praktizierter Umweltschutz.



„Birnbacher Winterabend“



Wir laden herzlich ein zum
gemütlichen Beisammensein
der **Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“**

am Samstag, 27. Februar, 19 Uhr,
im „Westerwälder Hof“
in Helmenzen



Unsere Gäste erwartet
die Foto-Show „Rückblick 2015“
und
eine märchenhafte „Sandmalerei“-Aufführung
mit **Ruth Lamich und Raimund Häveker**

Im Rahmen des Abends findet unsere
kurze Jahreshauptversammlung statt!

Es freut sich auf Sie
der Vorstand der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“



Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** Samstag/Sonntag, 20./21. Februar 2016

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180-5040308 zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Juniorinnen und Damen-Fußball in Altenkirchen

Kunstrasenplatz Glockenspitze

Am 19.2. und 20.2.2016 bestreiten die U 17 Juniorinnen des 1. FC Köln 2 Testspiele

19.2.2016, 18 Uhr

1. FC Köln (U17)
(Bundesliga)

- 1. FFC Montabaur (Damen)
(Regionalliga Südwest)



20.2.2016, 13 Uhr

1. FC Köln (U17)
(Bundesliga)

- TSV Schott-Mainz (U17)
(Regionalliga)



Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute.

Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen.

Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich.

Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-
Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:
aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindeführer

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428818
Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727
Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114
dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung
und Kabelfernsehen**

Entstördienst Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod
und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54
Energienetze Mittelrhein
ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787
Gasversorgung 0800/7962427
Kundenshotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*
*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen und
Weyerbusch 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ **Verbandsgemeindeverwaltung
und -werke**

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314
Notrufhandy: 0178/5921256
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Straßenbeleuchtung**

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter
Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich
auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle
für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölners Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden. Die Vergabeunterlagen werden ab 18.02.2016 unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E55661619> bereitgestellt. Die Gebühr hierfür beträgt 11,90 €.

Submission: Donnerstag, 10.03.2016, 11.30 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 25. Februar 2016, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 19. Februar 2016, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 20. Februar 2016, 14 bis 16 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 18. Februar 2016, 19 Uhr

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „Neubau Friedhofshalle Mammelzen, Rohbauarbeiten, Zimmerarbeiten Dachdeckerarbeiten, Innenputz und Estricharbeiten“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Leistungsverzeichnisse können schriftlich gegen eine Schutzgebühr von je 20 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, angefordert werden und werden ab dem 18.02.2016 verschickt.

Submission: Donnerstag, 10.03.2016, ab 10.45 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen

*Heijo Höfer,
Bürgermeister*

Der Landeswahlleiter informiert:

■ Landtagswahl am 13. März 2016 - So wird gewählt

Am 13. März 2016 wählen die Bürgerinnen und Bürger die 101 Abgeordneten des rheinland-pfälzischen Landtages für fünf Jahre. Sie haben dabei die Gelegenheit, Personen Ihres Vertrauens als ihren Wahlkreiskandidaten oder über die Landes- und Bezirkslisten der Parteien zu wählen.

Nutzen Sie daher Ihre Einflussmöglichkeiten und gehen Sie zur Wahl. Im folgenden Text werden die Möglichkeiten zur Teilnahme an der Landtagswahl erläutert.

Wer darf wählen, wer gewählt werden?

Ihre Stimme abgeben - also das aktive Wahlrecht ausüben - dürfen bei der Landtagswahl alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes.

Sie müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben und dürfen nicht vom Stimmrecht ausdrücklich ausgeschlossen sein. Außerdem müssen Stimmberechtigte seit mindestens drei Monaten in Rheinland-Pfalz eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten. Bei mehreren Wohnungen gilt das Stimmrecht nur am Ort der Hauptwohnung.

Auch wer für ein Mandat im Landtag kandidiert, muss diese Voraussetzungen der Stimmberechtigung erfüllen und darf vom Stimmrecht oder von der Fähigkeit zur Besetzung öffentlicher Ämter nicht ausgeschlossen sein (Wählbarkeit).

Die Wahlbenachrichtigung

Formelle Voraussetzung für die Ausübung des Stimmrechts ist grundsätzlich die Eintragung in das Wählerverzeichnis für die Wahl. Wer im Wählerverzeichnis steht, erhält bis spätestens 21. Februar 2016 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer bis dahin keine Benachrichtigung bekommen hat, sollte sich spätestens bis zum 26. Februar 2016 bei der zuständigen Verbandsgemeinde- oder Stadtverwaltung zur Überprüfung des Stimmrechts melden.

Gewählt werden kann entweder am 13. März 2016 im Wahllokal oder bereits ab Anfang Februar 2016 per Briefwahl.

Wie wähle ich im Wahllokal?

Im Wahllokal wird die Wahlbenachrichtigung dem Wahlvorstand gegeben und auf Verlangen der Personalausweis vorgezeigt. Anschließend erhalten Sie den Stimmzettel zum Ausfüllen in einer Wahlkabine. Der gefaltete und in einen Briefumschlag gesteckte Stimmzettel wird in die Wahlurne geworfen, nachdem der Wahlvorstand die Stimmabgabe im Wählerverzeichnis vermerkt hat.

Wie funktioniert die Briefwahl?

Die Rückseite der Wahlbenachrichtigung enthält einen Wahlscheinantrag, der - unterschrieben - bei der zuständigen Verwaltung abgegeben oder in einem Briefumschlag dorthin gesendet wird. Zuständige Verwaltung ist die Verbandsgemeinde, die verbandsfreie Gemeinde oder die Stadt, in der Sie wohnen. Die Anträge kön-

nen dort auch persönlich oder per E-Mail gestellt werden, allerdings nicht per Telefon oder SMS. Mit einer entsprechenden Vollmacht können Sie auch einen Dritten mit der Antragstellung beauftragen. Die dritte Person kann Briefwahlunterlagen für bis zu vier Bevollmächtigungen entgegennehmen.

Die Briefwahlunterlagen, die die Verwaltung versendet, enthalten neben dem Wahlschein den Stimmzettel, ein Merkblatt mit Hinweisen zur Briefwahl sowie zwei farbige Umschläge. In den blauen Umschlag wird der ausgefüllte Stimmzettel gesteckt. Dieser Umschlag wird nicht zugeklebt.

In den orangefarbenen Umschlag kommen der unterschriebene Wahlschein sowie der blaue Umschlag mit dem Stimmzettel. Der verschlossene Wahlbriefumschlag muss **spätestens am Wahltag** beim Wahlvorstand sein; deshalb sollte dieser **am Mittwoch, 9. März 2016**, in den Briefkasten geworfen werden. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, die Briefwahl vor Ort zu beantragen und im Bürger- oder Briefwahlbüro der zuständigen Verwaltung sogleich seine Stimme abzugeben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter www.wahlen.rlp.de.

Wir trauern um den am 16.01.2016 verstorbenen Feuerwehrmann

Herrn Brandmeister Otto Bugnagel aus Altenkirchen.

Er gehörte seit August 1958 der Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen, Löschzug Altenkirchen, an. Für seine 35-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde ihm im Jahre 1993 das Goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen verliehen.

Der Verstorbene versah den Feuerwehrdienst mit großer Freude und Sachverstand und zeichnete sich durch seine Einsatz- und Opferbereitschaft im Dienste der Allgemeinheit aus.

Wir trauern um den Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchen, im Februar 2016

Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen

*Heijo Höfer Ralf Schwarzbach Michael Heinemann
Bürgermeister Wehrleiter Wehrführer*

Aus den Gemeinden

Isert - Racksen

■ Jagdgenossenschaft Isert - Racksen 2016

Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

... am Donnerstag, 17. März, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Isert-Racksen sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Information Jagdpachtvertrag ab 01.04.2016
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
5. Verwendung des Jagdpachtreinertrags
6. Wahl des Jagdvorstands und der Stellvertreter
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Die Niederschrift über den Verlauf der oben genannten Versammlung der Jagdgenossenschaft liegt in der Zeit vom 30.04. - 14.05.2016 öffentlich aus.

Ralf Schneider, Jagdvorsteher

Helmenzen, Kettenhausen, Wölmersen

Bekanntmachung

■ Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Helmenzen - Kettenhausen - Wölmersen

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Helmenzen - Kettenhausen - Wölmersen findet am Dienstag, 08.03.2016, um 20 Uhr, im Landgasthof „Westerwälder Hof“ in Helmenzen, statt. Zu dieser Versammlung wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Satzungsänderung
3. Neuwahl des Vorstands
4. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2015/2016 und Entlastung des Vorstands
5. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2016/2017

6. Jagdverpachtung
7. Wortmeldungen und Informationen
8. Verschiedenes

Die Niederschrift zur Jagdversammlung liegt bis zum 22.03.2016 beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

Helmenzen-Oberölfen, 18.02.2016 Horst Schulz, Jagdvorsteher



Altenkirchen

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Kreisstadt Altenkirchen, 57610 Altenkirchen, Verbandsgemeindewerke, 57610 Altenkirchen und EnergieNetz Mitte, schreiben die Arbeiten „Ausbau der Fußgängerzone, 57610 Altenkirchen“ öffentlich aus. Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Das Leistungsverzeichnis kann schriftlich gegen eine Schutzgebühr von 100 € bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57610 Altenkirchen, angefordert werden und wird ab dem 22.02.2016 verschickt.

Submission:

Donnerstag, 10.03.2016, 10 Uhr
VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213
Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister

■ Bekanntmachung

über den Beginn der vorbereitenden Arbeiten im Umlegungsverfahren „Sanierungsgebiet Altenkirchen Bahnhof“, in der Gemarkung Altenkirchen

Für die Durchführung des Umlegungsverfahrens „Sanierungsgebiet Altenkirchen-Bahnhof“ wird am 29. Februar 2016 mit den vorbereitenden Arbeiten begonnen.

Hiervon sind folgende Flurstücke betroffen:

Gemarkung: Altenkirchen

Grundbuchamt: Altenkirchen

Flur 23:

Nr.: 43/10, 43/11, 43/13, 43/14, 43/16, 43/17, 43/20, 43/21, 43/22, 43/25, 43/28, 43/29, 43/37, 43/38, 43/39, 43/41, 43/42, 43/48, 43/50, 43/51, 43/55, 43/59, 43/60, 43/62, 43/63, 43/64, 43/65, 43/66, 43/67, 43/68, 43/69, 43/7, 43/70, 43/72, 43/8, 43/9, 46/10, 46/11, 46/8, 46/9, 51/13, 51/15, 51/21, 51/23, 51/26, 51/27, 51/28, 51/29, 51/9, 55/10, 55/13, 55/9, 57/2, 57/4, 58/1, 58/8, 58/10, 58/11, 430/58, 72/21, 416/72, 442/72, 124/2, 128/31, 128/32, 128/33, 128/34, 128/35, 128/36, 128/37, 128/39, 128/42 und 128/44

Den Beauftragten des Vermessungs- und Katasteramts Westerwald-Taunus ist nach § 209 Abs. 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in seiner geltenden Fassung das Recht eingeräumt, alle von der Umlegung betroffenen Grundstücke zum Zwecke der Vermessung, Abmarkung und Bewertung betreten.

Es wird gebeten, eingefriedete (verschlossene) Grundstücke offen zu halten. Die Arbeiten können auch vorgenommen werden, wenn die Eigentümer und Besitzer nicht anwesend sind.

Die Arbeiten werden am 29. Februar 2016 beginnen und voraussichtlich 3 bis 4 Tage dauern.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorbereitenden Maßnahmen im Umlegungsgebiet kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Monatsfrist beginnt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Umlegungsausschuss der Stadt Altenkirchen, Geschäftsstelle: Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg,
2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz an: vermka.wwt@poststelle.rlp.de erhoben werden.



Westerburg, 2. Februar 2016

Dirk Fitting, vorsitzendes Mitglied
des Umlegungsausschusses

Hinweis:

Diese Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:

<http://www.vg-altenkirchen.de>

Busenhausen

■ Bekanntmachung Termine

Liebe Booser/Beuler,

nachfolgend geben wir eine Vielzahl von Terminen bekannt:

- Samstag 20. Februar ab 18 Uhr Schwätztreff im Wöschhoijen
- Freitag 26. Februar, ab 15 Uhr Bäume schneiden am Ortsausgang Richtung Beul, wir bitten um Mithilfe!

- Dienstag 1. März Cafe-Klatsch ab 15.30 Uhr im Wöschhoijen. Alle sind willkommen!
- Samstag 12. März ab 9 Uhr Holzhäckselaktion auf dem Platz der Familie Schneider in der Feldstraße.

Wir bitten unbedingt um Anmeldung bis zum 5. März! Das Häckselgut muss am Tag angeliefert werden, eigene Mitarbeit wird vorausgesetzt

- Samstag 19. März ab 9.30 Uhr Flursäuberung und Gemeindefarbeiten, Friedhof, Wöschhoijen usw.. Gemeinsames Mittagessen im Wöschhoijen. Wir hoffen auf rege Beteiligung!

Gemeinsam Arbeiten und Feiern macht Spaß und stärkt die Gemeinschaft.

Herzliche Grüße, Erika Hüsck

Forstmehren

■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Forstmehren hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013 und 2014 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013 und 2014 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 22. Februar 2016, bis Dienstag, 1. März 2016, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 01.02.2016

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Heijo Höfer,
Bürgermeister



Gieleroth



Einladung

zum

„Drei-Dörfer-Treff“

Amtert - Gillert - Herptert

Samstag, 27. Februar 2016

ab 17:00 Uhr geht's los!

bis 22:00 Uhr geöffnet

im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth



gemütliches
Beisammensein

Ideenaustausch
zur Dorfmoderation



Wir freuen uns auf Jung & Alt mit Kind & Kegel!



Hemmelzen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2015

In dieser Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 5/2016 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung erfolgte die Beratung über die Rückübertragung eines Verbandsgemeindeverbindungswegs. Bür-

germeister Heijo Höfer, der zu dieser Sitzung anwesend war, informierte, dass es noch einige Verbandsgemeindeverbindungswege gibt, die von der Verbandsgemeinde unterhalten werden. In der Ortsgemeinde Hemmelzen betrifft dies einen Weg mit einer Länge von 945 m, der zwischen Hemmelzen und Walterschen liegt. Dieser Weg unterliegt der Verbandsgemeinde und soll in nächster Zukunft zurückübertragen werden. Somit geht auch die Instandhaltungspflicht zurück an die Ortsgemeinde. Bevor eine Rückübertragung stattfinden soll, wird eine teilweise Instandsetzung angestrebt. Hierzu wird eine Begutachtung des Weges durch Herr Thiel von der Verbandsgemeinde Altenkirchen erforderlich sein.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Bischoff den Ortsgemeinderat wie folgt:

Strom für angestrebten Gemeindeplatz

Für den Platz, an der Ecke Hauptstraße/Heisterholz ist eine Anfrage bei der Energie Netz Mitte GmbH zum Anschluss (Installation) einer Steckdose an einen vorhandenen Lichtmast nach DIN VDE gestellt worden. Hier soll zukünftig der alljährliche Weihnachtsbaum zur Beleuchtung eingesteckt werden. Die Anfrage ergab, dass sich die Kosten hierfür auf 540 € belaufen würden. Dies erscheint dem Ortsgemeinderat als zu teuer. Es wird nach einer Alternative gesucht.

Landtagswahlen 2016

Am 13. März 2016 finden Landtagswahlen statt. Hierzu wird ein Wahlvorstand gebildet. Entsprechende Personen werden informiert.

Westerwald Brauerei

Hier informierte der Vorsitzende, dass es Gespräche mit der Hachenburger Brauerei hinsichtlich der Vertragserfüllung des vor 20 Jahren abgeschlossenen Vertrags gibt.

Kinderspielplatz

Der Kinderspielplatz ist am 9. Oktober 2015 erneut durch unabhängige Gutachter überprüft worden. Der Zustand der dort befindlichen Spielgelegenheiten wurde mit 2 bis 3 benotet. Bemängelt wurden einige Pfosten, die in Bodenhöhe erste Spuren von Fäulnis aufweisen. Der Ortsbürgermeister schlug dem Rat vor, darüber nachzudenken, den Spielplatz zeitgemäß und attraktiver zu gestalten. Nach kurzer Beratung befürwortete der Rat den Vorschlag und beauftragte den Vorsitzenden zu prüfen, inwieweit es Fördermöglichkeiten gibt und unter welchen Voraussetzungen diese zu bekommen sind. Eine Beschlussfassung zur Neugestaltung des Spielplatzes wird nach Auswertung der Ergebnisse bei der nächsten Sitzung angestrebt.

Breitbandverbindung in den Ortsgemeinden

Dem Ortsbürgermeister liegt ein Schreiben vor, das die Ausschreibung der Breitbandversorgung des Kreises Altenkirchen kurz vor dem Abschluss stehen. Die Ausschreibung soll zeitnah veröffentlicht werden und Anfang 2016 abgeschlossen sein. Hier soll erreicht werden, dass mindestens 95 % der Haushalte mit 30 Mbit/s versorgt werden.

Heupelzen

■ Waldinteressenten Heupelzen Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 4.3.2016, um 20 Uhr, findet in der Gaststätte Hubertushöhe in Beul unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Jahresbericht des Waldvorstehers, 4. Rechenschaftsbericht des Rechners, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstands, 7. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2016 8. Verschiedenes

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Frank Eichelhardt, Waldvorsteher



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 26. Februar 2016, 19 Uhr, findet in der Gaststätte „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neuinstallation der Internetseite der Ortsgemeinde Hilgenroth
2. Erlass der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Hilgenroth
3. Rücknahme des Verbandsgemeindeverbindungswegs Nr. 20 zwischen Hilgenroth und Birkenbeul
4. Obstbaumpflanzung - Müllsammelaktion
5. Informationen
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Informationen
10. Verschiedenes

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



Michelbach

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 26. Januar 2016

Ortsbürgermeister Kwiotek informierte den Rat zunächst über folgende Themen:

- Der Einbau der neuen Glocke in den Glockenturm ist fast abgeschlossen. Eine Nachjustierung zur Feineinstellung des Glockenklanges muss noch erfolgen.
- Die um den geplanten Standort der Biomüllumladestation gelegenen Ortsgemeinden Ingelbach, Mammelzen, Michelbach und Sörth hatten am 15.12.2015 ein Protestschreiben an die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord in Koblenz geschickt. Genehmigungsbefürderung für die vorgenannte Anlage ist die SGD Nord. Der Vorsitzende hat am 14.01.2016 ein Schreiben - im Namen der anderen drei Ortsgemeinden - an die SGD geschickt und nunmehr um Sachstand des Genehmigungsverfahrens nachgefragt. Eine Antwort steht derzeit noch aus.
- Die Firma Elektrohaus Müller GmbH & Co. KG Selters hat durch Schreiben vom 10.12.2015 mitgeteilt, dass eine Verschmelzung mit der Firma Müller Elektromontage GmbH & Co. KG geplant ist. Die bestehenden Verträge (betrifft nur den Ortsteil Widderstein) werden in Kürze angepasst.
- Die Firma Remondis Mittelrhein GmbH aus Nickenich hat mit Schreiben vom 13.11.2015 mitgeteilt, dass die Betriebsstätten Altenkirchen und Katzwinkel von der Remondis GmbH in Mannheim ab dem 01.12.2015 übernommen werden.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung hat mit Schreiben vom 08.12.2015 die Verbandsgemeindeumlage für 2015 durch Bescheid festgesetzt. Die Ortsgemeinde zahlt danach an die Verbandsgemeinde Altenkirchen 159.699 €, das sind rund 1.100 € weniger, als im Haushalt 2015 aufgeführt war. An Kreisumlage zahlt die Ortsgemeinde für 2015 163.412 €, das sind rund 1.200 € weniger als vorgesehen.
- Nach der Gemeindestatistik - Stand 31.12.2015 - leben in unserer Gemeinde zu diesem Zeitpunkt 536 Einwohner.
- Der Schadenfall am Bahnübergang am Hochbehälter ist inzwischen für unsere Ortsgemeinde abgeschlossen. Ersetzt werden mussten seinerzeit zwei Spiegel. Die Versicherung hat die Kosten inzwischen beglichen.
- Was die Versicherung der Friedhofsglocke anbelangt, hat die Provinzial-Versicherung inzwischen mitgeteilt, dass eine Versicherung ausnahmsweise doch möglich ist, wonach ein zusätzlicher Versicherungsbeitrag von jährlich 175 € zu zahlen wäre. Da die neue Glocke im Glockenturm durch entsprechende Maßnahmen gegen Diebstahl gesichert wurde, wird keine ergänzende Versicherung zu dem vorgenannten Jahresbeitrag abgeschlossen.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen hat mit Schreiben vom 01.12.2015 mitgeteilt, dass die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister wie gewohnt die Listen über anstehende Alters- und Ehejubiläen in ihrer Gemeinde erhalten. Mit Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 haben sich die gesetzlichen Grundlagen zur Übermittlung von Daten geändert. Das bedeutet, dass die Listen nur noch Personen enthalten, für die weder eine Auskunftssperre, noch eine Übermittlungssperre oder ein besonderer Sperrvermerk nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Bisher wurden alle Personen in den Listen aufgeführt. Ortsbürgermeister Kwiotek hat bisher bei den Jubilaren nachgefragt, ob er trotz Sperrvermerk gratulieren kann, was ausschließlich bejaht wurde. Das ist künftig nicht mehr möglich, weil melderechtlich keine Information mehr erfolgt. Ebenso hat sich die Definition des Jubiläums geändert. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Jubiläum. Das bedeutet, dass ab dem 90. Geburtstag nicht mehr jedes Jahr gratuliert wird, sondern erst wieder mit dem 95. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag dann jedes Jahr. Anschließend stand eine Änderung der Friedhofssatzung auf der Tagesordnung. In der Ortsgemeinderatssitzung vom 02.11.2015 wurde die Änderung der Ruhezeit für Leichen von 30 auf 25 Jahre diskutiert und beschlossen. Dies wurde in die Änderungssatzung eingearbeitet. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.



Ingelbach

■ Konzert der Sängervereinigung Ingelbach und dem Ev. Kirchenchor Hattert

Fällt wegen Krankheit aus!

Das für Samstag, 20. Februar 2016, in der Christuskirche in Altenkirchen und am 21. Februar 2016 in der St.-Bartholomäus-Kirche Altstadt (Hachenburg) angesetzte Konzert muss aus krankheitsbedingten Gründen unseres Dirigenten ausfallen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 29. Februar 2016, findet im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
2. Bauangelegenheiten
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

4. Erneuerung Außenanlagen Dorfgemeinschaftshaus
5. Wirtschaftswege Instandsetzungsarbeiten
6. Obstbaumpflanzaktion des Kreises - Standortsuche
7. Informationen zu „Unser Ingelbach“
8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

Isert

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 25. Februar 2016, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
2. Angebot Spielgeräte Spielplatz
3. Änderung der Friedhofssatzung
4. Obstbaumpflanzung
5. Information des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten

Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister



Mammelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 29. Februar 2016, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bauvoranfragen
3. Bauanträge
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Erneuerung Geräte Kinderspielfläche
8. Informationen über Landtagswahl
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen Winterschlaf beendet - Wir malen und basteln



Am Samstag, 21. Februar, erwacht der Bauwagen aus dem Winterschlaf. Um 14 Uhr geht es los. Wir werden malen und Tiere aus Papier basteln und uns dem Vogel des Jahres, dem Stieglitz, widmen. Außerdem könnt ihr Aktionen für das laufende Jahr vorschlagen.

Wir freuen uns auf Euch und auf viele Ideen. Ansprechpartner: Elke Neschen - 02681/1084
Bis dahin, Euer Bauwagenteam

■ Einladung zum „Offenen Dorftreff“ 21. Februar ab 15.30 im Bürgerhaus



Bei der Bürgerversammlung zur Zukunftsfähigkeit unserer Ortsgemeinde wurde auf vielfältige Weise von Jung und Alt der Wunsch geäußert, „sich auszutauschen“.

Diesen Punkt greift der Arbeitskreis „Dorftreff/Dorfkultur“ auf. Wir möchten uns in Anlehnung an Mehrgenerationenprojekte anderer Dörfer darum bemühen, Möglichkeiten für diesen Austausch zu bieten und Gemeinschaft zu schaffen und zu erhalten.

Mittel- bis langfristig könnte dazu vielleicht eine Begegnungsstätte mit Räumen zur multifunktionalen Nutzung entstehen, in der man das Dorfleben lebendig halten kann.

Weitere Arbeitsgruppen, die bei der Bürgerversammlung ins Leben gerufen wurden, beschäftigen sich mit der Dorfverschönerung und der Schaffung einer Willkommenskultur in Bezug auf Neubürger. Die Möglichkeit der Erschaffung einer Begegnungsstätte als eigenständiges Gebäude/Institution bedarf natürlich langfristiger Planungen und kann nicht in wenigen Monaten realisiert werden. Wir möchten zunächst im Bürgerhaus beginnen, denn Ideen, um den „Dorftreff“ aktiv zu gestalten, gibt es auch jetzt schon viele: Lesungen, Spielerunden, Workshops, Bastelgruppen, Grillabende, Filmvorführungen, Informationsveranstaltungen... etc.

Es soll ein „Offener Dorftreff“ von Bürgern für Bürger werden, daher wünschen wir uns aktives Mitmachen und eine rege Beteiligung!

Wir laden dazu erstmalig am 21. Februar ab 15.30 Uhr ins Bürgerhaus Obererbach ein.

Dies ist eine gute Gelegenheit auch mit Mitbürgern/Mitbürgerinnen in Kontakt zu treten, die man vielleicht noch nicht aus seinem eigenen Alltag kennt.

Beim ersten Treffen möchten wir miteinander ins Gespräch kommen und uns auf Spurensuche über Obererbach begeben. Dazu suchen wir alte Fotos und Filme, die zu dem Treffen gerne mitgebracht werden können. Informationen über die Ideen und Aktivitäten der anderen Arbeitskreise sollen auch in diesem Rahmen vorgestellt werden. Spiele für einen unterhaltsamen Nachmittag werden zur Verfügung gestellt, können aber auch gerne mitgebracht werden. Für das leibliche Wohl ist mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee/Getränken und etwas Herzhaftem gesorgt. Über eine Spende zur Kostendeckung freut sich die Spendenbox.

Der „Offene Dorftreff“ soll zukünftig regelmäßig stattfinden (jeden 3. Sonntag im Monat). Weitere drei Termine sind für den 20.03., 17.04., 15.05. geplant und werden separat angekündigt.

Jetzt freuen wir uns erst einmal, Euch am 21.02. ab 15.30 Uhr begrüßen zu können! Teilt uns Eure Wünsche und Ideen mit!

„Der Anfang ist die Hälfte vom Ganzen.“ Aristoteles

Der Arbeitskreis Dorftreff /Dorfkultur

Oberirsen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 22. Februar 2016, findet im Bürgerhaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
5. Anpassung der Altersgrenze für die Seniorenfeier und Seniorenfahrt
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister



Rettersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 29. Februar 2016, findet im Dorfgemeinschaftshaus, Hahner Straße 48, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

3. Landtagswahl am 13. März 2016
4. Spielplatz
5. Veranstaltungen 2016
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 23. Februar 2016, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
2. Rückübertragung des Verbandsgemeindeverbindungsweges Nr. 54 Schöneberg-Neitersen
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

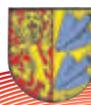
Bekanntmachung

■ Anliegersammlung

Erschließung des Baugebiets „Im Hommersgarten“ in der Ortsgemeinde Schöneberg

Am 25.02.2016 um 19 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 5, 57638 Schöneberg, eine Anliegersammlung zur geplanten Erschließung des Baugebiets „Im Hommersgarten“ statt. Alle interessierten Anlieger sind zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Ortsgemeinde Schöneberg Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Weyerbusch

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 24. November 2015

Zunächst standen Ergänzungswahlen zum Bau- und Umweltausschuss auf der Tagesordnung. Herr Dirk Marenbach beabsichtigt, aus der Ortsgemeinde Weyerbusch wegzuziehen und hat aus diesem Grund sein Mandat als Stellvertreter von Mike Ramme im Bau- und Umweltausschuss niedergelegt. Frau Sarah Hasselbach ist aus der Ortsgemeinde weggezogen und hat ihr Mandat als Stellvertre-

terin von Ewald Zidek im Bau- und Umweltausschuss dadurch verlor. Von der Wählergruppe Marenbach wird als Nachfolger für Dirk Marenbach Herr Günter Schäfer, Kleewiesenweg 1, und von der Wählergruppe Mückler als Nachfolger für Frau Hasselbach Herr Markus Schuster, Am Seifen 12 a, vorgeschlagen.

In offener Abstimmung wählte der Rat nun aufgrund der Wahlvorschläge der Wählergruppen Marenbach und Mückler folgende Personen:

- Günter Schäfer als Stellvertreter von Mike Ramme
- Markus Schuster als Stellvertreter von Ewald Zidek

Anschließend befasste sich der Rat mit Baumaßnahmen der Verbandsgemeinde Altenkirchen im Schul- und Sportzentrum Weyerbusch.

Von den Ausbauplanungen (Zufahrt zum Sportgelände und zur Kindertagesstätte) ist das Grundstück von Ortsbürgermeister Winhold betroffen. Daher gab er den Vorsitz an den Ersten Beigeordneten Max Weller ab und verließ den Sitzungstisch.

Im Schul- und Sportzentrum Weyerbusch sind in den Jahren 2016 - 2020 folgende Baumaßnahmen durch die Verbandsgemeinde Altenkirchen geplant:

1. Anbau Kindertagesstätte einschließlich Innensanierung im Bestandsgebäude (2016-2017)
2. Neubau der Sporthalle (2016-2018)
3. Abriss der alten Sporthalle (2018)
4. Errichtung eines Kleinspielfeldes sowie Herrichtung der Außenanlagen der Sporthalle und der Kita (2018-2019)

Da sich die Stichstraße zur Sporthalle und zur Kita bereits jetzt in einem sanierungsbedürftigen Zustand befindet, wird ein Ausbau der Straße nach Abschluss aller o.g. Maßnahmen durch die Ortsgemeinde unumgänglich sein. Hinzu kommt, dass durch den Anbau der Kita und das zusätzliche Kleinspielfeld mit einem erhöhten Fußgängeraufkommen, insbesondere durch Kinder, zu rechnen ist. Um eine verkehrssichere Andienung der öffentlichen Gebäude zu gewährleisten, ist der Bau eines Bürgersteiges erforderlich. Mit der Durchführung der Ausbaumaßnahme ist in 2019/2020 zu rechnen. In der Sitzung stellte Verwaltungsmitarbeiter Ulrich Konter die Ausbaupläne vor.

Ferner wurde über die Verkehrssituation in der Herchener Straße beraten. Zu der Errichtung von stationären Geschwindigkeitsanlagen wurden in der Vergangenheit in Rheinland-Pfalz zwei kleine Anfragen an die Landesregierung gerichtet. Die Anfragen und Antworten waren der Beschlussvorlage zu dieser Sitzung beigefügt.

Bei der durch die Ordnungsbehörde durchgeführten Messungen in der Herchener Straße in der Zeit vom 30.07. bis 07.08.15 wurden Geschwindigkeitsüberschreitungen von 36,94 % (Anteil an erfassten Fahrzeugbewegungen auf der Herchener Straße in die Ortsgemeinde einmündend) festgestellt.

Nach Auskunft der Polizei sind gravierende Überschreitungen solche, bei denen die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit um mehr als 10 km/h (somit 60 km/h und mehr) überschritten wird. Hierauf entfällt ein Anteil von nur 8 %. Auch wird seitens der Polizei ein Unfallschwerpunkt nicht gesehen. Entsprechend der bestehenden Rechtslage wurden in der Vergangenheit Anträge auf Errichtung einer stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage nur genehmigt, wenn eine Unfallhäufigkeit aufgrund überhöhter Geschwindigkeit vorlag. Diese Vorgaben sind nach Ansicht der Polizei nicht erfüllt. Die Möglichkeit der Aufstellung eines stationären Geschwindigkeitsmesssystems ist für die Gemeinden in Rheinland-Pfalz aufgrund der bestehenden Rechtslage somit stark eingeschränkt. Neben dem Vorhandensein erheblicher Tempoüberschreitungen muss ein Unfallschwerpunkt aufgrund überhöhter Geschwindigkeiten vorliegen. Diese Voraussetzungen sind in der Herchener Straße nicht gegeben, so dass davon ausgegangen werden muss, dass ein Antrag auf Errichtung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage keine Aussicht auf Erfolg haben würde. Es wird aber die Verkehrspolizei gebeten, vermehrt Kontrollen in der Herchener Straße in beide Fahrrichtungen durchzuführen. Aufgrund der fehlenden gesetzlichen Voraussetzungen soll kein Antrag auf Errichtung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage gestellt werden. Um zusätzliche Kontrollen der Verkehrspolizei in beide Fahrrichtungen der Herchener Straße wird gebeten.

Unter Punkt 4 beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Investitionsaufwendungen und die Unterhaltungskosten von Feld- und Waldwegen der Ortsgemeinde Weyerbusch. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 1/2016 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Zudem beschloss der Rat eine Änderung der Satzung zur Erhebung von Beiträgen für öffentliche Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Weyerbusch. Auch diese Änderungssatzung wurde in Ausgabe 1/2016 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stand die Auftragsvergabe zur Sanierung der Heizungsanlage in Hotel/ Restaurant „Sonnenhof“ und „Villa Sonnenhof“ auf der Tagesordnung.

Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es wurden 6 Angebote hierzu abgegeben. Der Auftrag für die o. g. Arbeiten wurde an die Firma Lichtenthäler, Kescheid, zu einem Betrag von 46.300,91 (netto) - brutto 55.098,08 € - vergeben. Das Angebot der

Firma Lichtenthäler, Kescheid, ist wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Winhold die Ratsmitglieder zu folgenden Themen:

- Die Einstellung eines dritten Gemeindearbeiters erfolgt ab dem 1. Januar 2016. Dieser neue Mitarbeiter, der auch für den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen tätig ist, wird an drei Wochentagen für die Ortsgemeinde beschäftigt sein.

- Von der Verbandsgemeindeverwaltung wurde im Auftrag der Ortsgemeinde der Landesbetrieb Mobilität hinsichtlich der Möglichkeit der Errichtung von Überquerungshilfen und Kreisverkehren an der B 8 angeschrieben.

- **Folgende Veranstaltungen sind vorgesehen:**

- Bürgerversammlung im Jahr 2016 zu dem Thema „Weyerbusch ab 2030“

- Wandertag der Ortsgemeinde mit dem Verkehrs- und Bürgerverein mit Abschluss im Dorfgemeinschaftshaus in Hilkhäusern

- Seniorenfeier am 24.4.2016 im Hotel/Restaurant „Sonnenhof“

■ Hilkhäuser feierten Karneval

Hilkhäuser feierte seine 31. Karnevalssitzung im Dorfgemeinschaftshaus

Im Bereich Weyerbusch ist die Karnevalsfeier im Ortsteil Hilkhäuser der Renner schlechthin. Lange vor Beginn füllte sich die Räumlichkeit, und wer nicht rechtzeitig erschien, musste mit einem Stehplatz vorlieb nehmen. 20.11 Uhr ging der Vorhang auf, und Ortsvorsteher Markus Heiermann begrüßte das närrische Volk.



Fotos: Wachow

Die „Firebirds“ aus Herchen besuchten wieder die Hilkhäuser. Diesmal aber hatten sie Teile der KG Herchen mitgebracht. Tanzten die Firebirds dreimal für die Hilkhäuser, so ließen die Männer und Frauen in den roten Jacken ihre Stimmen erklingen und die Beine schwingen. Zur Zeit als die Besucher noch dem gesprochenen Wort lauschten, setzte sich der „Westerwälder Wirbelwind“, Carmen Neuls aus Gieleroth, in Szene. Sie, bekannt als „Männerfeindin“, habe sich entschlossen, in dieser Session die andere Seite zu beleuchten. Schlüpfte in die Rolle eines Mannes, der seine Silberhochzeit feierte. Und das, was der „Wirbelwind“ von den Schattenseiten der Frauen berichtete, traf voll ins Schwarze.



Im Schlussakkord setzte sie sich mit der Beleuchtung ihrer eigenen Familiengeschichte auseinander. Beide Seiten, Männer und Frauen, belohnten Neuls mit anhaltendem Applaus, während Sitzungspräsidentin Stefanie Tietze, sie führte durch das Programm, ihr den Hilkhäuser Orden umhängte. Der Gielerotherin folgte Altenkirchens

Karnevalsprinz Timo I. mit seinem Prinzenteam und stattete den Hilkhäusern seine traditionellen Besuch ab.

Vor Begeisterung tobten die Hilkhäuser, als deren Garde aufzog und für die Narrenschar tanzte.

Zu den Gardisten gehörten Guido Barth, Axel Asbach, Erhard Hausmann, Alexander Weller, Hans-Georg Adorf, Frank Esch und Fredy Koczynsik. Mit dem nächsten Hit brachten die drei Amigos, Roy Droese, Markus Heiermann und Matthias Helbig, die Mülleimer in Aktion. Alljährlich steht in Hilkhäusern auch der Solotanz von Tanzmariechen Manuela Schneider auf dem Programm. Im atemberaubenden Tempo fegte sie im Tanzschritt über die Bühne.

Auf den Zug warteten sechs Frauen, Anja Barth, Anja Sälzer-Asbach, Karen Droese, Angelika Hüsch-Schneider, Sylvia Schäfer und Kristin Schützdeller als Zugreisende. Den Abschluss des Abends bildete die Frühspottaktion. Die jungen Frauen Lena Brath und Sophie Adorf hatten ihre Väter im Schlepptau, Guido Barth und Hans-Georg Adorf.



Auf die Anleitungen zum Frühspott hatten sie sich eingestellt, doch die Sprecherin des Radiosenders Hilkhäuser FN, Anja Barth, hatte das Programm geändert und brachte die Anleitung zum Zubereiten eines Hähnchens. Da blieben die Lacher natürlich nicht aus. (wwa)

Wir gratulieren



■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
19.02.2016 Fedor Linnik.....	85 Jahre
22.02.2016 Hans Günter Hassel.....	75 Jahre
22.02.2016 Elfriede Hümmerich.....	80 Jahre
Birnbach	
21.02.2016 Christine Niebisch.....	80 Jahre
Hasselbach	
20.02.2016 Anita Reinhardt.....	70 Jahre
Helmenzen	
20.02.2016 Roswitha Buchwald.....	75 Jahre
23.02.2016 Ellen Haußels.....	85 Jahre
Kettenhausen	
24.02.2016 Marianne Kolb.....	80 Jahre
Neitersen	
25.02.2016 Erwin Bettgenhäuser.....	80 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ben Luca Walkenbach, Obererbach

Eheschließung:

Roger Gerion Yvo Eikmeyer und Alexandra Schmiel, Weyerbusch

Sterbefälle:

Ruth Kiel, Altenkirchen

Viktor Hartung, Weyerbusch

Lutz Rothmann, Kraam

Sonstige Mitteilungen

■ Bestellung eines weiteren Beauftragten für Naturschutz

Am vergangenen Mittwoch hat Herr Landrat Michael Lieber in der Stadthalle Betzdorf den Sonderschulpädagogen Hans-Jürgen Lichte zum Beauftragten für Naturschutz bestellt. Beauftragte für Naturschutz üben ihr Amt ehrenamtlich aus und sollen die Untere Naturschutzbehörde insofern unterstützen, dass sie vor Ort Natur und Landschaft beobachten und Veränderungen des Naturhaushalts und des Landschaftsbilds melden.



Von links: Landrat Michael Lieber, Beauftragter Hans-Jürgen Lichte und Werner Ebach, Sachbearbeiter für Natur- und Artenschutz

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
(im Untergeschoss der Kirche)..... Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh.von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag..... geschlossen

■ Mediengestützter Unterricht: effektiv - innovativ - interaktiv!

SWR stellt in Altenkirchen aktuelles Angebot vor

Eine Feuerwerksrakete bauen, einen Mörder im Lebensraum Wald, Gewässer oder Feld und Flur suchen, Deutsch lernen mit den Höhlenbewohnern Mumbro und Zinell oder mit dem Kanzlersimulator für ein paar Stunden Bundeskanzler sein ... all das und noch viel mehr ist auf dem Lernportal www.planet-schule.de möglich.

Medien sind heute für einen abwechslungsreichen Unterricht unerlässlich. Filme bieten anschauliches Material, erzählen Geschichten, machen abstrakte Inhalte konkreter, laden zum Mitdenken und Meinungsaustausch ein und ermöglichen die Herausbildung wichtiger Einstellungen und Kompetenzen. Interaktive Lernangebote unterstützen selbstständiges Lernen und ermöglichen die individuelle Auseinandersetzung und Vertiefung der Inhalte.

„Planet Schule“ ist seit über 40 Jahren ein gemeinsames Projekt der für Bildung zuständigen Ministerien der Länder Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg sowie Südwestrundfunk. Die von den Ministerien als offizielle Unterrichtsmedien zugelassenen Angebote werden in der SWR-Redaktion in Baden-Baden zusammen mit Lehrerinnen und Lehrer entwickelt und produziert. Grundlage aller Überlegungen sind die gültigen Lehr- und Bildungspläne der Länder sowie neueste Erkenntnisse aus der Hirnforschung, Lernpsychologie, Didaktik und Pädagogik.

Im Mittelpunkt bei der Produktion von Filmen, interaktiven Lernmodulen, Lernspielen und multimedialen Angeboten steht die Unterrichtspraxis, für welche Hilfe und Anregungen geboten werden sollen.

Am 23. Februar von 10.00 bis 16.00 stellt der SWR im Forum des Westerwald-Gymnasiums sein aktuelles Angebot vor. Die gemeinsame Veranstaltung der Medienzentren Neuwied, Nentershausen, Rennerod und Altenkirchen ist kostenlos.

Um Anmeldung bis zum 19. Februar wird gebeten bei Axel Karger, Tel. 02681- 81 22 52, Fax: 0 26 81- 81 22 50 oder Email: axel.karger@kreis-ak.de

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Yoga-Einsteigerkurs „Einführung ins Tao-Yoga für Frauen“ in Altenkirchen

Ab Freitag, 25. Februar, bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen erstmalig den Einsteigerkurs „Einführung ins Tao-Yoga für Frauen“ in Altenkirchen an.

Dieser Kurs richtet sich an Frauen jeden Alters, die ihre Gesundheit mit speziellen Yogaübungsreihen positiv beeinflussen möchten. Die Yogapraxis für Frauen wirkt sich beruhigend auf das vegetative Nervensystem aus und führt zu einer mentalen Ausgeglichenheit. Hormonproduzierende Organe werden stimuliert und können den Hormonhaushalt positiv beeinflussen. Die Yogaübungen kräftigen das Bindegewebe und verbessern das Körperbewusstsein. Zu den einzelnen Yogahaltungen werden auch Atemübungen und Entspannungsphasen integriert. Yoga für Frauen ist auch für Einsteigerinnen geeignet! Unter der Leitung von Nadine Bösen lernen die Teilnehmenden die Grundprinzipien des Tao-Yogas kennen.

Vorkenntnisse im Yoga sind nicht erforderlich - weitere Yoga- und Gesundheitskurse starten ebenfalls in Kürze, die Palette reicht vom Autogenen Training, über Problemzonengymnastik und Zumba bis hin zu zahlreichen Gesundheitsvorträgen.

Der Gesundheitskurs beginnt am Freitag, 25. Februar (9.30 bis 11.00 Uhr), und umfasst insgesamt 10 Termine. Die Teilnehmergebühr beträgt 60 Euro. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

Weiterbildung Xpert Business „Bilanzierung“ startet in Altenkirchen

Ab Mittwoch, 24. Februar bietet die Kreisvolkshochschule erstmalig in Altenkirchen eine Weiterbildung zum Thema „Bilanzierung“ an. Dieses Kursmodul wendet sich an erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Buchhaltungsbereich und selbstständige Gewerbetreibende aus Industrie-, Handel- und übrigen Dienstleistungssektor. Die hoch qualifizierte Buchhaltungsfachkraft ist befähigt, eine Buchhaltung, beispielsweise die Finanzbuchhaltung, die Anlagenbuchhaltung und die Lohnbuchhaltung in einem Unternehmen einzurichten, zu organisieren und zu überwachen. Dazu gehört unter anderem regelmäßige Monatsabschlüsse und den Jahresabschluss unter Beachtung der aktuellen Vorschriften und der Rechtsprechung für das Unternehmen zu erstellen. Der Kurs umfasst insgesamt 15 Termine jeweils mittwochs in der Zeit von 18.00 bis 21.00 Uhr. Die Grundlagen der handelsrechtlichen Rechnungslegung sowie Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung nach dem Handelsrecht werden vermittelt und eine Einführung in die Bilanzanalyse gegeben. Exemplarische Inhalte sind beispielsweise die vorbereitenden Monats- und Jahresabschlussbuchungen, Jahresabschluss, Einführung in die Konzernrechnungslegung oder wichtige Kennzahlen der Bilanzanalyse, IRFS (d. h. International Financial Reporting Standards, internationale Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmen), Bewertungen von Vermögen und Kapital, und Sonderfragen des Anlagevermögens. Dieser Kurs setzt Vorkenntnisse voraus und kann mit einer freiwilligen Prüfung abgeschlossen werden. Kursleiter ist Manfred Kuhnert.

Die Kursgebühr beträgt 264 Euro inklusive der Unterrichtsmaterialien und Prüfung. Eine staatliche Förderung über die Bildungsprämie ist nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen möglich. Anmeldungen und weitere Informationen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

Kaufen und Verkaufen im Internet

Verkaufen im Internet: Der Handel über das Netz boomt und bietet stetig wachsende Umsatzerwartungen.

Mit mehr als zwei Millionen Artikeln in unzähligen Kategorien, die täglich zum Kauf angeboten werden, ist eBay der größte Online-Marktplatz. Die Vielfalt ist riesig: Von Briefmarken über Antikes, Computer bis zum Auto - fast alles ist hier zu haben und vielleicht auch so manches Weihnachtsges-

chenken, das nicht ganz den Geschmack traf. Der aktuelle Kurs der Kreisvolkshochschule am Samstag, 20. Februar in der Zeit von 8 bis 15 Uhr in Altenkirchen vermittelt die Grundsätze des eBay-Handels: Artikel suchen und finden, Anmeldung bei eBay, Artikel beobachten, Spielregeln beim Bieten und Kaufen, Gebote abgeben, Bietagent, Kaufabwicklung oder das Bewerten der Auktion. Die Teilnehmer lernen die verschiedenen Auktionsformate kennen und erlernen den Verkauf von Artikeln in Internetauktionenhaus. Zahlreiche Tipps und Tricks aus der täglichen eBay Praxis runden den Kurs ab. Voraussetzungen sind Grundkenntnisse im Umgang mit dem Windows Explorer und Grundkenntnisse. Die Kursgebühr beträgt 35 Euro. Kursleiter ist Frank Runkler.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de
Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

Beirat für Weiterbildung im Kreis Altenkirchen Veranstaltungshinweise März – April 2016



Kochen ist (k)eine Kunst – Überlebenstraining in der Küche

Termin: ab 01. März, 6 Abende à 2,5 ZStd.
Ort: Bertha-von-Suttner-Realschule plus, Betzdorf
Kontakt: VHS Betzdorf e.V., Tel. 02741 291900, vhs@betzdorf.de

Alles Porno?! – Jugendsexualität im Medienzeitalter, Modul I und II

Termin: 07. - 09. März und 20. - 22. Juni
Ort: Evangelische Landjugendakademie, Dieperzbergweg 13-17, 57610 Altenkirchen
Kontakt: Meike-Mirjam Drey, Tel. 02681 951625, drey@lja.de

Das Jahr der Barmherzigkeit: Anlass, Bedeutung und Konsequenzen aus dem Glauben

Termin: 08. März, 19:00 Uhr
Ort: Bürgerforum Gebhardshain, Betzdorfer Str.
Kontakt: Kath. und evngl. Kirchengemeinde Gebhardshain

Kurs für Einsteiger: Smartphone und Tablet-PC

Termin: 15. und 17. März, 15 - 17 Uhr
Ort: Rathausaal
Kontakt: VHS Herdorf, Tel. 02744 922317, vhs@herdorf.de

Heilpraktiker für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung (Kurs)

Termin: ab 19. März, 10 Termine, jeweils 10 - 17:30 Uhr
Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, 57610 Altenkirchen
Kontakt: Haus Felsenkeller, Tel. 02681 986412, bildungsbuero@haus-felsenkeller.de

Überzeugen mit und ohne Worte (3-Tage-Workshop) mit Andrea Stasche

Termin: 05. bis 07. April
Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, 57610 Altenkirchen
Kontakt: Haus Felsenkeller, Tel. 02681 986412, bildungsbuero@haus-felsenkeller.de

Erfahrungen werden zu Bildwelten (Kunstkurs mit Gabriela Macke)

Termin: 09. bis 10. April
Ort: Evangelische Landjugendakademie, Dieperzbergweg 13-17, 57610 Altenkirchen
Kontakt: Helga Seelbach, Tel. 02681 951628, seelbach@lja.de

Polnisch für Anfänger

Termin: ab 11. April, 10 Abende à 2 UStd.
Ort: Bertha-von-Suttner-Realschule plus, Betzdorf
Kontakt: VHS Betzdorf e.V., Tel. 02741 291900, vhs@betzdorf.de

Mut zum Abnehmen

Termin: 20. April, 18:30 - 20 Uhr
Ort: Don-Bosco- Realschule plus Herdorf
Kontakt: VHS Herdorf, Tel. 02744 922317, vhs@herdorf.de



Der Beirat vertritt die anerkannten
Bildungseinrichtungen
im Landkreis Altenkirchen.
Info: www.kreis-altenkirchen.de

■ Verdacht der sexuellen Nötigung

Kripo Betzdorf bittet um Hinweise

Am 05.02.2016, gegen etwa 2 Uhr, ist es im Bereich der Karnevalsveranstaltung in Altenkirchen zu einem sexuellen motivierten Übergriff auf eine 19-jährige Frau gekommen, die dabei nicht verletzt wurde. Die junge Frau konnte den Mann von sich wegstoßen und wandte sich an eine Freundin. Ein Zeuge informierte die Polizeiinspektion Altenkirchen. Der Tatverdächtige soll ca. 17 - 25 Jahre alt gewesen sein, ca. 170 - 175 cm groß, muskulös mit Bauchansatz wirkend und dunkelblonde Haare und blaue Augen haben. Auffallend ist, dass der Mann mit einem braunen Ganzkörperkostüm mit auffälligem weißem Bauch verkleidet war. Hinweise bitte an die Kriminalinspektion Betzdorf, Tel. 02741/926-0.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 18.02.2016: 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 19.02.2016: 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin - Luther Saal; 15.30 - 18 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

Sonntag, 21.02.2016: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff, Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 22.02.2016: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffeetreff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 - 21.30 anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag, 23.02.2016, 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 17.30 - 19 Uhr MittenDrin aktuell „Mit sich und anderen besser klarkommen - Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation“ Referent: Timo Schneider
Mittwoch, 24.02.2016: 9 - 11 Uhr „Gemeinsam fit“; 9.30 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Helfertreff im MGH; 17 - 18.30 Uhr Orgateam.

Veranstaltungen:

Am Dienstag, 23. Februar, 17.30 - 19 Uhr „Mit sich und anderen besser klarkommen - Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation“; Referent: Timo Schneider Diakonisches Werk, Tel. 02681-80080. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ Landrat Michael Lieber empfängt Karnevalsgesellschaften

Alte Tradition nach zehn Jahren im neuen Gewand

17 Karnevalsgesellschaften - mit Prinzen, Prinzessinnen, Prinzenpaare, Dreigestirn und Präsidenten - folgten der Einladung des Landrats Michael Lieber. Zum Ende der Veranstaltungsschau überreichte Landrat Lieber den Tollitäten den gläsernen Karnevalsorden der Kreisverwaltung. Erschienen waren die KG Altenkirchen mit Timo I., KG Horhausen mit Prinz Rudolf III. und Prinzessin Ute I., KG Burggraf mit Prinzessin Isabelle I., KG Brachbach mit Prinzessin Lisa „dat I.“, HCE Erbachthal mit Prinzessin Betti I., Jungmänner Verein Elgert, KC Fensdorf mit Prinz Christopher I., KG Herkersdorf mit Prinzessin Ulrike II., KG Hövels mit Prinzessin Kerstin I., KG „Rot-Weiss“ Malberg mit Prinz Pascal I. und Prinzessin Silke Ellen I., KG Scheuerfeld mit Prinzessin Petra I. und Prinz Franco I., 1. KVW Wehbach mit Prinzessin Sandra I., KG Wissen mit Prinzessin Lisa, KG Katzwinkel mit Prinz Philipp, Bauer Erik und Jungfrau Markus und die „Fideln Jungen“ Pracht. Als Gäste wurden von der SKWWS Michael Bug, Andreas Görg, die Vertreter der Erzeugerbrauerei, der Vorsitzende des RKK Bezirk Altenkirchen Dennis Daprich und MdB und RKK Vorsitzende des Bezirk Neuwied Erwin Rüdell begrüßt.

Neu beim Kreis-Prinzenempfang war der gesamte Ablauf. Als Putzfrau der Kreisverwaltung begrüßte Carmen Neuls die Gäste. Neuls ist bekannt als der „Westerwälder Wirbelwind“ des Westerwälder Karnevals und so rauschte sie auch durch den Sitzungssaal, der zur Narrhalla umfunktioniert war. Carmen appellierte in ihren Ausführungen an die Karnevalsvereine nicht in Richtung Profikarneval zu richten sondern aktive Karnevalisten aus dem heimischen Bereich zurückzugreifen. Ein Beispiel für den jugendlichen Nachwuchs lieferte der neunjährige Tim Stauder aus Mammelzen, als „Fußball-Tim“ in seiner schmissigen Büttenrede. Neuls selber ließ bei ihrem Auftritt keinen Zweifel an ihrem karnevalistischen Talent aufkommen. Neuls ist im Kreis Altenkirchen und aber auch bis Köln, Bonn und Koblenz bekannt. Im heimischen Karneval war sie in diesen Jahr schon in Pracht/Hamm und Altenkirchen zu erleben. Ihr nächster Auftritt ist am Wochenende in Obererbach.

Nach kurzem Einstieg gesellte sich der „Kreisfürst“ Lieber zur Putzfrau und die beiden kamen überein die Rollen zu tauschen. Lieber putzte und Neuls schwang große Reden.



Foto: Wachow

Gerahmt wurde die Veranstaltung mit Gesang von Melina Lenz und der Tanzdarbietung der Schöneberger „Bordsteinschwalben“ als Gladiatoren. Mit dem gemeinsamen Erinnerungsfoto auf der großen Treppe im Altbau endete der offizielle Teil des Prinzenempfangs. (wwa)

■ Warum einige Frauen aus der Region keine Einladung zum Screening am Busstandort Altenkirchen bekommen haben

Bis zum 28. Januar war der Mammographie-Screening-Bus acht Wochen lang in Altenkirchen im Einsatz, um 2.500 Frauen aus der Region die Möglichkeit der wohnortnahen Brustkrebsfrüherkennung zu bieten. Etwa 350 anspruchsberechtigte Frauen aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen und Umgebung erhielten allerdings keine Einladung für Altenkirchen, sondern bereits für den nächsten Busstandort, das benachbarte Dierdorf, was bei den betroffenen Frauen zu Irritationen führte.



Die beiden Programmverantwortlichen Ärzte des Mammographie-Screening-Programms Mittelrhein, Dr. Jochen Schenk und Dr. Toni Vomweg, bedauern dies und erklären wie es dazu kommen konnte: Nimmt der Mammographie-Screening-Bus einen neuen Standort ein, werden von der sogenannten Zentralen Stelle in Neustadt - dies ist eine gemeinsame Einrichtung der Krankenkassen und der Kassenärztlichen Vereinigung - ca. vier Wochen im Vorfeld die Frauen aus der entsprechenden Region aus dem Melderegister rekrutiert und nach und nach eingeladen.

EDV-System schiebt Ersteinladungen dazwischen Innerhalb dieses Zeitraums kann es dann passieren, dass Frauen, die gerade 50 Jahre alt geworden sind und damit erstmals einen Anspruch auf eine Screening-Mammographie haben, vom EDV-System neu rekrutiert und dazwischen geschoben werden. Kommt eine so große zusätzliche Zahl an Frauen dazu, wie dies in Altenkirchen der Fall war, wird die zuvor errechnete Standzeit für den Bus normalerweise entsprechend nach hinten verlängert, damit alle Frauen ihre Screening-Untersuchung vor Ort wahrnehmen können.

„In Altenkirchen konnten wir hierauf leider nicht mehr früh genug reagieren, da die zusätzlichen 350 Einladungen durch die zweiwöchige Weihnachtspause des Busses erst im Januar dem Screening-Team gemeldet wurden

Zu diesem Zeitpunkt gingen aber bereits die ersten Einladungen für den neuen Busstandort Dierdorf für Anfang Februar schon heraus, so dass der Bus nicht über den 28. Januar in Altenkirchen stehen bleiben konnte“, so Dr. Schenk.

In zwei Jahren gibt es für alle wieder einen Termin vor Ort

Für den Busstandort Altenkirchen hatte dies zur Folge, dass durch die neu hinzu gekommenen Ersteinladungen, 350 auf der Einladungsliste weiter hinten stehende Frauen vom EDV-System automatisch herausgenommen und dem nächsten Busstandort Dierdorf zugeordnet wurden.

„Um den Frauen längere Anfahrtswege zu ersparen, haben wir deshalb im Januar über die lokale Presse darüber informiert, dass alle Frauen, die noch keine Einladung für Altenkirchen bekommen haben, sich aktiv im Bus oder über die Info-Hotline einen Termin geben lassen können, was auch über 150 Frauen in Anspruch genommen haben.

Doch leider haben wir wohl nicht alle Frauen erreichen können“, führt Dr. Vomweg aus.

„Wir möchten uns deshalb bei allen Frauen, die nun einen längeren Anfahrtsweg zum Screening-Bus in Kauf nehmen müssen, entschuldigen!

Wenn der Bus in zwei Jahren wieder nach Altenkirchen kommt, werden wir alles daran setzen, damit alle Frauen aus der Region auch wieder vor Ort ihren Termin wahrnehmen können“, versichern die beiden Koblenzer Radiologen Dr. Jochen Schenk und Dr. Toni Vomweg.

Infos und Termine auch über den Screening-Telefonservice/Informationen zum Mammographie-Screening bzw. Termine gibt es über das Rheinland-Pfalz weite Screening-Info-Telefon 06321-9674040 (Mo - Fr 8 - 17 Uhr; Fr. 8 - 14 Uhr) oder per E-Mail info@zs-rip.de und Fax 06321/893206. Alles Wissenswerte über das Mammographie-Screening-Programm Mittelrhein findet sich auch unter www.mammographie-mittelrhein.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 19.02.16, 18.30 Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 20.02.16, 10.00 Uhr Naturkundepass: „Rundum schön“ -Fahrt ins Deutsche Museum Bonn; Ev. Kirche Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 18.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 21.02.16 (Reminiscere) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 23.02.16, 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 24.02.16 - Herptheroth (Pfarrer Triebel-Kulpe) 15.00 Uhr Passionsandacht im Brunnenhaus mit Abendmahl (Traubensaft). Anschl. gemeinsames Kaffeetrinken; 15.00 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904) oder im Gemeindeamt.

Donnerstag, 25.02.16, 20.00 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

Freitag, 26.02.16, 18.30 Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 27.02.16 - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe), 18.00 Uhr Passionsandacht.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr.

Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 21.02.2016: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Weber-Gerhards, 10 Uhr Kirche mit Kindern, mit Taufen, (Probepredigt Kandidatin A), Weber-Gerhards, 17.00 Uhr Konzert Jugendkantorei Grevenbroich



Singspiel "Die 3 Mutmacher" an Pfingstmontag

Dazu laden wir Kinder und Jugendliche für Sonntag, 21.02., um 10 Uhr ein in die Christuskirche in Altenkirchen, Schloßplatz.

Kreiskantor Alexander Kuhlo singt mit Euch im Gemeindehaus, während Eure Eltern/Großeltern den Gottesdienst in der Kirche besuchen können. Bring doch deine Freunde und/oder Geschwister mit! Nähere Infos bei Pfr.in Weber-Gerhards Tel. 02681/2663, gudrun.weber-gerhards@ekir.de; Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Montag, 22.02.2016: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 23.02.2016: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Gibhardt, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 24.02.2016: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Die Vision eines Lebens in Gerechtigkeit und Frieden in Kuba

Donnerstag, 25.02.2016: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.30 Uhr Posaunenchor

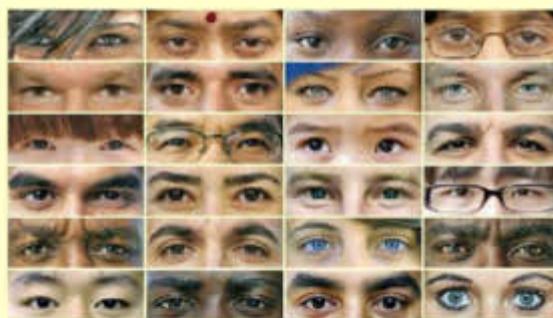
Freitag, 26.02.2016: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.00 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

Der etwas andere Gottesdienst

zur Ausstellung in der Kreisvolkshochschule

Die Augen sind die Fenster der Seele

Hildegard von Bingen, 12. Jh.



DIE AUGEN DER WELT

u.a. mit den Künstlern und ihren Werken

Samstag 27.02.2016 um 18.30 Uhr
Ev. Christuskirche Altenkirchen

SAMSTAG, 27.02.2016: 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr - Thema: Aufmachen, Informationen zu den Seminaren, dem Jugendfestival und dem Kindertreff unter: www.missionale.de

Wir fahren wieder gemeinsam mit dem Bus! 11.45 Uhr Treffpunkt Wendepfanne Kirche Schöneberg, 12.00 Uhr Treffpunkt Gemeindehaus - Parkplatz Mehren

Anmeldungen bis spätestens 17.02.2016 in unseren Gemeindebüros. Es entstehen für die Mitfahrenden keine Kosten!

Bekanntmachung:

Einführung der gewählten Presbyteriumsmitglieder 2016

SONNTAG, 06.03.2016: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neu gewählten Presbyteriums und Verabschiedung der Ausscheidenden Mitglieder

Bekanntmachung:

Wir - die Kirchengemeinde Schöneberg - suchen für unsere syrischen Nachbarn Wohnungen im Raum Altenkirchen. Der finanzielle Rahmen entspricht dem Arbeitslosengeld II. Sowohl Wohnungen für Einzelpersonen, als auch für 2-3 Personen sind gefragt. Für den ersten Kontakt: Frau Andrea Rohrbach, Kreisverwaltung Altenkirchen: Tel. 02681/81 2086. Bürozeiten Mo -Mi 8.30 bis 16.00 Uhr, Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr.

E-Mail andrea.rohrbach@kreis-ak.de

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 21.02.2016: 10.00 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Prädikantin Wehner

DIENSTAG, 22.02.2016: 20.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus Berod

MITTWOCH, 23.02.2016: 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 24.02.2016: 14.30 Uhr Frauenhilfe in Wahlrod

■ **Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax.: 02681/70548

E-Mail: buer@wkkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wkkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr und donnerstags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag 19.02.16: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 20.02.16: keine hl. Messe

Sonntag, 21.02.16: 10.30 Uhr Familienmesse

Mittwoch, 24.02.16: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18.00 Uhr Hl. Messe

Herzliche Einladung zur Karnevalsbesprechung und Planung der neuen Session 2017

... am 17.02.2016 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Bitte meldet Euch damit wir planen können. Magdalena Giefer, Tel. 02681-3507, oder Marietta Seemann-Mink, Tel. 02688-8306.

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 20.2.16: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 21.02.16: 9.00 Uhr Familienmesse

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 19.02.16: 18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Rosenkranzgebet

Sonntag, 21.02.16: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 23.02.16: 18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ **Jehovas Zeugen Altenkirchen**

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche **Fr., 19.02.2016:** 19.00 - 20.45 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ: „Treue Diener Jehovas unterstützen die wahre Anbetung“ und „Nach geistigen Schätzen graben“ - „Das beste Leben überhaupt“ - „Abigail - Sie handelte verständig“ Zusammenkunft am Wochenende **So., 21.01.2016:** 10.00 - 11.45 Uhr, Biblischer Vortrag, Thema: „Warum man der Bibel vertrauen kann“, Bibel-Studium, Thema: „Die Macht der Zunge zum Guten nutzen“ Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Herzliche Einladung in unser Begegnungscafé „friends“. Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente u.v.m. - schaut mal vorbei! Öffnungszeiten: Do 9.00 - 13.00 Uhr und Fr 12.30 - 22.00 Uhr.

Kids- und Teenagerkreis:

Di., 23.02.2016, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 28.02.2016, 10.30 Uhr

So., 13.03.2016, 10.30 Uhr

So., 27.03.2016, 10.30 Uhr



SAMSTAG 27.02.2016 - Limonaden-Date

15.00 - 17.00 Uhr für Kids! Mit Spiel, Spaß, Musik und Botschaft für Kinder bis 12 Jahre - Herzliche Einladung!

Vorankündigung:

Herzliche Einladung zum Anbetungstag & B-NIGHT am SA 23.04.2016.

Die B-Night ist ein besonderes Konzert für Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene mit Musik, Message und vielem mehr... Eintritt frei!

Weitere Infos unter:

www.friends-of-jesus.de.

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16.00 - 18.00 Uhr, Do 9.00 - 13.00 & 16.30 - 18.00 Uhr. Kontakt: Tel. 02681/950890 oder:

info@friends-of-jesus.de

■ **Ev.-Freikirchliche Gemeinde**

Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 20.02.2016, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

Achtung! Änderung der Gottesdienstzeiten!

SONNTAG, 21.02.2016, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und um 11.30 Uhr Gottesdienst

DIENSTAG, 23.02.2016, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 24.02.2016, 15.00 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 25.02.2016, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, 02681 87 86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10.00 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Mittwoch, 02.03.2016: 19.00 Uhr Gemeindeversammlung

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am **Sonntag, 21. Februar 2016**, um 10.30 Uhr statt; Thema: Die Zukunft ist bekannt- Gott hat sie genau geplant! Gastprediger: Daniel Siemens

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18.00 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny; 19.00 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: 10.00 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.

FREITAG: 20.00 Uhr: Jugendtreff (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404

oder unter www.feg-altenkirchen.de oder auf Facebook

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

SONNTAGS um 18.00 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18.00 - 20.00 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel.: 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17.00 - 19.00 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18.00 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel.: 02681/9849866)

FREITAG, 16.00 - 18.00 Uhr: Jungschlar (7 - 11 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de
E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19.00 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschlar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15.00 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18.00 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

FREITAG, 19.30 Uhr, Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- Thema des Gästeabends: Was kann letztlich nur die Einheit der Menschheit fest begründen? - „Die grundlegende Absicht, die den Glauben Gottes und Seine Religion beseelt, ist, die Belange der menschlichen Rasse zu schützen und ihre Einheit zu fördern ...“ (Baha'u'llah)

Sonntag, 21.02., 16.00 Uhr Clustertreffen

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20.00 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheeseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 21.02.2016: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule | Sonntagsschule; 10.15 Uhr Chorprobe Jugendchor in Limburg; 11.30 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst in Limburg

Montag, 22.02.2016: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Dienstag, 23.02.2016: 20.00 bis 21.30 Uhr | Bezirks-Orchesterprobe in Limburg; 20.00 Uhr Jugendbetreuertreffen in Limburg

Mittwoch, 24.02.2016: 20.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 25.02.2016: 15.00 Uhr Seniorentreffen (Kirche)

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Das bin ich mir wert!

Ein gesundes Selbstwertgefühl ist Grundlage für einen guten Kontakt zu unserer Umwelt: sei es im Beruf oder in privaten Beziehungen. Daher steht in diesem Seminar unser Selbstwert-Erleben im Mittelpunkt.

Viele Frauen nehmen ihren Wert nicht wahr, hadern mit sich, fühlen sich minderwertig, weniger leistungsfähig oder attraktiv als andere. Wir werden an diesem Abend die Ursachen erforschen, die uns daran hindern, uns so zu lieben und zu akzeptieren, wie wir sind: Woher kenne ich Abwertung und wie kann ich lernen ihr entgegenzutreten? Wir werden den Wert jeder Teilnehmerin kennenlernen - mit ihren ureigenen wunderbaren Eigenschaften, Stär-

ken und Ressourcen. Kreative Methoden wie Phantasie Reisen, Körper-Wahrnehmungsübungen, Collagen oder Rollenspiele können je nach Interesse der Teilnehmerinnen angewandt werden. Kooperationsveranstaltung: Gleichstellungsbeauftragte Kreis Altenkirchen
Referentin: Anke Pfeffermann, Praxis für Psychotherapie und Supervision, Lehrtherapeutin für Gestalttherapie
Dienstag, 23.2., 18h - 21h, 10 €; Nr. 0202-0216W

Schamanische Heilkraft im Alltag

Der Schamanismus ist die wohl älteste Form der Menschheit, sich mit der Medizin und der Spiritualität gleichermaßen auseinanderzusetzen. Dieser Workshop gibt einen Einblick in die Technik der schamanischen Heilarbeit.

Durch die „Reisen in die Untere Welt“ - zum eigenen Unterbewusstsein, zum Tor der Seele - werden Heilungsprozesse auf sehr sanfte Weisen in Gang gesetzt. Alles geschieht und entwickelt sich im Tempo der „reisenden“ Person.

Wir begeben uns auf die Suche nach unserem persönlichen „Krafttier“, unserem Begleiter und Helfer, und haben so die Möglichkeit, unserer Seele Gutes zu tun und Antworten auf persönliche Themen zu erhalten.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das schamanische Reisen kann auch von EinsteigerInnen selbständig im Alltag eingesetzt werden. Bitte Verpflegung und eine Decke mitbringen.

Referentin: Grit Meyer, Dipl.-Ing., Coach für Potenzialentfaltung, www.gritmeyer.com

Samstag, 27.2., 10h - 16:30h, 69 € (Selbstverpflegung); Nr. 0702-0216W

Fortbildung für ErzieherInnen Kita!Plus

„Professionelle Entwicklungsbegleitung in den ersten sechs Jahren“ Das Lehrgangskonzept umfasst insgesamt drei Bausteine an fünf Tagen

1.- 2.3. - Die Gestaltung einer guten Beziehung zu Kind und Eltern

21.- 22.4.- Partizipation im KiTa-Alltag

24.5.- Prozessgestaltung im Fokus (Praxistransfer); jeweils 9h - 16.30h

Gebühr: 175 € (inkl. Verpflegung)

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin; Nr. 0501-0316W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Altenkirchener Schützengesellschaft



Wanderpreisschießen am 17. Februar

Am 17.02.2016 findet das diesjährige Günter Spahr-Wanderpreisschießen statt. Ab 17.00 Uhr wird geschossen auf den von Günter Spahr gestifteten Wanderpokal.

Geschossen wird Luftgewehr-Auflage oder frei Hand. Entscheiden wird der beste geschossene

Teiler. Das Los kostet je 5er-Serie 3 Euro. Das dadurch vereinbarte Startgeld kommt im vollen Umfang der Jugendkasse der Gesellschaft zugute.

Daher freuen sich die Schützengesellschaft und alle Freunde und Gönner dieser Veranstaltung zugunsten der Jugend auf eine rege Teilnahme.

Ein weiterer Hinweis

Das Sauschießen endet am 06.03.2016. Das Saussen findet am 12.03.2016 ab 19.30 Uhr statt.

LandFrauen Bezirk Altenkirchen



Fahrt zur Grünen Woche in Berlin

Zum dritten Mal im fast schon gewohnten 2-Jahres-Rhythmus organisierte der Bezirk Altenkirchen wieder eine Fahrt zur Grünen Woche in Berlin. In diesem Jahr ging es per Bus mit 41 Teilnehmern frühmorgens in Altenkirchen los. Es war eine entspannte Fahrt.

Beim Zwischenstopp in Nordhausen waren im „Kneiff's Garten“ Tische reserviert, und man konnte die „Grundlage schaffen“ für den anschließenden Besuch in der Nordhäuser Traditionsbrennerei. Bei der gut einstündigen Führung und Besichtigung brachte Sonja Saame recht kurzweilig die Geschichte und die heutige Arbeitsweise dieses Unternehmens näher.

So erfuhr man zum Beispiel, dass es vor dem Krieg in Nordhausen 67 „offizielle“ Brennereien gab. Heute sind es nur noch drei Betriebe. Natürlich durfte die anschließende Verkostung nicht fehlen. Mit viel Humor und den entsprechenden Trinksprüchen konnte sich von einem Teil der vielfältigen Produktpalette überzeugt werden. Nach einer „ruhigen“ Weiterfahrt kam die Gruppe am frühen Abend im gebuchten Hotel am Lützowplatz an und bezog die Zimmer.

Am Freitag kamen noch 2 Teilnehmer, die mit dem Flugzeug ange-reist waren, dazu und man startete mit dem Bus zum Besuch der Grünen Woche. Wie immer war es ein Erlebnis, die Vielfältigkeit der einzelnen Länder zu erkunden und die umfangreichen Produktpalet-

ten zu bestaunen. In Halle 2.2. war auch in diesem Jahr unser Bundesland Rheinland-Pfalz wieder vertreten.

Am 3. Tag konnte trotz vorhergesagtem Eisregen das geplante Programm fortgesetzt und am Nachmittag zu einer 3-stündigen Stadtrundfahrt gestartet werden.

Der im ehemaligen Grenzgebiet aufgewachsene Stadtführer Thomas Schmid übermittelte sehr anschaulich sein umfangreiches Wissen zu den einzelnen Besonderheiten und der Geschichte unserer Hauptstadt. Im Kabarett-Theater

„Die Stachelschweine“ brachten anschließend die Mitspieler des Stückes „Globale Betäubung“ die Besucher nicht nur zum Lachen, sondern mitunter auch zum Nachdenken.



Nach diesen drei ereignisreichen Tagen wurde am Sonntag nach dem schon liebgewonnenen abwechslungsreichen Frühstück gegen 10 Uhr die Heimreise angetreten.

Bei einer Rast in Alsfeld stärkten sich die Teilnehmer im Markt-Café an dem umfangreichen Kuchenbuffet und es blieb noch etwas Zeit, die Altstadt zu bewundern.

Dieses schicke Städtchen kann man als Ausflugsziel nur empfehlen, einfach schnuckelig.

Am frühen Abend in Altenkirchen angekommen waren sich alle einig, dass es angefangen von der Unterkunft über die durchgeführten Aktivitäten und dem harmonischen Zusammenhalt der Gruppe und dem Spaß miteinander eine rundum gelungene Fahrt war. Ein herzliches Dankeschön galt natürlich auch dem Busfahrer, der umsichtig und zuvorkommend in diesen vier Tagen zur Verfügung stand.

Badminton Club Altenkirchen



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 11. März

Am Freitag, 11.03.2016, findet die Jahreshauptversammlung des Badminton Club Altenkirchen im Sport-hotel Glockenspitze statt. Die Ver-

sammlung beginnt um 19.00 Uhr.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Wahl des Versammlungsleiters; 3. Geschäftsbericht; 4. Sportbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Wahl eines Vorstands; 9. Festsetzung des Aufnahme- und Mitgliedsbeitrags; 10. Planung/Vorschläge für Veranstaltungen; 11. Verschiedenes

Bei der Jahreshauptversammlung haben alle Mitglieder die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und ihre Meinung zu allem den Verein Betreffenden zu sagen.

Die Versammlung ist also eine wichtige Partizipations- und Informationsplattform, die vor allem auch dem Austausch untereinander und mit dem Vorstand dient.

Deshalb wünscht sich der Vorstand eine Teilnahme aller interessierten Vereinsmitglieder, ob jung oder alt und freut sich auf einen lebhaften und konstruktiven Dialog, um das Training und die Gemeinschaft im BCA noch besser machen zu können.

Gottesdienst bei AK ladies open



Am Sonntag, 21.02. gibt es bei den AK ladies open einen etwas anderen Start in den Finaltag. Unter dem Motto „Etwas für Körper,

Geist und Seele“ findet am Centre Court des Burgwächter Matchpoint ein Gottesdienst, nicht nur für die Besucher der AK ladies open statt. Mitwirkende sind der SRS Leiter Hans-Günter Schmidts und SRS Sportpark Leiter Sigi Paulat, beide Mitglieder des Turnierkomitee.

Die Veranstaltung findet in deutsch und englisch statt und wird von Oliver Jokisch, SRS Leiter Profisport, übersetzt. Als Special Guest konnten die Veranstalter „Haste Töne“ gewinnen. Der christliche Chor aus Betzdorf interpretiert moderne Gospels, Lobpreis- und Anbetungslieder, die im Englischen „Worship“ genannt werden. Diese Art von Musik lebt von ihren gehaltvollen Texten und einem sehr ausdrucksstarken Chor.

Beginn ist um 10.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Im Anschluss daran gibt es um ca. 11.00 Uhr, ebenfalls auf dem Centre Court ein Rollstuhltennis - Showtraining mit dem Rollitennis e.V.

■ KSC Karate Team Mit 12 Medaillen beim Internationalen Milon Cup



Melina Gelhausen mit Fausttechnik auf dem Weg zu Bronze

16. Januar 2016, Bettendorf/Luxemburg. 1 mal Gold, 5 mal Silber und 6 mal Bronze sichern dem KSC Karate Team einen Top Ten der teilnehmenden Vereine aus ganz Europa.

Der Michael Milon Cup ist gleich zum Jahresbeginn ein sehr stark

besetztes Karate Turnier mit viel Internationaler Beteiligung. Vom KSC Karate Team reisten 14 Sportler an, und es konnten 12 davon eine Platzierung erreichen. Eva Eckstein, unsere jüngste Teilnehmerin, erkämpfte sich gleich zu Beginn die erste Goldmedaille (U10). Davon angespornt kämpften sich mehr und mehr Athleten des KSC Karate Team in die Finals. Esther Eckstein (U12), Samira Mujezinovic (U14), Priti Pelia (U16), Samira Greb (U18) und Niclas Eckstein (U14). Alle konnten sich über eine Silbermedaille freuen. Dazu konnten noch viele Bronzemedallien erreicht werden. Damit legten unsere Sportler einen außergewöhnlichen Start in das neue Jahr hin.

Wer jetzt selbst mit Karate im KSC beginnen möchte, ist jederzeit zu zwei Wochen unverbindlichem Probetraining eingeladen. Die kleinsten beginnen bereits mit 2 Jahren, und für Erwachsene gibt es spezielle Gruppen für Späteinsteiger oder Selbstverteidigung. Informationen per Tel. (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) oder direkt vor Ort in Puderbach, Horhausen oder AK/Mammelzen.

■ Förderverein Bismarckturm Altenkirchen e.V. Mitgliederversammlung am 5. März 2016



Der Förderverein lädt alle interessierten Bürger zur Mitgliederversammlung am Samstag, 5. März 2016, ab 15 Uhr ins Restaurant „Im Wiesental“ (Schützenhaus) Altenkirchen, Heimstraße 2, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht des Kassenprüfers; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Vorstandswahlen, Wahl der Beisitzer;

■ Schachkreis Altenkirchen e.V. Einladung zur 2. offenen Schach-Kreismeisterschaft



Der Schachkreis Altenkirchen e.V. lädt auch dieses Jahr zur jährlich stattfindenden offenen Kreismeisterschaft ein. Ziel ist es, dass Schachspieler aus dem ganzen Kreis Altenkirchen zusammenkommen, da der SK Altenkirchen selbst zum Schachbezirk Rhein-Westerwald und die anderen fünf Schachvereine im Kreis (SV Betzdorf - Kir-

chen, Wäller S/W Gebhardshain, DJK Herdorf, SC Niederfischbach, Kspr. Schutzbach) dem Schachbezirk Siegerland angehören. Die Idee einer gemeinsamen Kreismeisterschaft fand großen Zuspruch bei allen beteiligten Schachvereinen. Landrat Michael Lieber hat die Schirmherrschaft zugesichert. Um den Charakter einer Kreismeisterschaft gerecht zu werden, wird die 2. Kreismeisterschaft an verschiedenen Spielorten im Landkreis ausgetragen. Räumlichkeiten werden dafür von den beteiligten Schachvereinen zur Verfügung gestellt.

Jeden Interessierten lädt der Schachkreis Altenkirchen zur Teilnahme ein. Vereinslose Spieler sind ausdrücklich erwünscht. Es wird kein Startgeld erhoben! Als Preise winken Gutscheine und andere Sachpreise. Sonderpreise werden unter anderem für den erfolgreichsten vereinslosen Spieler und den besten Jugendlichen vergeben. Dem besten Teilnehmer aus dem Landkreis (Verein oder Wohnsitz) wird ein Wanderpokal verliehen.

Die Kreismeisterschaft findet erstmals am 26.02.2016 in der Glockenspitze in Altenkirchen und dann freitagabends in 3-wöchigem Abstand statt (18.03., 08.04., 29.04., 20.05. und 10.06.2016). Die Schlussrunde findet am Samstag, den 02.07.2016 statt. Die Spielorte der einzelnen Runden werden noch bekanntgegeben. Gespielt werden insgesamt 7 Runden mit jeweils 90 Minuten Bedenkzeit für 40 Züge + 30 Minuten für den Rest der Partie pro Spieler.

Bitte vor einer Anmeldung beachten: Der Partiebeginn ist jeweils um 19 Uhr. Bei voller Ausnutzung der Bedenkzeit von jedem Spieler sind die Partien spätestens um 23 Uhr beendet.

Angemeldet werden kann sich bis zum 26.02.2016 per E-Mail an VolkerDrewski@t-online.de, telefonisch unter 02682/599 oder persönlich am 26.02.2016 bis 19 Uhr vor Turnierbeginn.

Anmeldeliste und Tabellenstände können auf der Homepage www.kreismeisterschaft-ak.de verfolgt werden.

■ Naturkundepass Wir kneten einen Film!



Wie geht das denn - einen Film kneten??? Davon lasst Euch überraschen! Wir laden alle Naturkundepass-Kinder und die, die es werden wollen, herzlich zu dieser Aktion ein, bei der es rund ums Kneten geht. Was kann man kneten - und warum? Was man alles aus knetbaren Materialien machen kann, werden

wir ausprobieren am Freitag, 26. Februar 2016, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus Oberwambach. Anmelden können sich Kinder zwischen 5 und 9 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Kinder begrenzt. Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 24. Februar 2016 unter n-pass@t-online.de

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur 2. Ganztags-Wanderung am 27. Febr. 2016 auf die neue Wäller Tour Bärenkopp, ca. 14,5 km, Anspruch mittelschwer. Busabfahrt um 8.15 Uhr Altenkirchen (Koblenzer Str., Bushaltestelle), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Puderbach.

Streckenführung: Start/Ziel Parkplatz Krippen- und Bibelmuseum Waldbreitbach. Vorbei an den Campingplätzen und dem jüdischen Friedhof geht es in langgezogenen Serpentinien hinauf zum Bärenkopp. Hier wird man nach dem Aufstieg mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Mittagsrast erfolgt im Landgasthof „Zur Erholung“ in Verscheid bei einem Eintopf. Gestärkt wandern wir über Wiesenlandschaften mit herrlichen Weitblicken, vorbei am Kloster Marienhaus zurück zum Ziel in Waldbreitbach. Geselliger Abschluss im „Restaurant Hertling“ am Wiedufer in Waldbreitbach.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Hobby-Sport-Verein Helmenzen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2016 findet am Freitag, 26. Februar 2016, ab 20 Uhr, im Vereinslokal „Westerwälder Hof“ in Helmenzen statt.

Zu dieser Versammlung mit nachfolgender Tagesordnung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Geschäftsbericht; 3. Bericht der Abteilungen Gymnastik und Fußball; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassierers sowie des Gesamtvorstands; 6. Neuwahlen: 2. Vorsitzender, 2. Schriftführer, 2. Kassierer und Vertreter der Abteilungen; 7. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2016; 8. Ehrung Vereinsmitglieder; 9. Verschiedenes

■ MGV 1919 Hüttenhofen Mitgliederversammlung 2016

Die Mitgliederversammlung 2016 des MGV 1919 Hüttenhofen findet am Donnerstag, 25. Februar 2016, ab 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen-Hüttenhofen statt. Hierzu laden wir herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Feststellung der endgültigen Tagesordnung; 4. Bericht des Geschäftsführer (Schriftführer); 5. Kassenbericht des Kassierers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Antrag auf

Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahl des Notenwartes; 9. Voraus-schau auf Aktionen zum „100 Jahre MGW 1919 Hüttenhofen“; 10. Terminvorschau 2016; 11. Verschiedenes.

Zu dieser Tagesordnung wird allen Mitgliedern die Gelegenheit gegeben, Anträge und Diskussionsbeiträge zu unterbreiten. Diese sollten bis spätestens 15. Februar 2016 dem Vorsitzenden Winfried Fischer vorliegen (Tel. 02681 4128).

■ Mammelzen feiert Karneval

Mammelzen Radau hieß es nach 25 Jahren Pause am 1. Februar 2016, als es um 14.30 Uhr mit Kaffee, Kriebel, Apfelschnecken und Schnittchen los ging.

Alle Besucher kamen originell, schrill und phantasievoll kostümiert und der bunte Nachmittag begann feucht-fröhlich.

Ein Mammelzer Jung berichtete von seinen Plänen, Fußballprofi zu werden, denn dann kann er viel Geld verdienen, und die Frauen liegen ihm zu Füßen... Seine Karriere startete er in Neitersen, weil die „Öl-Bosse“ diesen Verein sponsern. Alle sind sich nach dieser gelungenen Büttenrede sicher, dass Tim Staude nicht nur in der Bütt noch groß raus kommt.



Die Erbachtaler Hobbykarnevalisten sandten Prinzessin Betty mit drei Hofdamen, einem Ansager und über 30 Tänzerinnen und Tänzer ins Dorf-gemeinschaftshaus nach Mammelzen. Vielen Dank unserer Nachbargemeinde Obererbach und den Abgesandten für die tollen Darbietungen: 9 Minis, 11 Bambinis und 10 Gardetänzerinnen sowie zwei Solo-Mariechen boten uns Tänze vom Feinsten und überreichten den Verantwortlichen der Generation 60+ Karin und Elke ihren diesjährigen Karnevalsorden.

Zwischendurch sorgte Micha für gute Laune und ganz viel Spaß.

Marliese Wendel stieg in die Bütt und gab einige Tipps zur bekloppten Zeit und dem Karneval im Allgemeinen und anschließend berichtete Paul-Werner Wendel als Jumbo-Jet-Pilot von seinem Katastrophenflug.

Die drei schönsten Kostüme wurden mit je einer Flasche Sekt prämiert und zum Schluss spielte Clown Karl auf seiner Mini-Geige Ständchen für die anwesenden Geburtstagskinder, und alle sangen „Zum Geburtstag viel Glück...“. Nach dem sehr schönen Nachmittag war keiner bereit, schon nach Hause zu gehen, und alle waren sich einig, wir kommen wieder, wenn in Mammelzen nochmal Fastnacht gefeiert wird.



■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren Fahrt in den Schwarzwald

Mit einem Reisebus fahren wir vom 26. bis 30. Juni 2016 in den Schwarzwald. Die Unterkunft ist im Hotel Landgasthof Hirsch in Lossburg.

Programm Ablauf: 1. Tag: Ankunft im Hotel und Nachmittags ein Kirschkuchenseminar; 2. Tag: Südschwarzwald; 3. Tag: Nord-schwarzwald; 4. Tag: Breisgau im Südlichen Schwarzwald; 5. Tag: Heimreise mit einem Stopp in Baden Baden. Reisepreis: Pro: Person: DZ 396 € - Pro: Person: EZ 432 €. In diesem Reisepreis ist keinen Reiserücktrittversicherung enthalten.

Die Versicherung kostet pro: Person 23 €. Weitere Auskunft bei: Therese Fiedler, Tel. 02685/213. Anmeldeschluss: 15. Mai 2016

■ Dorfgemeinschaft Sörth - Gemischter Chor Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 20.02.2016, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Sörth statt.

Alle Mitglieder sind hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Wahl des Wahlleiters; 7. Neuwahlen vom: (2. Vorsitzenden, Schriftführer); 8. Termine für 2016; 9. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind laut Satzung 8 Tage vor dem 20.02.2016 beim Vorstand einzureichen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch



Tagesfahrt Alcina kosmetik café am 14.04.2016

Wir schauen hinter die Kulissen einer großen traditionellen Pflegeserie und erleben das Kosmetik-unternehmen hautnah, viele Fragen rund um die Schönheit werden uns beantwortet. Am Nachmit-tag machen wir dann eine Stadtrundfahrt in Bielefeld. Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmit-

glieder - sind hierzu herzlich eingeladen!

Anmeldung und weitere Informationen:

Anita Meuler, Tel. 02683/7270,

Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com

Mehrtagesfahrt in die bayrische Rhön und fränkische Saale

Wir fahren vom 17.05. - 22.05.2016 in die bayrische Rhön und fränkische Saale unser Standort wird das Hotel Residenz in Bad Neustadt sein. Es gibt verschiedene Touren wie Stadtführung Bad Neustadt, Modenschau bei Bonita ein gemütlicher Abend und vieles mehr. Anmeldung und weitere Informationen: Karola Lindscheid, Tel. 02686/581, Email: landfrauenweyerbusch@gmail.com

■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

... am Montag, 22.02.2016 um 19.30 Uhr im Vereinsheim Weyerbusch.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Geschäftsbericht des Vorstands, a) Bericht der Jugendabteilung, b) Bericht der Mädchen, c) Bericht der Seniorenabteilung; 3. Kassenbericht des Abteilungskassierers; 4. Bericht über die Kassenprüfung sowie Antrag auf Entlastung des Vorstands; 5. Wahl eines Versammlungsleiters; 6. Neuwahl Abteilungsvorstand; 7. Beratung und ggf. Beschlussfassung über vorliegende Anträge Jahreshauptversammlung (Abgabetermin spätestens: 19.02.) ggf. mit Begründung an den Vorsitzenden; 8. Verschiedenes

Karnevalturnen SSV Weyerbusch

Karnevalturnen SSV Weyerbusch

Am Montag erwartete die Kleinkinder-Turngruppe ein besonderes Erlebnis in der Weyerbuscher Halle: Viele sind kostümiert zum Turnen gekommen. Los ging es mit einem kleinen Tänzchen zum altbekannten Lied „Das Rote Pferd“. Nach dem Luftballon spielen und Hüpfertier toben ging es weiter an vielen verschiedenen Bewegungsstationen mit Springen, Klettern, Schaukeln und Rollen. Unser gesponsertes Bällebad von Frau A. Speicher und reichlich gesponserte Bälle von der Firma Habakuk aus Hachenburg kamen auch zum Einsatz.

Zum Abschluss gab es für alle Kinder einen Stempel, und sie durften sich einen Luftballon mitnehmen. Am Mittwoch ging es fröhlich weiter und auf die Turnkinder wartete wieder eine tolle Überraschung. Eine Hüpfburg gesponsert von der Firma Daniel Hilden aus Eitorf ließ die Kinderherzen höher schlagen. Alle Zwerge hatten sehr viel Spaß und zum Schluss gab es leckere Quarkinis gesponsert von der Bäckerei Gilgens in Uckerath.



Die SSV-Turnkinder hatten beim Karnevalturnen eine Menge Spaß.

■ Blutspenden in Weyerbusch



... am Freitag, 19. Februar 2016, von 16.30 Uhr bis 20 Uhr in der Bürgermeister Raiffeisen-Schule, Raiffeisenstraße, in Weyerbusch.

Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon 0800 11 949 11

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Ordentliche Vereinsversammlung

Wir laden alle Vereinsmitglieder ein zur nächsten ordentlichen Vereinsversammlung am Montag, 29.02. 2016, 19.30 Uhr im Hotel-Restaurant „Sonnenhof“ in Weyerbusch.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Mitglieder; 2. Entgegennahme von Anträgen zur Tagesordnung; 3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder; 4. Jahresbericht des Vorsitzenden mit Gedenken an verstorbene Mitglieder, anschl. Aussprache; 5. Bericht des Ausschusses Naturschutz in der Gemarkung Weyerbusch; 6. Bericht des Kassenwartes mit anschl. Aussprache; 7. Bericht der Kassenprüfer und Antragstellung auf Entlastung des Vorstands; 8. Neuwahl der Kassenprüfer; 9. Beschlussfassung über eingegangene Anträge und über Arbeitsvorhaben; 10. Verschiedenes

■ Bartels Bühne Flammersfeld lädt zum inklusiven Theaterkreis ein

Die Bartels Bühne Flammersfeld e.V. hat Anfang Januar in Kooperation mit dem Netzwerk Inklusion im Kreis Altenkirchen einen offenen Theaterkreis für Menschen mit und ohne Behinderung gestartet. Getroffen wird sich, bis Ende März 2016, jeden Montag von 18 - 19 Uhr in der Ellipse, der Tagesförderstätte der Lebenshilfe in Flammersfeld, zum gemeinsamen Spielen.

Jede Woche werden neue Themen aus den Bereichen des Theaters behandelt. Dazu gehören u. a. Rollentraining, Improvisationstheater, Sketche oder Mimik-Arbeit.

Neue Mitspieler sind herzlich willkommen und können aufgrund der einzelnen Kurzworkshops jederzeit mit einsteigen.

Ziel ist es, Menschen mit und ohne Behinderung zusammen zu bringen, die gemeinsame Freude an Theaterspielen zu entdecken und die einzelnen Fähigkeiten weiter auszubauen.

Nähere Informationen erhalten sie bei Nina Bay unter: 0178/8636982 oder unter www.bartels-buehne.de

■ Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. Jahresempfang der Landwirtschaft am 22. Februar 2016

Zum Jahresempfang der Landwirtschaft im Westerwald am Montag, 22. Februar 2016 um 18.30 Uhr im Hofcafé des Berghof in 57518 Betzdorf-Dauersberg, laden wir Sie herzlich ein.

Festvortrag: Zukunftsfragen einer modernen Landwirtschaft, Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband. Anschließend Empfang bei Imbiss und Getränken.

■ Wiedbachtaler Hobby-Club Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchten wir alle passiven und aktiven Mitglieder des WHC Bettgenhausen/Seelbach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Wiedbachtaler Hobby-Club Bettgenhausen-Seelbach am Montag, 7. März 2016 um 19.30 Uhr, in unsere schöne Henry-Hütte einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Bericht des Vorstands; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Wahl eines Versammlungsleiters; 6. Entlastung des Gesamtvorstands; 7. Neuwahlen; 8. Beschlussfassung über evtl. vorliegende Anträge (3 Tage vor JHV); 9. Berichte Spielbetrieb AH, 1. Mannschaft, Jugend; 10. Berichte Schießsport, Dart, Skat; 11. Info über Henry Hütte (Kosten, Nutzung, Reinigung); 12. Info über Überarbeitung des Sportplatzes; 13. Info über anliegende Investitionen/Planungen; 14. Info über Veranstaltungen; 15. Info über Ausflüge 2016; 16. Verschiedenes
Wir würden uns freuen, viele Mitglieder am 7. März 2016 begrüßen zu können.

■ Leichtathletikgemeinschaft Sieg - Kreis Altenkirchen

Einladung zum Kreistag 2016 des Leichtathletikkreises Altenkirchen

Alle Leichtathletik betreibenden Vereine des Landkreises Altenkirchen werden mit deren Leichtathleten zum diesjährigen Kreistag des Leichtathletikkreises Altenkirchen für Mittwoch, 16.03.2016, um 20 Uhr (im Anschluss an die Mitgliederversammlung der LG Sieg - Kreis Altenkirchen) in den „Breidenbacher Hof“ nach 57518 Betzdorf, Klosterhof 7 eingeladen.

Tagesordnung: 1 Begrüßung/Eröffnung; 2. Feststellung der Tagesordnung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des Vorsitzenden; 5. Aussprachen/Anregungen/Wünsche; 6. Wahl eines Versammlungsleiters; 7. Entlastungserteilung; 8. Neuwahl des Vorstands; 9. Veranstaltungen 2016; 10. Verschiedenes

Ergänzende Anträge zur vorstehenden Tagesordnung sind schriftlich mindestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorsitzenden Klaus Acher, Viktoriastraße 12, 57518 Betzdorf zu beantragen. Es wird darauf hingewiesen, dass der diesjährige Kreistag des Leichtathletikkreises Altenkirchen im Anschluss an die Mitgliederversammlung der LG Sieg stattfindet, so dass sich der Beginn geringfügig verschieben kann.

Einladung zur Mitgliederversammlung der LG Sieg - Kreis Altenkirchen

Die LG Sieg -Kreis Altenkirchen lädt alle Mitgliedsvereine und deren Leichtathleten zur Mitgliederversammlung für Mittwoch, 16.03.2016, um 18.30 Uhr in den „Breidenbacher Hof“ nach 57518 Betzdorf, Klosterhof 7 ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung/Eröffnung; 2. Feststellung der Tagesordnung; 3. Totenehrung; 4. Ehrungen; 5. Bericht des Vorstands; 6. Kassen- und Kassenprüferbericht; 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Wahl eines Versammlungsleiters; 9. Entlastungserteilung; 10. Neuwahl des Vorstands; 11. Wahl der Kassenprüfer; 12. Veranstaltungen 2016; 13. Verschiedenes

Ergänzende Anträge zur vorstehenden Tagesordnung sind schriftlich mindestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorsitzenden Klaus Acher, Viktoriastraße 12, 57518 Betzdorf zu beantragen. Wir hoffen, viele Freunde der heimischen Leichtathletik an diesem Abend in Betzdorf begrüßen zu können.

■ Haus- und Grundeigentümergebiet Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V.

Info „Kuriose Fälle aus dem Mietrecht“ und Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2016 des Haus- und Grundeigentümergebietes im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e.V. findet am Freitag, 26. Februar 2016, 18 Uhr, im Barbarasaal der Stadthalle Betzdorf statt. Im Mittelpunkt steht eine Information mit dem Schwerpunktthema „Kuriose Fälle aus dem Mietrecht“ - Mietrecht kann auch lustig sein. Es informiert: Rechtsanwalt Ralf Schönfeld, Verbandsdirektor von Haus & Grund Rheinland-Pfalz, Fachanwalt für Steuerrecht. Anschließend Vereinsregularien. Der Verein lädt die Mitglieder zur Teilnahme ein.

Infos zur Mitgliedschaft bei der Vereinsgeschäftsstelle, Tel. 02743/4982 oder im Internet: www.hausundgrund-ak-ww.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Anmeldung an der Fachoberschule (FOS) Hachenburg

bis zum 1. März 2016 möglich!

Die Anmeldung (Formulare auf: www.realschule-hachenburg.de) für die FOS Wirtschaft/ Verwaltung und FOS Gesundheit sind postalisch oder wochentags von 7 - 15 Uhr im Sekretariat (Standort Kantstr. 19, Hachenburg) vom 1. Februar bis 1. März 2016 möglich, ebenfalls während des Nachmittagstermins am 25. Februar von 16.30 Uhr bis 19 Uhr (Standort Schulstr. 1, Hachenburg). Voraussetzung für eine Aufnahme ist der qualifizierte Sekundarabschluss I mit einem Durchschnitt von mind. 3,0 und mindestens ausreichenden Hauptfächern (M,D,E) oder die Versetzung in die gymnasiale Oberstufe. Zur Anmeldung muss eine beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses beigelegt werden.

Die Schule schließt nach Klasse 12 mit der allgemeinen Fachhochschulreifeprüfung ab. In der Klassenstufe 11 ist ein dreitägiges Jahrspraktikum im jeweiligen Schwerpunkt integriert.

■ Late Night-Basar am 8. April

KiTa „Arche“ Altenkirchen



Am 8. April 2016 möchten wir einen Late Night-Basar für Kinderkleidung und -schuhe in der Kindertagesstätte durchführen

Der Basar findet von 19.30 bis 22 Uhr statt. Verkauf wird auf Kommissionsbasis mit bis zu 50 Artikeln pro Anbieter/in. Dazu bieten wir ein herzhaftes kaltes Büffet und Cocktails an. Der Erlös

hiervon kommt dem Kindergarten zugute.

Nähere Informationen und Anmeldung unter: elternbeirat-kita-arche@web.de oder unter den Tel.-Nrn. 02681 9830560 - Carina Weßler - und 02681 8789956 - Anne Gläser.

■ 2-Wochen-Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Stadtführung „Nachtwächterführung in Altenkirchen“

Freitag, 19. Februar, 17 bis 18.30 Uhr - 1 Termin; Günter Imhäuser - 2,50 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 19. Februar, 18.30 bis 21.30 Uhr - 2 Termine; Olaf Pitzer - 30 €

Xpert Computerpass - Pflichtmodul Xpert-Starter

Freitag, 19. Februar, Freitag, 26. Februar und Samstag, 27. Februar, Kurszeiten freitags jeweils in der Zeit von 18 bis 21.15 Uhr, samstags jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr - 3 Termine

Frank Runkler - 95 € inklusive der Prüfungsgebühr

eBay - Kaufen und Verkaufen im Internet

Samstag, 20. Februar, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €

Prüfung Xpert-Business**„Kosten- und Leistungsrechnung“**

Samstag, 20. Februar, 9 bis 12 Uhr - 1 Termin;

Manfred Kuhnert - 40 €

E-Mails verschicken und Internet optimal und sicher nutzen

Montag, 22. Februar, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine;

Kitja Müller - 40 €

Spanisch für den Urlaub A1

Montag, 22. Februar, 19 bis 20.30 Uhr - 10 Termine;

Maria de Schneider - 55 €

Hilfen für Kinder von psychisch kranken Eltern

Dienstag, 23. Februar, 9 bis 17 Uhr - 1 Termin;

Dirk Bernsdorff - 20 €

Englisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Dienstag, 23. Februar, 11 bis 12.30 Uhr - 12 Termine;

Gambhira Heßling - 60 €

Schwedisch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse - A1

Dienstag, 23. Februar, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine;

Björn Brühn - 60 €

Niederländisch für Fortgeschrittene - B1

Dienstag, 23. Februar, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Hilde Pfau - 60 €

Von der Idee zum Bild - Malen mit Acryl und Aquarellfarben

Dienstag, 23. Februar, 19 bis 21.15 Uhr - 10 Termine;

Marion Oberender - 77,50 €

Einstieg in das Online Banking

Mittwoch, 24. Februar, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin;

Frank Runkler - 10 €

Xpert-Business „Bilanzierung“

Mittwoch, 24. Februar, 18 bis 21 Uhr - 15 Termine;

Manfred Kuhnert - 264 €

Deutsch als Zweitsprache A2/B1

Mittwoch, 24. Februar, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Georg Friesdorf - 60 €

Das freie Spiel - Die Bedeutung für die Entwicklung des forschenden Lernens für Kinder unter 3 Jahren

Donnerstag, 25. Februar, 8 bis 17 Uhr - 1 Termin;

Susanne Gimbel - kostenfrei

Crashkurs zur Prüfungsvorbereitung**„Heilpraktiker/in für Psychotherapie“****Tipps und Tricks für die schriftliche und mündliche Prüfung**

Donnerstag, 25. Februar, 11 bis 19 Uhr - 4 Termine; Sabine Wolff-

Judaschke - 360 €

Grundlagen- und Kompaktkurs „Textverarbeitung mit Word“

Donnerstag, 25. Februar, 17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine;

Werner Zapatka - 40 €

Nachwächterführung in Altenkirchen - Stadtführung / Treffpunkt**Schlossplatz**

Donnerstag, 25. Februar, 18 bis 19.30 Uhr - 1 Termin;

Günter Imhäuser - 2,50 €

Einführung ins Tao-Yoga

Freitag, 26. Februar, 9.30 bis 11 Uhr - 10 Termine;

Nadine Bösen - 60 €

Schnuppernachmittag „Kreativität, Phantasie, Musik, Rhythmik & Bunt = Boomwhackers“

Freitag, 26. Februar, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin; Sandra Kluge - 10 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger

Freitag, 26. Februar, 19.30 bis 21.00 Uhr - 10 Termine; Nadine Bösen - 60 €

Tagesworkshop „Tao-Yoga und QiGong“

Samstag, 27. Februar, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin; Margitta Krah - 30 €

Vom Stress zum Wohlfühl - Tagesworkshop

Montag, 29. Februar, 8 bis 17 Uhr - 1 Termin;

Anne Kunzelmann - 50 €

Silver Surfer- Internet für Senioren und Seniorinnen -**Grundlagenkurs**

Montag, 29. Februar, 16 bis 18 Uhr - 4 Termine;

Frank Runkler - 45 €

Easy English für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Montag, 29. Februar, 18 bis 19 Uhr - 12 Termine;

Gambhira Heßling - 60 €

Advanced English Conversation - B1/B2

Montag, 29. Februar, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Olatokunbo George - 60 €

Italienisch für den Urlaub - A1

Dienstag, 1. März, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine;

Sabine Vangelista - 60 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1.3

Dienstag, 1. März, 18.30 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Elke Orthey - 70 €

Basiswissen Kita - Qualifizierungsreihe - 5 Module

Mittwoch, 2. März, 9 bis 17 Uhr - 10 Termine;

Edith Praedel - 395 €

Xpert-Präsentation mit Powerpoint

Mittwoch, 2. März, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine;

Frank Runkler - 115 €

Spaß und Freude am Nähen - Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Mittwoch, 2. März, 19 bis 20 Uhr - 12 Termine;

Irmgard Weller-Link - 99 €

Neuerungen in Office 2013/2016

Donnerstag, 3. März, 18 bis 21.15 Uhr - 2 Termine;

Frank Runkler - 39 €

La Cuciana Italiana Mediterranea -**Mediterrane bis südländische italienische Küche**

Donnerstag, 3. März, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin;

Margherita Genovese - 17 €

Vortrag „Was ist Quantenmedizin?“

Donnerstag, 3. März, 19.30 bis 21 Uhr - 1 Termin;

Heiko Christmann - 5 €

Chinesisch - Sprache und Landeskunde für Teilnehmende mit**Vorkenntnissen A1/A2**

Freitag, 4. März, 18 bis 19.30 Uhr - 12 Termine; Mei Wang - 80 €

Chinesisch - Sprache und Landeskunde für Einsteiger

Freitag, 4. März, 19.30 bis 21 Uhr - 12 Termine; Mei Wang - 80 €

Profiwissen Excel 2013/2016

Samstag, 5. März, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €

Yoga für Reiter - Zügelführung und Reiterhand - Workshop 1

Samstag, 5. März, 10 bis 14 Uhr - 1 Termin; Nadine Bösen - 20 €

Lesung „Tagesbrüche“ - Achim Heinz liest aus seinem Roman

Bergbaumuseum Herdorf-Sassenroth; Sonntag, 6. März, 15 bis 17

Uhr - 1 Termin

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,

02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Rini's Brautmoden

Jedes neue Brautkleid €498,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn · www.rinis-brautmoden.com



zuverlässig • freundlich • kompetent

AD AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM
AD
 SERVICESTELLE

UNFALL-SCHADEN
 SERVICESTELLE

HAGEL-SCHADEN
 SERVICESTELLE

XL SERVICE
 FÜR TRANSPORTER

CARCOLOR
 IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

MARRAZZA
 DIE MARKEN-
 WERKSTATT
Eine Werkstatt - Alle Marken**Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 02681/95 09 36**

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme an unserem lieben Verstorbenen

Karl Heinz Müller

Dachdeckermeister
* 13. 6. 1929 † 9. 1. 2016

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleitet haben.

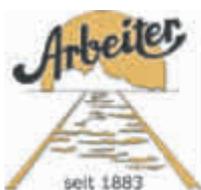
Ein besonderer Dank gilt Herrn Dekan Weik, der Chorgemeinschaft Wahlrod und dem Bestattungshaus Christoph Müller für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung, sowie dem Pflegepersonal der Diakoniestation Hachenburg und dem Personal der Palliativstation Westerburg für die liebevolle Begleitung während der Krankheit.

Im Namen der Angehörigen
Hannelore Müller, Gabriele Hinz, Hans-Lothar Müller, Antje Kluthe
57614 Wahlrod, im Februar 2016

Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen
ihre Spuren in unserem Herzen.
Flavia



Herzlichen
Dank



Bestattungshaus
Bernd Müller & Sohn



„Und kann ich Oma
noch ein Bild malen?“

Persönlich Abschied
nehmen. - Kinder haben
gute Ideen.

Rufen Sie uns an  026 81 / 30 55

Leuzbacher Weg 16-18 • 57610 Altenkirchen
mehr Infos unter: www.bestattungshaus-arbeiter.de

HERZLICHEN DANK



sagen wir allen, die sich beim Heimgang
unserer lieben Verstorbenen mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten
und sie zur letzten Ruhestätte begleiteten.

Wilma Klein

* 15.6.1921 † 17.1.2016

Wilfried Klein und Familie
Erika Schäck und Familie

Seelbach, im Februar 2016

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

Traueranzeigen aufgeben:



• per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de

• per Telefon:
02624-911-0

• per Telefax:
02624-911-115

• online buchen und gestalten:
azweb.wittich.de

oder wenden Sie sich direkt an
Ihr Bestattungsunternehmen

Herr, dein Wille geschehe!

Traurig haben wir Abschied genommen von
meiner Schwester, Schwägerin

Margarete Ditzel

geb. Weber

die am 18.01.2016 im Alter von 80 Jahren
verstarb.

Wir danken allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige
Weise bekundet haben. Ein besonderer Dank
geht an das Pflegepersonal des DRK Senioren-
zentrums Altenkirchen und an Brigitte Hütt-Eller.

Heinz und Christa Weber

Hüttenhofen, Schulstraße 12

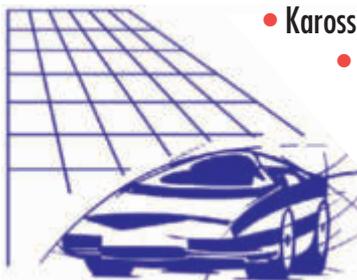
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis
statt.

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70
**Autohaus
RAMSEGER GmbH**


57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81


**KAROSSERIEBAU
KESSELER**


- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restaurierung
- Fahrzeuglackierung


 57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21
 Telefon 0 26 81 / 73 22 · www.karosseriebau-kessler.de
Edelmetallkontor

Öffnungszeiten:

Mo., Do., u. Fr.

10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1

Altenkirchen

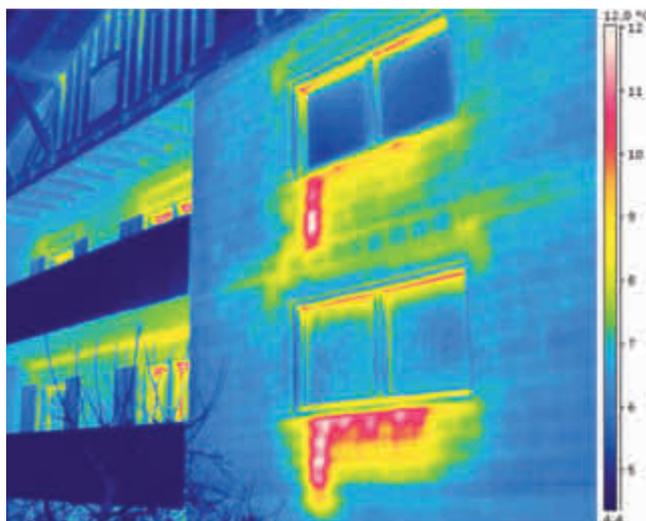
- Anzeige -

WINTERZEIT IST THERMOGRAFIEZEIT

Die EAM zeigt mit moderner Spezialekamera Wärmeverluste für Hausbesitzer auf

Winterzeit ist Thermografiezeit: Die EAM bietet wieder Thermografiemessungen für Eigenheimbesitzer an. Wer wissen möchte, wo die Wärme in den eigenen vier Wänden verloren geht, kann sein Haus gründlich vom kommunalen Energieversorger unter die Lupe nehmen und sich mit einer modernen Wärmekamera unnötige Wärmeverluste aufzeigen lassen. Schon durch einfache energetische Sanierungen lässt sich anschließend viel Geld sparen. Interessenten können sich unter der Nummer 0561/9330-9330 informieren und einen Termin bei sich zu Hause vereinbaren. EAM-Kunden und solche, die es werden wollen, zahlen für die Messungen 98 Euro.

Darüber hinaus bietet die EAM weitere Heimvorteile: Als ein zu 100 Prozent kommunales Unternehmen liefert sie ausschließlich Strom aus regenerativen Energien und steht für sichere Arbeitsplätze und regionale Wertschöpfung. Und natürlich bietet der Energieversorger attraktive Strom- und Erdgasprodukte mit und ohne Preisgarantie an und gestaltet die Energiewende in der Region aktiv mit.



Mit einer modernen Wärmekamera lassen sich unnötige Wärmeverluste aufzeigen.

AKTIV WECHSELN!

Noch immer denken viele Menschen, dass sie nach der erfolgreichen Rekommunalisierung automatisch EAM-Kunden geworden sind. Ein Wechsel von E.ON zur EAM ist jedoch nicht automatisch erfolgt. Wer künftig Kunde bei der EAM werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag unterschreiben. Die EAM erledigt anschließend den Rest und kümmert sich um die Klärung aller Formalitäten – dazu gehört auch die Kündigung bei bisherigen Energielieferanten. Entscheiden Sie sich für den Heimvorteil und wechseln Sie zur EAM.

Kontakt: 0561 9330-9330 oder
per E-Mail: Kundenservice@Meine.EAM.de

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter **www.EAM.de**

TAG UND NACHT
☎ **02662/1234**

Ob Umzug, Unfall, Panne ...

AM MÜLLER
• AUTOVERMIETUNG
• ABSCHLEPPDIENST
Ihr preiswertester Helfer!
... hilft in jedem Falle!

Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

SW Carrera kompetent + günstig

027 42/9305-0 · www.schmidt-wissen.de
W. Schmidt GmbH · Am Biesem 15 · 57537 Wissen

Life-target-coaching

Unsere Dienstleistungen

- Lebensberatung
- Karriereberatung
- Stress- und Burnout Beratung
- Bewerbungscoaching
- Jobcoaching
- Familiencoaching

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
Tel: 02681 - 803830 ♦ Fax: 02681 - 9443800
info@life-target-coaching.de ♦ www.life-target-coaching.de

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

EINZELNACHHILFE - zu Hause -

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause

ABACUS Tel.: 02681/819 96 96
www.abacus-nachhilfe.de

THERMOGRAFIE
Nur 98€*

Wir entdecken mit unserer Wärmekamera unnötige Wärmeverluste Ihres Hauses.

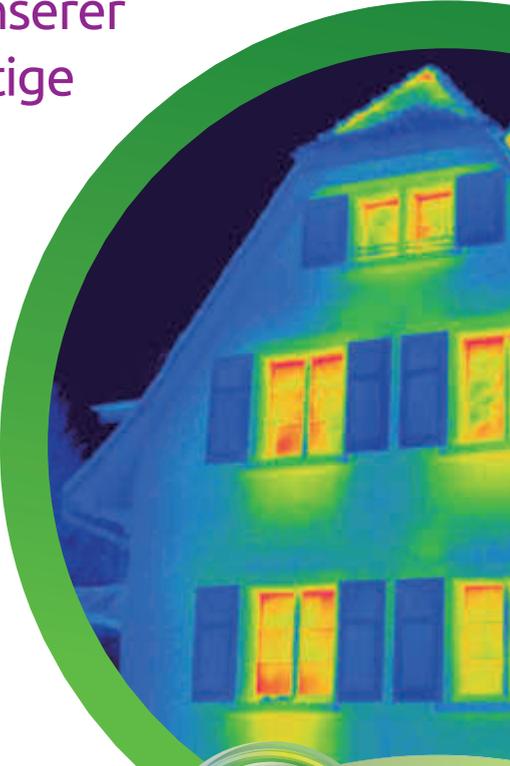
AKTIONSPREIS, NUR FÜR KURZE ZEIT!
Jetzt kostenlos informieren:
Tel. 0561 9330-9330

EAM

ENERGIE AUS DER MITTE

www.EAM.de

*Preis für Nichtkunden: 148,50 €





Familienanzeigen



- Anzeige -

Am 24. Februar 2016 werde ich
80 Jahre.

Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich
diesen Tag nicht feiern.
Über einen Kartengruß würde ich
mich sehr freuen. Danke.

Marianne Kolb

Kettenhausen, Auf dem Heidchen 22

Allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen
und Geschenken anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

eine große Freude bereitet haben,
ein herzliches Dankeschön.

Ulli und Karin Hassel

Wölmersen

85

Ich bedanke mich bei allen die mir zu meinem
85. Geburtstag
Glückwünsche, Blumen und Geschenke überbrachten
und diese Feier für mich unvergesslich machten.
Besonderen Dank dem MGV Liederkranz Eichelhardt
für die schönen Liedvorträge

Inge Bitzer

Eichelhardt, im Januar 2016

Mit den besten Grüßen!
wittich.de/familienanzeigen



**Pflege ist Vertrauenssache.
Wir unterstützen Sie gerne!**

- Pflege zu Hause, Tag & Nacht
- Hauswirtschaftliche Versorgung & Betreuung
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Ab
01.03.2016
sind wir für
SIE da!

Konfido-AMBULANT GmbH
Karsten Weber
Hoch-Str. 28 · 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9810180
Fax 02681 9810181
Mail info@konfido-ambulant.de
www.konfido-ambulant.de

Konfido
AMBULANT

Herzlichen Dank

sage ich allen Verwandten, Freunden
und Bekannten für die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut.

Luise Schreiner

Wölmersen

80

Am 25. Februar 2016 werde ich
80 Jahre alt.

Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich
herzlich am Samstag, den 27. Februar, ab 15.00
Uhr nach Weyerbusch ins Hotel Sonnenhof ein.

Erwin Bettgenhäuser

Buchenweg 12, 57638 Neitersen
Bitte keine Hausbesuche

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI Angebote bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KEVAG High Speed Internet bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Torsten Wengenroth bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Konfido-AMBULANT GmbH bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage des
SPD OV Wissen bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



**Company for
Medical Study & Service
Selters**

Leiden Sie an Schuppenflechte?

Wären Sie daran interessiert, an einer klinischen Studie teilzunehmen? Wir suchen gegenwärtig Studienteilnehmer ab 18 Jahre, die an mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis leiden. Die Diagnose sollte ein Arzt vor mindestens 6 Monaten gestellt haben.

Für geeignete Teilnehmer sind die studienbezogenen ärztlichen Untersuchungen, die Laborwertbestimmungen und die Behandlung mit dem Prüfpräparat kostenfrei. Das Prüfpräparat ist noch nicht zugelassen. Sie erhalten entweder ein bereits zugelassenes Medikament oder das Prüfpräparat. Die Studie dauert ein dreiviertel Jahr und Fahrtkosten werden Ihnen erstattet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns doch einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail!

Company for Medical Study & Service Selters UG
- Dermatologisches Studienzentrum -
Kirchstr. 1 / 56242 Selters (Ww.)
Tel.: 02626-900775 / Mail: info@cmss-selters.de

DEEND00009

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur

Hörgeräte-Batterien
6 Stück
2,49€

** nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen*

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

Anzeige **IMMOBILIENWELT**
Kauf · Verkauf · Vermietung · Mietgesuche
Immobilien Anzeigenannahme
aus der Region für die Region
0 26 24 / 9 11-0

Zu vermieten:

Flammersfeld, Am Kirmesplatz 2, ab 01.05.2016

DG, 1 ZKDB, Aufzug, 44,16 m² Wfl.

KM 211,11 + NK + 2 MM Kautio

Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 79,2 kWh

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 0 26 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Tipps zur Immobilienfinanzierung

Das freistehende Einfamilienhaus mit Garten – so sieht für viele Bundesbürger die Wunsch-Immobilie aus. Der Trend zum Wohneigentum ist ungebrochen und wird durch niedrige Darlehenszinsen nochmals verstärkt. Dennoch sollte eine Entscheidung für die eigenen vier Wände nicht einfach aus dem Bauch heraus getroffen werden: Wie viel Eigenkapital ist vorhanden, welche monatliche Darlehensrate ist tragbar, wie viel darf das Zuhause maximal kosten? Diese und viele weitere Fragen sind im Vorfeld zu beantworten. Worauf es im Detail ankommt, erläutert die kostenfreie Broschüre „Finanzieren nach Plan“, die beim Bera-

tungsdienst Geld und Haushalt.de erhältlich ist. Mit praktischen Tipps und Checklisten hilft die Broschüre Verbrauchern dabei, ihre Kreditwürdigkeit selbst einzuschätzen. Zudem erfahren sie, welche Kreditform sich für große oder kleinere Wünsche jeweils am besten eignet. Ausgerüstet mit diesem Finanzwissen sind beispielsweise angehende Immobilienkäufer gut vorbereitet für das Beratungsgespräch bei ihrer Bank oder Sparkasse. Eine praktische Hilfe ist auch das Glossar, das von A wie „Abrufkredit“ bis Z wie „Zinsbindungsfrist“ wichtige Fachbegriffe einfach erklärt und Grundwissen vermittelt. *djd*

Zu vermieten:

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56, ab sofort

DG, 3,5 ZKB, Balkon, ca. 89 m² Wfl.

KM 450,00 €, TG-Stellplatz 30,00 € + NK + 2 KM Kautio

Bj. 1995, Verbrauchsausw., 66,6 kWh, Gas

Oster & Oster GbR

57612 Helmenzen, Rehhardt 39

Telefon: 0 26 81 / 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

Geschäftsraum in Hachenburg Tilmannstr. 19,

in unmittelbarer Nähe von Penny und Lidl, als Friseurgeschäft oder anderes Gewerbe ab 1.6.2016 zu vermieten.

50 qm incl. Nebenräume. Kaltmiete 310,- €.

Telefon Salon Kriff 02662/7784 oder 0151/20593043

Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung

Handwerkliche Qualität
aus dem Fachgeschäft

**Unsere Angebote
vom 18.2. bis 16.3.2016**



Magere **Schinkenschnitzel**.....kg nur **7,95 €**

Küchenfertiges **Geschnetzeltes** Gyros Art.....kg nur **6,95 €**

Fettarmer **Lachsschinken** 100 g nur **1,69 €**

Deftige **Bauernmettwurst**..... 100 g nur **1,09 €**

Herzhafter **Fleischkäs**
Natur oder mit Röstzwiebeln..... 100 g nur **0,89 €**

- **Hauseigene Schlachtung**
- **Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren**
- **Heimische Spezialitäten**

Mild geräucherte
Kassler-Rolle
kg nur **8,90 €**

Fleischermeister Jörg Wirths

Marktstraße 41 · 57537 Wissen
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175

Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

www.metzgerei-joerg-wirths.de

Wir sind Feuer und Flamme für Ihr Wohlfühl.

Telefon: 0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

HANNAPPEL
EnWaTec
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | ELEKTRO aus Hattert



Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Pflegehilfskräfte in Voll- oder Teilzeit
Fachkraft Qualitätsmanagement u. Praxisanleitung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

WWW.WITTICH.DE

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 22.02. - 26.02.2016

Gehacktes gemischt, Schwein und Rind	1 kg	4,99 €
Schweinebauch ohne Knochen	1 kg	4,55 €
Frische grobe Bratwurst	1 kg	5,99 €
Schw.-Geschnetzeltes nach Gyros Art gewürzt	1 kg	7,99 €
Siedewürstchen Frankfurter Art	100 g	0,99 €
Leberwurst fein, im Golddarm oder angeräuchert	100 g	0,99 €
Bauernschmaus nach Art grober Leberwurst	100 g	0,99 €
Original Schwarzwälder Schinken	100 g	1,69 €
Sauerbraten im Glas 400 ml	Stück	5,20 €

Mittagsmenü Angebote vom 22.02. - 26.02.2016

Mo Hähnchenbrustfilet mit Reis und Gemüse	5,70 €
Spaghetti mit Tomaten-Sahnesoße mit Salat	4,95 €
Di Geschnetzeltes mit Nudeln und Salat	5,70 €
Nudelauflauf mit Salat	4,80 €
Mi Überbackene Fleischbällchen mit Nudeln und Salat	5,20 €
Fleischkäse mit Kartoffelsalat	5,20 €
Do Reibekuchen mit Apfelmus und Zaziki	4,20 €
Szegediner gulasch mit Salzkartoffeln	5,50 €
Fr Currywurst mit Pommes	4,20 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 99
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de *Born is Trumpf.*

**Recht freundlich
Kompetenz ausstrahlen**

Die Bewerbungsmappe liegt auf dem Tisch, der Personaler schlägt sie auf – und sein Blick fällt auf das Bewerbungsfoto. Der erste Eindruck zählt. Wie kompetent wirkt der Bewerber, wie viel Mühe hat er sich mit seinem Bild gemacht? Mit einem professionellen Bewerbungsfoto machen Jobinteressenten in jedem Fall einen guten Eindruck beim potentiellen neuen Arbeitgeber. Urlaubs- oder Automatenbilder gehen gar nicht. Besser einen Termin im Porträtstudio vereinbaren. Ein „Business-Shoot“ mit mehreren Posen in verschiedenen Outfits dauert eine bis anderthalb Stunden und kostet schnell zwischen 100 und 250 Euro. Bei Profi-Aunahmen zu solchen Tarifen sollten eine kurze Outfit-Beratung sowie eine Grundvisagie (Make-up und Basis-Styling) drin sein. Wer die Fotos auch für Veröffentlichungen verwenden will, erwirbt die Nutzungs- und Bildrechte gleich mit. Einen Satz einfache Bewerbungsbilder gibt es ab 20 Euro.

SPEDITION LENZ

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Kraftfahrer m/w
Klasse CE für Nah- und Fernverkehr

Aushilfsfahrer m/w
Klasse CE (gerne auch Rentner)

RUDOLF LENZ GMBH + CO. KG – SPEDITION
57520 Friedewald · Tel.-Nr. 02743/9226-0
www.lenz-spedition.de

Stellenanzeigen aufmerksam „studieren“

Wer beruflich eine neue Herausforderung sucht, wird mit großem Interesse Stellenangebote studieren. Dabei ist Aufmerksamkeit geboten, denn es gilt, die Stellenanzeige mehrmals langsam und aufmerksam durchzulesen und sich dabei in die Situation des Verfassers hineinzuversetzen. Nur die wenigsten potentiellen Bewerber erfüllen alle in den Anzeigen aufgelisteten Kriterien. Deshalb ist es hilfreich, eine Liste der Muss- (K.O.-Kriterien) und Kann-Anforderungen zu erstellen. Die meisten Anforderungen sind dabei Kann-Anforderungen. Die eigene Auflistung gibt Klarheit darüber, ob sich eine Bewerbung lohnt. Die Positionsbezeichnung sollte dabei nicht ausschlaggebend sein, sondern die Aufgabenbeschreibung. Mindestens 60 Prozent der Anforderungen sollten erfüllt sein – sonst hat eine Bewerbung keinen Sinn.



STELLENMARKT

Stellen Anzeigenannahme 02624/911-0

aktuell

Handschrift als besondere Herausforderung

Zu fast jeder Bewerbung gehören obligatorisch der tabellarische Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben.

In der Regel werden beide Unterlagen am PC erstellt. Aber keine Regel ohne Ausnahmen: Es kann vorkommen, dass ein Unternehmen oder eine Behör-

de vom Bewerber eine handgeschriebene Bewerbung wünscht. „Eine handgeschriebene Bewerbung muss in jedem Fall für die konkrete Stelle verfasst werden, sie kostet also ein wenig Mühe. Damit gelingt es dem Unternehmen, sogenannte Spaßbewerbungen und Massenbe-

werbungen von vornherein zu eliminieren“, nennt Fachjournalist Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de einen der Gründe für die handschriftliche Variante.

Andere Unternehmen legen die Handschrift einem Graphologen vor - er soll auf diese Weise Ei-

genschaften des Bewerbers erkennen.

Als weiteren Grund nennt Schönfeld, dass eine lesbare Handschrift für die angestrebte Stelle sogar wichtig sein könne, das gelte etwa für Lehrer oder in manchen Verwaltungsberufen.

rgz

EWM AG

WE ARE WELDING



ewm[®]



Wir sind ein weltweit operierendes, mittelständisches Familienunternehmen. Als der führende deutsche Hersteller von Lichtbogenschweißgeräten für den professionellen Einsatz in Handwerk und Industrie sind wir in den letzten Jahren überdurchschnittlich gewachsen. Unser Produktportfolio wird abgerundet durch schweißtechnisches Zubehör, Schweißzusatzwerkstoffe, Schweißbrenner und Komponenten für die Automatisierung und Mechanisierung sowie ein umfassendes Beratungsangebot.

Zur Verstärkung unseres Teams in Mündersbach suchen wir:

■ Mitarbeiter Qualitätsmanagement (m/w)

IHRE AUFGABEN

- Wareneingangskontrolle
- Verfassen von Reklamationen
- Arbeiten im ERP – System (Warenwirtschaftssystem)
- Qualitätskontrollen von Bauteilen
- Erstellen von Erstmusterprüfberichten

WIR BIETEN

- Eine fundierte Einarbeitung im Hause ewm
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristigen Perspektiven in einem expandierenden Unternehmen
- Mitarbeit in einem hoch motivierten und dynamischen Team

IHR PROFIL

- Abgeschlossene technische Ausbildung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Umgang mit MS-Office Produkten
- Englischkenntnisse von Vorteil

Sind Sie interessiert? Dann bewerben Sie sich bei uns und senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an die Personalleitung. Weitere Informationen zum Unternehmen und ein Online-Bewerbungsformular finden Sie unter www.ewm-group.com

EWM AG • Vorstand-Personalleitung • Angelika Szczesny-Kluge • Dr. Günter-Henle-Straße 8 • 56271 Mündersbach
Tel.: +49 2680 181-0 • Fax: +49 2680 181-277 • E-Mail: bewerbung@ewm-group.com



STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11 - 0

LKW-Profis für 40 to Kipper ab sofort gesucht!

Die Quick GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Baustoffgroßhandelsunternehmen mit einem modernen LKW-Fuhrpark in Buchholz-Mendt, direkt an der B8 Hennef-Altenkirchen.

Wenn Sie mehrjährige Erfahrung auf 40 to LKW besitzen, Ihnen das frühe Aufstehen nichts ausmacht, Sie sicher unterwegs und oft abends zu Hause sein wollen, dann bewerben Sie sich bitte telefonisch bei uns.

Quick GmbH & Co. KG
Jennifer Siebenhaar
Industriepark Nord 18
53567 Buchholz-Mendt
Tel.: 02683/9787-11



Werden Sie Teil unseres Teams in einem sehr guten Umfeld, überdurchschnittlicher Entlohnung und einem sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz.

Berufskraftfahrerschule Altenkirchen Ihre Zukunftschance

Ausbildung in 6 Monaten zum/zur



Kraftfahrer/in im Güter- oder Personenverkehr

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

03.03.2016 um 10.00 Uhr BKF-Schule

Eine Förderung durch die Arbeitsagenturen
und der Job-Center ist möglich

Konrad-Adenauer-Platz 5 · 57610 Altenkirchen
Info: 02681/989378 · www.kiry.de

Die ROT-Lasertechnik GmbH in Eichenstruth/Bad Marienberg sucht erfahrene Maschinenbediener für CNC-Laseranlage und CNC-Kantbank.

- Was wir erwarten:**
- Zuverlässigkeit
 - Viel Erfahrung mit den o.g. Maschinen, bestenfalls mit der Marke Trumpf und Durma.
- Wir bieten:**
- Sehr gute Bezahlung
 - Langfristiges Arbeitsverhältnis

Bewerbungen bitte an: info@rot-lasertechnik.de

Ansprechpartner: Emre Torun

Stellen suchen & finden



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig:

WIG-Schweißer (m/w)

Ihre Aufgaben:

Bau und Montage von Wasseraufbereitungsanlagen im Bereich Trinkwasser, Abwasser, Prozesswasser und Schwimmbadwasser.
Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten ergänzen Ihr Aufgabengebiet.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Maschinenbauschlosser oder Industriemechaniker oder durch mehrjährige Tätigkeit erworbene Kenntnisse vergleichbarer Art.
- Hohes Maß an Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Lernbereitschaft

Wir bieten:

- Einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Eine umfassende Einarbeitung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung.

WITEC GmbH
 Gewerbestraße 24 | 57612 Kroppach | Tel. 02688/987180
 E-Mail: info@witec-gmbh.de | www.witec-gmbh.de

Stellenausschreibung

Bei der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld sind zum nächstmöglichen Termin mehrere Stellen einer/eines



staatlich anerkannten Erzieherin/ staatlich anerkannten Erziehers

in Vollzeit und Teilzeit zu besetzen.

Die Verbandsgemeinde Flammersfeld ist Träger von 3 Kindertagesstätten. Eine qualitativ gute Förderung der kindlichen Entwicklung liegt uns sehr am Herzen.

Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in mit

- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und persönlichem Engagement
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Kindern unter drei Jahren
- Bereitschaft, unsere Bildungskonzeption mit zu tragen und zu gestalten
- Fähigkeit zur partnerschaftlichen Elternarbeit.

Wir bieten Ihnen

- eine vielseitige Tätigkeit
- gute Möglichkeiten für Weiterqualifikation
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Team
- eine Vergütung nach dem TVöD SuE.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Schriftliche Bewerbungen bzw. Bewerbungen per E-Mail mit den üblichen Unterlagen werden bis **18. März 2016** (es zählt das Eingangsdatum bei der Verbandsgemeindeverwaltung Flammersfeld) erbeten an:

Verbandsgemeindeverwaltung
Personalbüro
Rheinstraße 17
57632 Flammersfeld

bzw. an eugen.schmidt@vg-flammersfeld.de

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 02685/809-110 oder -112 gerne zur Verfügung.

Vecoplan®



LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen? Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen? Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt:

WARENGRUPPENEINKÄUFER (m | w)

zeitlich befristet (Elternzeit)

Ihre Aufgaben

- Sie wickeln Bestellungen ab, sowie alle damit verbundenen Tätigkeiten (Kosten-, Termin- und Qualitätsverfolgung) inklusive Rechnungsprüfung und Einleitung geeigneter Maßnahmen bei Abweichungen (Claim-Management)
- Sie verantworten die Beschaffungspreise/-kontrakte für definierte Warengruppen
- Sie zeigen Kostenreduzierungspotenziale auf
- Sie definieren die Einkaufsstrategie
- Sie verantworten die Abstimmung, die Koordination und die Kommunikation mit den Fachbereichen
- Sie optimieren kontinuierlich das Material- und Lieferantenportfolio
- Sie verantworten die Auswahl neuer Lieferanten für definierte Warengruppen

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Wir wünschen uns

- Eine fundierte kaufmännische Ausbildung oder Studium, sowie technische Kenntnisse
- Strukturierte Arbeitsweise und hohe Zielstrebigkeit
- Organisationstalent und Teamfähigkeit
- Soziale Kompetenz, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Sehr gute ERP- und MS Office Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Reisebereitschaft

Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an:
karriere@vecoplan.de

You name it, we solve it!

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**




HOLZINDUSTRIE HASSEL

Holzindustrie Gustav Hassel GmbH
 Bahnhof Rotenhain
 56459 Stockum-Püschchen/Ww.
 Telefon 02661/949350

Wir sind ein stetig wachsendes, mittelständisches Unternehmen der Holzverarbeitenden Industrie und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Anlagen- oder Industriemechaniker (m/w)

Sie arbeiten eigenverantwortlich als Teamleiter im Bereich Instandhaltung und Wartung.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristigen Perspektiven.

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an: info@holzindustrie-hassel.de

Für unseren Standort Neitersen
 suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Berufskraftfahrer (w/m)

in Festeinstellung für unsere Heizöl-/Diesellogistik.

Voraussetzung: Führerschein Klasse CE, ADR-Bescheinigung mit Zusatz „Tank“. Hängerzugerfahrung, sowie Berufserfahrung im Bereich Mineralöltransporte sind von Vorteil. Sie interessieren sich für Fahrzeugtechnik, besitzen ein freundliches Auftreten, Organisationstalent und Zuverlässigkeit. Darüber hinaus ist Ihre Arbeitsweise von Selbstständigkeit und Sorgfalt geprägt. Dann suchen wir Sie!

Interessiert? Bitte melden Sie sich bei unserem Abteilungsleiter Mario Weller, **Telefon: 02681 / 802-210**

BELLERSHEIM
 UNTERNEHMENSGRUPPE

www.bellersheim.de Mobil für Mensch und Umwelt



Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

sucht zum 01.04.2016 für ihre Kindertagesstätte Straßenhaus

eine/n Erzieher/Erzieherin in Vollzeit

Wir sind:

- eine sechsgruppige Kita mit 125 Kindern im Alter von 1-6 Jahren mit flexiblen Öffnungszeiten
- eine innovative Einrichtung, die nach dem offenen Konzept arbeitet
- eine Einrichtung mit Schwerpunkt „Waldpädagogik“

Wir bieten:

- eine unbefristete Anstellung
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Vergütung nach BAT-KF

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung, gerne mit Erfahrung in Waldpädagogik
- christliche Motivation zur Mitarbeit (Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche bzw. einer Gliedkirche der ACK ist erforderlich)

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung einschließlich pfarramtlichem Zeugnis richten Sie bitte an die Evangelische Kindertagesstätte Straßenhaus, z. Hd. Frau Wessel, Schulstraße 3, 56587 Straßenhaus, Tel. 02634 4343, E-Mail: info@kita-strassenhaus.de



Fachgroßhandel
 Tel.: 02662 939616
 Fax: 02662 939617



SOLARTECHNIK HEIZTECHNIK REGENWASSER PHOTOVOLTAIK

ASOTEC ist ein überregional tätiger Qualitäts-Fachhandel mit den Schwerpunkten Solartechnik, effizienter Haustechnik und vielen weiteren regenerativen Energien. Mit über 25 Jahren Erfahrung gehören wir zu den Pionieren der Solartechnik im Westerwald und stehen für solide und nachhaltige Produkte und Dienstleistungen.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen

Lagerlogistiker / Kommissionierer / Auslieferungsfahrer (m/w)

Ihre Aufgaben:

Sie haben den Überblick über die täglichen Prozesse am Lager und setzen diese um:

- Warenannahme und Wareneingangskontrolle
- Wareneinlagerung und -auslagerung
- sorgfältige Kommissionierung, Verpackung und Verladung von Warenlieferungen
- Erstellung von Versanddokumenten
- bei Bedarf Auslieferungen an unsere Kunden in der Region
- Optimierung von Lagerprozessen im Team

Sie passen am besten zu uns, wenn Sie:

- bereits Berufserfahrung und/oder eine Ausbildung im Lagerbereich haben
- den Führerschein Klasse B (mit Anhänger) sowie einen Staplerführerschein besitzen
- körperlich belastbar sind
- auch in stressigen Situationen den Überblick behalten
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und eine selbstständige Arbeitsweise zu Ihren Stärken zählen
- ein von Offenheit geprägter Teamplayer sind
- ein erfolgreicher Bestandteil unseres Unternehmens in einer interessanten, zukunftsweisenden Branche werden wollen

Wir bieten Ihnen:

- eine Festanstellung mit unbefristetem Arbeitsvertrag
- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit gutem Betriebsklima
- Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge
- geregelte Arbeitszeiten ohne Schichtarbeit
- ein angemessenes und leistungsorientiertes Einkommen

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung

per E-Mail an: info@asotec.de
 oder
 per Post an: ASOTEC Solar- u. Wärmetechnik GmbH
 z. Hd. Fr. Grundmann
 Hauptstr. 65
 57644 Hattert

www.asotec.de



Vecoplan®



LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen? Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen? Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt:

BUCHHALTER (m | w)

Finanz-und Rechnungswesen | Debitorenbuchhaltung

Ihre Aufgaben

- Sie wirken bei der Vorbereitung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen für unsere Tochterunternehmen mit
- Internes und externes Reporting
- Rechnungsprüfung und -buchung
- Mahnwesen

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Wir wünschen uns

- Fundierte kaufmännische Ausbildung oder Ausbildung im Steuerfach
- Strukturierte, sorgfältige Arbeitsweise und hohe Zielstrebigkeit
- Sehr gute ERP- und MS Office-Kenntnisse
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- weitere Fremdsprachen sind von Vorteil

Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an:
karriere@vecoplan.de

You name it, we solve it!



Stellen Anzeigenannahme
0 26 24 / 9 11-0




Bauzentrum Mies

Wir sind ein modernes Baustoffhandelsunternehmen, das an Europas führende Kooperation mittelständischer Baustoff-Fachhändler, die EUROBAUSTOFF, angeschlossen ist. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für den Standort Hachenburg

2 Lkw Fahrer m/w

mit Führerscheinklasse C/CE für Lkw mit Ladekran und Hänger

Sie werden als Lkw-Fahrer vornehmlich in der Region Westerwald eingesetzt. Ebenso vertreten und ergänzen Sie bei Bedarf unser Personal des Baustofflagers. Vorkenntnisse in den Bereichen Lkw fahren mit Bordkranbedienung, Stapler fahren und Baustoffen im Allgemeinen, wären von Vorteil.

Wir bieten interessante, sichere Arbeitsplätze und Sie arbeiten in einem sympathischen und dynamischen Team.

Interessiert? Dann senden Sie uns baldmöglichst Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, unter Angabe Ihrer Stundenlohnvorstellung, an unseren Hauptsitz in Hachenburg. Gerne auch per E-Mail an fh@bauzentrum-mies.de. Sie können sich auch am 22.02.2016, von 08.00 bis 10.00 Uhr unter 02662 9550-45 telefonisch bewerben oder über die Stelle informieren. Wir freuen uns auf Sie.

Friedrich Mies GmbH & Co. KG
Ziegeleiweg 2, 57627 Hachenburg

www.bauzentrum-mies.de - E-Mail: info@bauzentrum-mies.de



TROCKENAUSBAU
ARMIN SCHMIDT

as-trockenausbau.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später einen

Facharbeiter im Trockenbau (m/w)

zur Festeinstellung. Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B und verfügen über ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft. Sie sind teamfähig und in der Lage, Baustellen eigenständig zu leiten. Kaufmännische Kenntnisse zum Erstellen von Angeboten etc. wären von Vorteil.

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie uns einfach an.

Altenkirchen
02681 9440967
Leuzbacher Weg 22 - 57610 Altenkirchen



Für unser Reinigungsobjekt in Obererbach suchen wir ab sofort zuverlässige, deutschsprachige **Reinigungskräfte (m/w)**

Arbeitszeiten: Montag bis Freitag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und/oder samstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Wir bieten tarifliche Bezahlung auf 450-€-Basis.

Gebäudereinigung Kubau
Erbacher Straße 13
57647 Nistertal
Tel.: 02661/9169791
bewerbung@kubau-gebäudereinigung.de

Akkurat, natürlich und aktuell

Ein Bewerbungsfoto sollte vor allem aktuell sein, nicht älter als zwölf Monate. Bitte kein Passfoto verwenden und auch kein Ganzkörperfoto. Nehmen Sie Blickkontakt mit dem imaginären Betrachter auf. Dazu gehören ein begrüßendes, offenes Lächeln, die schattenfreie Ausleuchtung des Gesichts, ein natürlicher Hutton, eine fixierte Frisur, ein freies Gesicht, die Ausrichtung des Körpers auf ein imaginäres Gegenüber, möglichst keine Neigung des Kopfes, eine Darstellung nur von Kopf bis Schultern (Krawattenknoten - oberster Shirt-Knopf), mit dem Körper möglichst senkrecht zur Blickachse - nicht dem Betrachter zugeneigt.

STELLENMARKT *aktuell*



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Bereich **Warenauslieferung** an unsere Kunden aus Gastronomie & Hotellerie

1 MITARBEITER/IN
mit Führerschein Klasse CE

1 AUSHILFSKRAFT M/W
auf € 450,- Basis

Bewerben können Sie sich per E-Mail, per Post oder Sie melden sich einfach telefonisch bei uns!

J. & H. Klöckner GmbH
Finkenstraße 9 · 57647 Nistertal · Tel. 02661.9850-0
post@kloeckner-getraenke.de · www.kloeckner-getraenke.de

Mit passender Fortbildung die Karriere vorantreiben

Eine regelmäßige Weiterbildung bietet in der modernen Arbeitswelt viele Vorteile. Besonders Fachkräfte, die sich weiterentwickeln möchten, profitieren von einem strukturierten Fortbildungskonzept. Dabei eignet sich eine Weiterbildung nicht nur für Akademiker – in nahezu jeder Branche profitieren Arbeitnehmer von einer Weiterqualifizierung. Der Arbeitsplatz wird sicherer, das Selbstbewusstsein wird gesteigert, es bieten sich bessere Berufsperspektiven – und nicht zuletzt bessere Gehaltschancen.

Für eine effektive Weiterbildung ist eine gute Planung unverzichtbar. Zunächst sollte man sich über die eigenen Ziele und Möglichkeiten im Klaren sein, hier hilft oft eine Beratung bei den entsprechenden Stellen.

djd

STELLENMARKT

aktuell

Mehr über Unternehmen erfahren

Das Bewerbungsanschreiben ist das Erste, was der Personaler von dem Kandidaten für die neue Stelle sieht. Und für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Damit die eigenen Bewerbungsunterlagen nicht zwischen all den anderen Bewerbungen untergehen, sollten sie nicht nur inhaltlich überzeugen, sondern auch optisch was hermachen. Deshalb ist es wichtig, dass sowohl das Anschreiben als auch der Lebenslauf klar gegliedert und übersichtlich formatiert sind. Von anderen Bewerbern abheben kann man sich zudem mit einem Bewerbungsdesign, welches auf die eigene Persönlichkeit und das jeweilige Berufsbild abgestimmt ist.

tisch was hermachen. Deshalb ist es wichtig, dass sowohl das Anschreiben als auch der Lebenslauf klar gegliedert und übersichtlich formatiert sind. Von anderen Bewerbern abheben kann man sich zudem mit einem Bewerbungsdesign, welches auf die eigene Persönlichkeit und das jeweilige Berufsbild abgestimmt ist.

werbern abheben kann man sich zudem mit einem Bewerbungsdesign, welches auf die eigene Persönlichkeit und das jeweilige Berufsbild abgestimmt ist.

SCHÜTZ



Wir sind ein weltweit operierendes Familienunternehmen mit Konzerngesellschaften in zur Zeit 19 Ländern auf vier Kontinenten und einem Konzernumsatz von zuletzt mehr als 1,3 Mrd. Euro. Seit Jahren wachsen wir überdurchschnittlich. Unser Stammsitz liegt in Selters/Westerwald. Hier ist die Konzernzentrale sowie Forschung und Entwicklung für den Konzern angesiedelt. In Selters und benachbarten Standorten in der Region produzieren und vertreiben wir Industrieverpackungssysteme, Systeme für die Heizungs- und Klimatechnik sowie Teile für die Luftfahrtindustrie. Außerdem bauen wir Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf und für die Windenergiebranche, arbeiten gebrauchte Verpackungen wieder auf und betreiben ein Stahl-Service-Center.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur kompetenten Unterstützung für den Bereich **Vertrieb** in Siershahn einen

Mitarbeiter Vertrieb (m/w) Stahl Service (Innen- und Außendienst)

Ihre Aufgaben:

- Akquisition von Neukunden und Ausbau des vorhandenen Kundenstamms
- Betreuung der SSC-Kunden im Innendienst und durch Besuche vor Ort
- Bearbeitung von Kundenanfragen
- Kalkulation, Erstellung und Verfolgung von Angeboten bis zum Abschluss
- Annahme von Bestellungen
- Einplanung der Liefertermine in Abstimmung mit der Produktion
- Bearbeitung von Kundenreklamationen bis zur Klärung mit Lieferanten
- Mitwirkung bei der Erstellung der Stahl-Disposition für SSC
- Abstimmung von kundenspezifischen Anforderungen mit Lieferanten
- Vereinbarung von SSC-spezifischen Anforderungen mit Lieferanten
- Pflege der Vertriebsdatenbank für alle vorhandenen und potentiellen Neukunden
- Erstellung von Vertriebsstatistiken und Auswertungen
- Vertretung der Sachbearbeitung SSC und des Vertriebskollegen SSC

Ihr Profil:

- Fundierte kaufmännische Ausbildung bevorzugt in der Stahlbranche, gegebenenfalls Weiterbildung zum/zur Fachkaufmann/-frau oder Betriebswirt/-in
- Mindestens 3 Jahre Erfahrung im Vertrieb von Stahl oder Stahlerzeugnissen, im Innen- und Außendienst
- Erfahrung in der Direktansprache von Neukunden
- Strukturierte Bearbeitung eines Absatzgebietes
- Gute Kenntnisse der MS-Office-Tools
- Sicher und überzeugend im Umgang mit Kunden
- Kommunikationsstark und flexibel
- Reisebereitschaft in einem definierten Verkaufsgebiet
- Freude am Auf- und Ausbau neuer Kundenbeziehungen
- Abschluss sicher
- SAP-Kenntnisse
- Englischkenntnisse vorteilhaft

Neben den fachlichen Anforderungen verfügen Sie über eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise. Sie schätzen die Teamarbeit innerhalb eines Produktionsbereiches und verfügen über gute kommunikative Fähigkeiten sowie die notwendige Durchsetzungsfähigkeit.

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA | Personalabteilung | Frau Claudina Gernun | Schützstr. 12 | 56242 Selters | Tel. 02626 77-370 | www.schuetz.net/karriere



HEHL Metallbau GmbH
Schlosserei
www.hehl-metallbau.de

- **SCHÜCO** Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- **HÖRMANN** Türen, Tore und Antriebe
- **Geländer + Treppenanlagen** in Stahl + Edelstahl (Alu)
- **SONNENSCHUTZ + MARKISEN**
- **Reparaturen und Kundendienst**

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

Augen auf beim Fernsehkauf

Planen Sie die Anschaffung eines neuen Fernsehers? Vor dem TV-Kauf gilt es, sich gut zu informieren:

Achten Sie nicht nur auf Funktionen, werfen Sie auch einen genauen Blick auf den Strom- und Stand-by-Verbrauch.



Holen Sie sich die Frühlingsfrische ins Bad.

Bäder-Schausonntag, 6. März, 13-17 Uhr.

Ein neues oder ein mit schönen Accessoires neu dekoriertes Bad lässt Ihre Morgenstimmung aufblühen, an jedem Tag. Deshalb haben wir jetzt wieder neue Bäderideen und Vorteilsangebote für Sie zusammengestellt. Wir sagen **Herzlich willkommen zum Bäder-Schausonntag**. Als Dankeschön für Ihren Besuch erhalten Sie ein kleines Überraschungspräsent.

Unser Beratungsteam zeigt Ihnen in der **3D-Bad-Visualisierung** wie Ihre Wünsche und Ideen fotorealistisch sichtbar werden.

Individuelle Bad-Planung in 3D

Barrierefreie Komplettlösungen

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Warum nicht gleich richtig machen.



Gesund und sparsam durch die kühle Jahreszeit

Husten, Schnupfen, Heiserkeit: Kälte draußen und Heizungsluft drinnen können das Immunsystem belasten und die typischen Erkältungssymptome auslösen. Im Freien kann man sich mit der richtigen Bekleidung gegen Kälte und Feuchtigkeit schützen.

„Drinnen spielen die richtige Einstellung der Heizung und das Raumklima eine wichtige Rolle“, so Bauen-Wohnen-Fachjournalist Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale. Wenn die Wohnung zu stark aufgeheizt wird, kann die Luft austrocknen, die Schleimhäute leiden. Zudem spart jedes Grad weniger rund sechs Prozent Energie. Doch zu niedrige Grade lassen Wände und Einrichtungsgegenstände auskühlen und es dauert lange, um den Raum wieder auf angenehme Wohntemperaturen zu bringen. Unter 16 Grad sollte das Thermometer grundsätzlich nicht sinken, da sonst

die Gefahr der Schimmelbildung steigt. Im Bad sowie in Wohnräumen und im Kinderzimmer empfehlen sich Temperaturen zwischen 20 und 23 Grad. Werden die Räume nicht genutzt, kann die Temperatur gesenkt werden, im Schlafzimmer genügen 16 bis 19 Grad. Wichtig für die Gesundheit ist auch das richtige Lüftungsverhalten. So fühlen sich laut Professor Dr. med. Karl-Otto Steinmetz von der Deutschen Lungenstiftung Bakterien und Viren in geheizten, klimatisierten Räumen besonders wohl und vermehren sich. Morgens und abends mit weit geöffneten Fenstern stoßlüften – das sorgt für Luftaustausch und reduziert Krankheitserreger in der Luft. Bereits im Vorfeld, mindestens aber während der Lüftung sollten die Heizkörper abgedreht werden. Unter www.eon.de gibt es mehr Tipps rund um energiesparendes und gesundes Heizen. *djd*



Foto: djd/E.ON/Andrey Popov/Fotolia.com

Qualität wichtiger als Preis

Um sich zu Hause so richtig wohl zu fühlen, benötigt man eine gemütliche Einrichtung. Dabei kommt es den Deutschen vor allem auf die Qualität der Möbel an, der Preis ist weniger wichtig. Das ergab eine Umfrage der Credit-Plus Bank zum Thema „Wohnen und Leben“. Hochwertige Möbel, die sie nicht sofort bezahlen können, würden die Befragten auch auf Kredit kaufen. Allerdings haben es viele Bundesbürger eilig, wenn sie es sich in den eigenen vier Wänden schön machen möchten: 19 Prozent achten darauf, dass das Möbelstück sofort abholbereit oder zumindest kurzfristig lieferbar ist.

Das Wohnzimmer ist der Raum, für den sich die Deutschen am ehesten eine neue Ausstattung anschaffen würden. Danach folgen das Schlafzimmer und dann erst die Küche. Auf vielen Wunschzetteln stehen dunkle Massivholzmöbel und sogenannte Boxspringbetten ganz oben. Um die passenden Stücke zu finden, nehmen die Bundesbürger auch lange Anfahrtswege in Kauf: Nur neun Prozent haben sich schon einmal über eine weite Anfahrt zum Möbelhaus geärgert. Für die Kunden zählt somit offensichtlich eher das Angebot als die zentrale Lage. *djd*

daHeim zu Hause

-Anzeige-

Barrieren im Bad lassen sich schnell und einfach beseitigen

Möglichst lange im vertrauten Umfeld wohnen bleiben – das wünschen sich die meisten Menschen. Doch wenn mit den Jahren die Beweglichkeit nachlässt, steigt das Verletzungsrisiko. Wer sein Bad ohne störende Barrieren umgestalten möchte, muss nicht mit hohen Kosten rechnen. Bereits kleine, aber zielgerichtete Anpassungen steigern den Komfort und die Sicherheit bei der täglichen Hygiene erheblich. Zu den günstigen Umbauoptionen zählen der Austausch der Wanne gegen eine geräumige Dusche, der Einbau einer Badewannentür oder der Einbau eines Einstieges in die vorhandene Wanne. Umbau-Profis bieten beispielsweise spezielle und patentierte Sys-

teme an. Damit lässt sich die alte Wanne schnell und fachgerecht durch eine Dusche ersetzen. Der Umbau erfolgt meist innerhalb nur eines Tages - Fliesenarbeiten sind nicht notwendig. Gleiches gilt für den Einbau von Wanneneinstiegen und Badewannentüren. Die Pflegekassen können einen barrierearmen Umbau mit einem Zuschuss von bis zu 4.000 Euro fördern, falls eine Pflegestufe vorliegt. Unter www.tecnobad.de gibt es ausführliche Informationen dazu. Der barrierearme Bad-Umbau ist im Übrigen eine lohnende Investition in den Wert der eigenen Immobilie, denn die Nachfrage nach seniorengerechtem Wohnraum wird in den kommenden Jahren zunehmen. *djd*

Immer gut beraten durch die Handwerker Ihrer Region

Reparieren statt abreißen

Viele Sonntagnachmittage hat die Familie hier verbracht, selbst so manchen verregneten und etwas kühlen Tag konnte man gut geschützt unter dem Glasdach mitten im Grünen verbringen: Ein Wintergarten bildet oft den gemütlichen Mittelpunkt des Zuhauses. „Allerdings ist die Konstruktion 365 Tage im Jahr der Witterung ausgesetzt. Gerade das Naturmaterial Holz leidet darunter im Laufe der Zeit“, so Bauen-Wohnen-Fachjournalist Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale. Sein Rat: „Sobald kleine Farbbröckchen abblättern oder Risse sicht-

bar werden, sollten die Hausbesitzer aktiv werden – bevor die Schäden noch größer werden.“ Vor allem Hagel setzt Holz zu. Die Einschläge der Körner können zu Schäden führen, durch die immer wieder Feuchtigkeit in den Holzrahmen eindringt. Mit der Zeit kann das Holz morsch werden oder sogar zu faulen beginnen. Doch meist sind nur einzelne Bereiche betroffen, der Großteil des Aufbaus ist gesund – eine Reparatur stellt somit die kostengünstige Alternative zum Komplettabriss dar. Allerdings sollten erfahrene Handwerker die Aufgabe übernehmen. *djd*



Foto: djd/Repair Care International GmbH

as-trockenausbau.de

TROCKENAUSBAU

ARMIN SCHMIDT
Boden- Wand- & Deckensysteme
Dachgeschoßausbauten
Renovierungen & Umbauten
Akustikbau - Brandschutz

AK 02681
9440967

Zuverlässig!
Saubere
Ehrlich
und unseren
Preis wert

MIES SERVICE PARTNER

Ziegelweg 1+2 · 57827 Nachenburg · Tel. 02862 9550-1850
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 7:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 7:00 - 13:00 Uhr
Eine Filiale der Friedrich Mies GmbH & Co. KG

Rasenmäher-Service-Wochen

Machen Sie Ihren Rasenmäher /-traktor rechtzeitig fit für das Frühjahr!

gültig bis 19.03.2016
Für alle Fabrikate!

Unsere Serviceleistung für Ihren Rasenmäher / -traktor:

- Motorölwechsel (inkl. Motoröl)
- Messer schärfen
- Messer auswuchten
- Eine neue Zündkerze
- Luftfilter reinigen
- Vergaser einstellen
- Probelauf

Elektro-Rasenmäher

inkl. Prüfpaket für elektrische Motorsäge nach VDE 0701/0702

29,95

Benzin-Rasenmäher

37,95

Rasentraktor

69,95

Robotermäher

Gerne übernehmen wir den Service an Mährobotern der Marken VIKING und solo by AL-KO.

Von der Kettensäge über den Rasentraktor bis hin zum Freischneider oder Stamerzweiger, netzes wir alles wieder in Stand, ganz egal bei welchem Händler Sie ihr Gerät erworben haben. Sollte dies nicht mehr möglich oder unwirtschaftlich sein, stehen wir mit einem breiten Sortiment an Neugeräten zur Verfügung. Mehr Infos und unsere aktuelle Mietpreiskarte finden Sie unter: www.mies-service-partner.de

MIETPARTNER

SCHÄRFDIENST

GARTEN- & FORSTTECHNIK

FÜR IHRE GEWERBLICHE UND PRIVATE ABFALLENTSORGUNG

CONTAINER FÜR GEFÄHRLICHE ABFÄLLE.

BELLERSHEIM sammelt, transportiert Ihre Abfälle mittels sicherer Behältersysteme in Spezialfahrzeugen und verwertet soweit technisch und wirtschaftlich möglich –

Ihre gefährlichen Abfälle und ermöglicht die Nutzung als Rohstoff- und Energiequelle, damit natürliche Ressourcen geschont werden.

BERATUNG UND BESTELLUNG

BODEN: 02602/9276-0

NEITERSEN: 02681/802-800

BELLERSHEIM

UNTERNEHMENSGRUPPE

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

www.bellersheim.de



Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

beeL Tankbau

☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Heizung lüften

Heizkörper nicht mit Vorhängen oder Möbeln blockieren und Heizkörperverkleidungen entfernen und zirka zweimal im Jahr mit einem Entlüftungsschlüssel (erhältlich im Baumarkt) entlüften. Danach den Wasserstand im Heizsystem prüfen und anpassen.

LÜCK & SCHNEIDER **HAUS-TECHNIK** GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

Regelmäßige Pflege ist wichtig

Wie und wann man sich zur Ruhe bettet, kommt auch auf gesellschaftliche Gewohnheiten an. In Deutschland gilt ein möglichst langer Nachtschlaf als besonders erholsam und damit erstrebenswert. Der Mittagsschlaf dagegen hat – zu Unrecht – einen eher schlechten Ruf. Menschen, die sich mittags hinlegen, müssen sich schnell abfällige Kommentare anhören. Erst allmählich setzt sich die Erkenntnis durch, dass Arbeitnehmer durch einen Kurzschlaf – den sogenannten „Power Nap“ – ihr Leistungstief am frühen Nachmittag besser überwinden. Auch in den USA und Großbritannien gehört der Mittagsschlaf nicht zu den traditionellen Schlafgewohnheiten. Anders ist es in den Ländern des Mittelmeerraumes. Die Siesta ist kulturell tief im Bewusstsein der Menschen verankert, auch wenn viele junge Spanier, Portugiesen oder Südfranzosen auf diese entspannende Tradition längst verzichten.

• **Küchenplanung** • **Umbau**
• **Ergänzungen** • **Elektrogeräte**

küchenstudio martin
KÜCHENPLANUNG · UMBAU UND ERGÄNZUNG

Herschbach Uww. Rheinstraße 24 a
gegenüber Penny-Markt · Telefon 02626/6481
Internet: www.kuechenstudio-martin.de

Seit über 25 Jahren
Ihr Partner!

Warm anziehen

Heizungsrohre sollen nicht den Keller heizen. Das verhindern leicht anzubringende Dämmstoff-Schläuche aus Schaumstoff, die über die

Rohre gestülpt werden. Kosten pro Meter: ab fünf Euro. So eingepackt beträgt das Einsparpotential bis zu acht Prozent der Heizkosten.

Luftig leicht

Mit einem Wintergarten ist fast das ganze Jahr über Gartensaison. Doch dieser Luxus ist mit einem relativ hohen Aufwand verbunden, gerade bei kleineren Stadt- oder Reihenhäusern mit kleinen Gärten möchten die Besitzer nicht zu viel von ihrer Garten- und Terrassenfläche für eine feste Überbauung opfern. Wer einen guten Wetterschutz mit überschaubarem Aufwand umsetzen möchte, für den bietet ein sogenanntes Leicht-Glasdach eine gute Alternative. Ein Leicht-Glasdach bietet einen guten Wetterschutz nach oben und macht beispielsweise in Kombination mit Heizstrahlern eine deutlich längere Nutzung der Terrasse im Herbst möglich. Weiter ausbauen lässt sich der Sonnen- und Wetterschutz mit Beleuchtung, Seitenzug- und senkrechten Markisen. Wer sich einen Rundum-Schutz gegen Wind und Wetter wünscht, kann auch zusätzlich gläserne Wände an Front und Seiten anbauen, die sich nach Belieben auch aufschieben lassen. *djd*



Foto: djd/Lewens-Markisen

Neuaufgabe der Aktion „Deutschland macht Plus!“

Hausbesitzer, die ihre Ölheizung erneuern, reduzieren dadurch dauerhaft Brennstoffbedarf und Emissionen. Noch höhere Einsparungen lassen sich durch die Einbindung erneuerbarer Energien erzielen. Wer auf effiziente Heiztechnik setzt, kann sich jetzt im Rahmen der bundesweiten Aktion „Deutschland macht Plus!“ bis zum 31. Dezember 2017 einen Zuschuss in Höhe von rund 3.200 Euro sichern. „Die KfW-Förderbank unterstützt den Einbau eines Öl-Brennwertgeräts beim Kesseltausch mit zehn Prozent der Investitionskosten. Das sind 950 Euro bei einer Installationsrechnung von 9.500 Euro. Dazu kommt unsere Aktionsprämie von 250 Euro, wenn der Hausbesitzer einen Öl-Brennwertkessel eines teilnehmenden Geräteherstellers wählt und spätestens neun Monate nach der Modernisierung mindestens 1.500 Liter Heizöl bei einem teilnehmenden Mineralölhändler tankt“, erklärt Olaf Bergmann vom Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO). Zusätzlich gebe es für eine Öl-Solarkombination bis zu 2.000 Euro Extraförderung aus dem Marktanzreizprogramm der BAFA. Mehr Informationen unter www.deutschland-macht-plus.de *djd*

daHeim ^{zuhause}

-Anzeige-

Gut geplant ist halb verlegt

Kleider machen Leute – und Böden machen Räume. Material, Farbe und Design des Bodenbelags prägen entscheidend die Wirkung eines Zimmers. Die Vielfalt an Möglichkeiten, aus denen man auswählen kann, ist in den vergangenen Jahren enorm gewachsen. Neben dem Klassiker Teppichboden, der in besonders hochflorigen und weichen Varianten eine Renaissance erlebt, und Parkett, das zu den Dauerfavoriten der Bundesbürger gehört, erweitern Designbeläge und auch PVC die Auswahl. Hilfreich ist in jedem Fall der Rat vom Boden-Fachmann. Der Laie kann die vielen Möglichkeiten kaum überblicken – ganz abgesehen von der professionellen Planung und Ausführung. „Ohne Erfahrung und vor allem Spezialwerkzeuge sowie Verlegewerkstoffe, die der Heimwerker gar nicht hat, lassen sich hochwertige Beläge nicht fach-

gerecht verlegen“, erklärt Petra Reinfurth, Inhaberin eines Meisterbetriebes für Parkett und Bodenbeläge. Ein weiterer Aspekt, der immer mehr Verbraucher bewegt, sei das Thema Wohnge-sundheit: „Zu jedem Belag sollten Klebstoff und weitere Materialien passend ausgewählt werden – auch dabei kann der Laie viel falsch machen“, so Reinfurth. Ein weiterer Vorteil, den gute Fachbetriebe bieten könnten, sei die schnelle und schmutzarme Ausführung der Modernisierung. Gute Fachbetriebe erkenne man daran, dass sie sich für eine kostenfreie Erstberatung genug Zeit nehmen und danach für eine konkrete Planung einen Vor-Ort-Termin anbieten. Zudem sollte man darauf Wert legen, dass Fachkräfte mit entsprechender Qualifikation die Arbeiten ausführen. Weitere Infos: www.bodengestalter.de *djd*

„Fliesen?“

dann zu Jungmann!

Waldstr. 6, 57610 Gieleroth/AK

Tel.: 02681 – 59 11, www.fliesen-jungmann.de

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche



Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

WESTERWALD Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
ELEKTROTECHNIK Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.wv-elektro.de · Info@wv-elektro.de

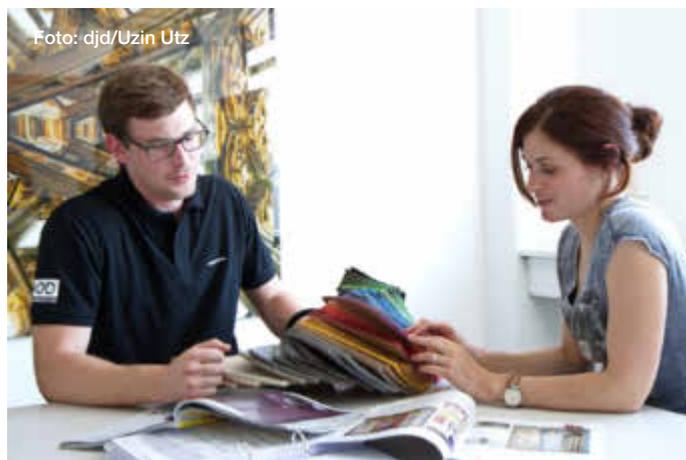


Foto: djd/Uzin Utz

Farben GROSS

...nicht nur in Farben groß



Foto: Rasch

Foto: Rasch

Foto: Rasch

Besuchen Sie unsere neue Tapetenausstellung.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Zuhause schnell & einfach neu gestalten können.

Machen Sie es sich gemütlich ... wir beraten Sie gerne.



Foto: Rasch

Foto: Rasch

Foto: Rasch

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 41 85
 57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/46 75

www.farbengross.de

Planung ist alles

Jedes Bauvorhaben setzt eine sorgfältige und durchdachte Planung voraus. Dies gilt auch für den Bau eines Wintergartens. Natürlich wird ein guter Wintergarten-Hersteller ausführlich beraten, dennoch lassen sich anhand einer Checkliste viele Fragen im Vorfeld klären und man kann im Beratungsgespräch mit einem Wintergarten-

Hersteller tiefer in die Materie eindringen. Gehen Sie also mit einer möglichst vollständigen Liste Ihrer Vorstellungen und Wünsche bezüglich der Gestaltung und Nutzung Ihres Wintergartens zu einem Fachmann Ihres Vertrauens, der mit Ihnen die einzelnen Punkte wie Standort, Nutzung, Glasart, Belüftung, Beschattung, Heizung und Beleuchtung bespricht.

Natursteinbetrieb
Gelber

- Grabdenkmale • Bestattungen
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen und Fensterbänke

Am Wehrholz 6 · 57642 Alpenrod
 Tel.: 02662-2705 · www.natursteinbetrieb-gelber.de



Michael Mies

Elektrotechnik



Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
 Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · michael-mies@t-online.de

Unabhängiger von steigenden Strompreisen

Mit ihrer Hilfe kann jeder private Haushalt 50 Prozent des Kohlendioxidausstoßes einsparen und seine laufenden Energiekosten um 40 Prozent verringern: So genannte Brennstoffzellenheizgeräte leisten in Einfamilienhäusern einen besonders guten Beitrag zum Klimaschutz, indem sie aus Wasserstoff dezentral vor Ort Heizwärme und Strom für den eigenen Gebrauch erzeugen. Dank sinkender Herstellkosten sowie attraktiver Fördermittel

sind moderne Brennstoffzellenheizgeräte heute eine interessante Alternative gegenüber konventionellen Heizungen und Netzstrom, die sich auch Normalbürger in der Anschaffung leisten können. Bei einem Marktpreis von unter 20.000 Euro lassen sich in Kombination verschiedener Förderprogramme Zuschüsse bis über 10.000 Euro einstreichen. Unter www.vitovvalor.de gibt es eine genaue Übersicht aller Förderoptionen. *djd*

Sparpotential ist vorhanden

Rund ein Drittel des deutschen Endenergieverbrauchs entfällt auf Raumwärme und Warmwasser. Allerdings sind rund 15 Millionen Heizungsanlagen und damit 75 Prozent des Bestandes in Deutschland technisch veraltet. Würde dieser veraltete Bestand einer energetischen Modernisierung unterzogen, könnten rund 13 Prozent des deutschen Endenergieverbrauchs eingespart werden. Der Fachhandwerker

kann in Sachen Heizung sehr individuell mit Blick auf die regionalen Gegebenheiten, das Gebäude und die Bedürfnisse und Wünsche des Hausbesitzers beraten. Auch in Sachen attraktiver Förderprogramme der KfW Bankengruppe und des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführungskontrolle (BAFA) mit seinem Marktanreizprogramm (MAP) ist der Fachhandwerker der richtige Ansprechpartner.

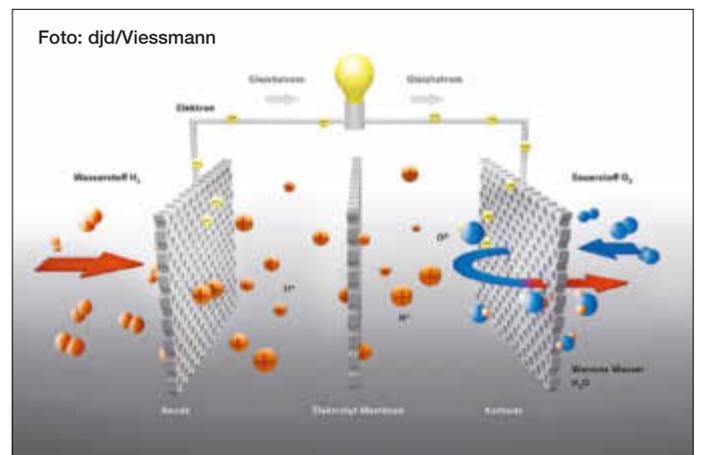
Bei den Handwerkern Ihrer Region werden Sie gut beraten!

OFENSTUDIO HACHENBURG

Wilhelmstr. 4 - 57627 Hachenburg / Schwanenpassage

Tel.: 02662/9697571
Fax: 02662/9697572

info@ofenstudio.eu
www.ofenstudio.eu



Wenden Sie sich an die Fachleute – Ihre Handwerker!

Schallschutz ist unverzichtbar

In einer immer hektischeren Welt sollten die eigenen vier Wände möglichst eine Oase der Ruhe und Entspannung sein.

„Beim Bau und der Modernisierung von Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäusern spielen deshalb die Auswahl der Baumaterialien und die Beschaffenheit sowie die Qualität der Systeme eine immer wichtigere Rolle“, meint Bauwesen-Experte Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.

In der Hausentwässerungstechnik beispielsweise setzen Fachplaner in Deutschland beim Bau und der Modernisierung von öffentlichen Objekten und Bürohäusern überwiegend auf gusseiserne Entwässerungssysteme mit dem RAL-Gütezeichen. Der Grund: Diese nachhaltigen Systeme sind im Brandschutz mit der Klassifizierung „nicht brennbar“ eingestuft und bieten zudem einen überzeugenden Schallschutz. Denn wenn Abwasser von Toiletten, Duschen,

Badewannen, Waschbecken und Dachterrassen laut durch die Wände rauscht, werden diese Geräusche von den Mitmenschen als extrem störend empfunden. Einmal in die Wände eingebaut, können Planungsfehler bei der Materialwahl nur mit hohem Aufwand später berichtigt werden.

Kunststoff- und Plastikrohrsysteme haben ein geringes Flächengewicht. Ihre Schallschutzeigenschaften sind überschaubar. Rohre müssen aufwändig mit Dämmmaterialien geschützt werden, damit der Schallpegel nicht aus dem Ruder läuft. Ganz anderes verhalten sich gusseiserne Abflussrohrsysteme mit dem RAL-Gütezeichen. Sie besitzen ein hohes Flächengewicht und bieten hervorragenden Schallschutz. Mit passenden Befestigungsschellen entsteht bei einem Abwasser-Volumenstrom von vier Litern pro Sekunde im Nachbarraum ein Geräusch, das unter 20 db(A) liegt. *djd*

Klare Vorstellungen verwirklichen

Wer sich dazu entschließt, einen Wintergarten zu bauen, sollte sich zunächst überlegen, welchen Zweck er erfüllen soll. Ein Wintergarten lässt sich als erweiterter Wohnraum, als Gewächshaus oder auch als Spielbereich nutzen. Wichtig ist, welche Hauptfunktion erfüllt werden soll: Soll mehr Wohnfläche geschaffen werden, mehr Licht ins Haus geholt werden oder soll ein Pflanzenparadies im Haus entstehen? Wichtig ist auch, wo der Wintergarten an das Wohnhaus anschließt, besonders für die Wärmedämmung und die

Innengestaltung. Spezialisten informieren über die jeweiligen Anforderungen an den Wärme- und Schallschutz.

Ein Wintergarten ist baubewilligungspflichtig. Bei der Baubehörde kann man sich erkundigen, in welcher Form ein Wintergarten auf dem jeweiligen Grundstück errichtet werden darf. Je höher ein Wintergarten ist, desto geringer ist die Hitzestauentwicklung, ideal sind zwei Raumhöhen. Eine Grundfläche ab 15 Quadratmetern ist für einen Wohnwintergarten die ideale Größe.

INFOABEND FÜR BAUHERREN UND SANIERER

Mit dabei: EQ Partner für
Heizungsbau/Haustechnik



Dirk Lichtenthäler
Heizungsinstallateur



So gelingt die Energiewende zu Hause!

Die Energiewende kommt mit Energie-Einspar-Verordnungen und immer neuen Förderprogrammen. Wir bringen Licht in den Verordnungs- und Förderdschungel für Neubau und Sanierung. Wir zeigen Bauherren Energie-Einspar-Systeme zum Heizen, Kühlen und zur regenerativen Wärmeerzeugung.

EQtherm® & Handwerkspartner informieren und beraten:

Wen? Bauherren, Modernisierer, Sanierer

Wann? 18.02.2016 • 18 Uhr

Wo? EQtherm® Effizienzhaus
Am Kohlenweg 6 • 56307 Dürrholz-Daufenbach

Worüber genau?

- Einsparpotentiale im Eigenheim
- »Der Alte muss raus«: Kesseltauschkampagne im LK Altenkirchen
- Hydraulischer Abgleich / Einsparungen durch richtige Einstellung
- Förderung für Heizung (BAFA, KfW) und regenerative Wärmeerzeuger (MAP 2015)



Werte für die Zukunft





Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!
 Besuchen Sie unsere
 Ausstellung oder lassen
 Sie sich vom Fachmann
 vor Ort beraten!



Betzdorf • Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
www.Willenweber.com **markilux**

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung,
 Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Dachschaden?
 Planen Sie jetzt Ihre neue Überdachung
 mit **Steg- und Wellplatten**

- ✓ großes Sortiment an Verlegeprofilen
- ✓ Werksverkauf
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ auch Zuschnitte von Kompaktplatten
- ✓ Kostenlose Beratung & Angebotserstellung



kupa kunststoffpartner — eine Marke der
 Vink Kunststoffe GmbH
 Industriepark Nord 43 • 53567 Buchholz
 Fon 02683 9456-0 Fax 02683 9456-29
 info@kunststoffpartner.de
 www.kunststoffpartner.de



STOFFEL
 >>> **Bedachungen**

**Ihr Fachbetrieb
 für Dach-, Wand- und
 Abdichtungstechnik
 sowie Bauklempnerei**

www.dachdecker-stoffel.de

Verbindungsweg 4
 > **57610 Altenkirchen**
 Tel.: 02681 70170

Vorreiter der Energiewende

Sinkende Heizkosten, mehr Wohnkomfort, niedrige Zinsen: Es gibt gute Gründe, eine energieeffiziente Haussanierung nicht auf die lange Bank zu schieben. Einen weiteren Grund liefert die staatliche Förderung, mit der die Bundesregierung durch die Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden zum Gelingen der Energiewende beitragen will. Denn rund ein Drittel des Gesamtenergieverbrauchs in Deutschland entfällt auf Gebäude, und gut zwei Drittel der deutschen Ein- oder Zweifamilienhäuser könnten energetisch verbessert werden. Wer seine persönliche Energiewende bereits eingeleitet und sein Privathaus ganz oder teilweise energetisch modernisiert hat, kann als „Sanierungsheld“ und Vorreiter der Energiewende

jetzt schöne Preise gewinnen. Alle Informationen zum Wettbewerb und zur Teilnahme dazu gibt es unter www.sanierungshelden.de. Die Deutsche Energie-Agentur (dena) ruft im Rahmen ihrer Kampagne „Die Hauswende“ die Eigentümer von energieeffizient sanierten Häusern dazu auf, spannende, unterhaltsame oder lustige Geschichten rund um ihr Sanierungsvorhaben bis zum 29. Februar 2016 einzureichen. Zu gewinnen gibt es viele Sach- oder Geldpreise in Höhe von insgesamt 20.000 Euro. Wer mehr wissen will, kann sich auch unter www.rgz24.de/sanierungshelden informieren. Wer erst noch zum Sanierungshelden werden will, findet unter www.die-hauswende.de umfangreiche Informationen und Hilfen für die Sanierung seiner Immobilie zum Effizienzhaus. *djd*

Energiesparprogramme nutzen

Die Energiesparprogramme von ECO-Programm wählt, spart Waschmaschine und Geschirrspüler halten, was sie versprechen – aber nur wenn man sie nutzt. Wer beim Waschen und Spülen das Energiespar- oder

ECO-Programm wählt, spart Strom und Wasser, was gut für die Umwelt ist und erhält dank längerer Laufzeit aber die gleiche Reinigungswirkung wie beim Normalprogramm.

Licht und Schatten mit System

Im Winter viel Licht und gemütlich warm, im Sommer kein Hitzestau und angenehm kühl: Moderne Beschattungssysteme für Fenster und Wintergärten erhöhen den Wohnkomfort in den eigenen vier Wänden und senken die Nebenkosten. Die Blendwirkung der tiefstehenden Sonne gerade im Winter kann allerdings den entspannten Lese- oder Fernsehnachmittag empfindlich stören. Abhilfe schaffen hier moderne Sonnenschutzsysteme mit speziellen Lichtschienen. Diese lassen auch im geschlossenen Zustand noch ausreichend gesundes Tageslicht wie durch ein Sieb in die Wohn- und Arbeitsräume einfallen, ohne dass die Sonnenstrahlen blenden. Die Zahl der Lichtschienen bei modernen Rollläden lässt sich individuell festlegen. Fachleute empfehlen, bei Fenstern jede dritte oder vierte Lamelle mit den Lichtschienen auszustatten, beim Wintergarten genüge es, jede vierte bis sechste Lamelle zu ersetzen. *djd*



Sinnliche Wärme mit Holz und Briketts

Flexible Heizgeräte, die neben Brennholz auch Holz- und Braunkohlenbriketts verfeuern können, sind besonders beliebt. Sie ermöglichen es, die Vorteile jedes Energieträgers optimal zu nutzen. Trockenes Holz zündet leicht, spendet zügig Wärme, brennt aber schnell herunter. Deshalb lohnt sich die Kombination mit hochwertigen Braunkohlenbriketts: Sie haben eine deutlich längere Brenndauer und schenken eine gleichmäßige, lang anhaltende Wärme. Ein weiterer Vorteil: Briketts lassen sich platzsparend lagern und sind immer gebrauchsfertig. Ein Großteil der modernen Feuerstätten verfügt für den komfortablen Brennstoffmix über einen Brennstoffkasten, einen separaten Aschekasten, denn Braunkohlenbriketts benötigen einen Großteil der Verbrennungsluft von unten durch den Rost. Testieger wie der Hark 44 EcoPLUS und der Kaminofen Jena aus dem Hause Hase bieten neben einer hochwertigen Verarbeitung eine besonders ausgeklügelte Verbrennungsluftführung. So spendet das Heizen mit Holz und Briketts nicht nur sinnliche Wärme, sondern ist dank hoher Wirkungsgrade auch besonders effizient und umweltgerecht. *ep*

daHeim zuhause

-Anzeige-

Idealer Bodenbelag im Wintergarten

Ein Wintergarten ist der Traum vieler Hausbesitzer. Denn mit dem verglasten Anbau lässt sich ein Stück Outdoor-Freiheit weit über die warmen Sommertage und -nächte hinweg gewinnen. Wer eine derartige Wohnraumerweiterung plant, hat die Wahl zwischen Kalt- und Warm-Wintergärten. Welche Variante sinnvoll ist, hängt von der geplanten Nutzung und vom Budget ab. Sogenannte Warm-Wintergärten sind so gebaut, dass sie beheizbar sind und somit ganzjährig als Wohnraum-Erweiterung genutzt werden können. Die preiswertere Variante sind Kalt-Wintergärten, die aus einem Glasdach und vorgefertigten Glaselementen bestehen. Sie bieten einen guten Wetterschutz, sind aber

nicht frostsicher. Sinnvoll ist, den Wintergarten mit großen, bodentiefen Türen zu versehen, mit denen er sich zum eigentlichen Garten oder zur Terrasse hin öffnen lässt. Bei der Wahl des Bodenbelags spielen neben ästhetischen auch funktionale Gesichtspunkte eine Rolle. Denn im Wintergarten herrschen hohe Temperaturschwankungen, die das Belagsmaterial einer täglichen Belastungsprobe aussetzen. Keramische Fliesen überstehen dies unbeeindruckt – ohne sich zu verformen, zu verspröden oder auszubleichen. Zudem eignen sich moderne Bodenfliesen in frostsicherer Ausführung für eine durchgängige Bodengestaltung vom Innenbereich bis auf die Terrasse. djd

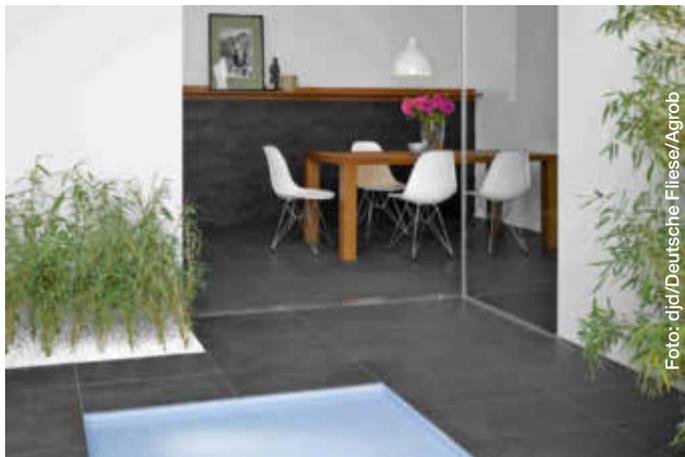


Foto: djid/Deutsche Fliese/Agrob

Lüftungsanlage vom Profi planen lassen

Wer eine Lüftungsanlage einbauen möchte, sollte sein Haus vorher sorgfältig abdichten. Sonst arbeitet die Anlage nicht effektiv genug und möglicherweise wird zu viel Luft ausgetauscht. Mit-

hilfe eines sogenannten Blower-Door-Tests kann der SHK-Fachhandwerker die Luftwechselrate messen, um die Lüftungsanlage speziell auf das Gebäude auslegen zu können.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Gut informiert für Ihr Eigenheim!



Revolutionäre Pelletsheizung **PELEO OPTIMA**

- Einer der kompaktesten Pellets-kessel am Markt (72 x 73 cm)
- Flexibel durch intelligente Anordnung aller Anschlüsse
- Revolutionäre Brennwert-technik – kann in alle Heizsysteme integriert werden
- Staatliche Innovationsförderung von bis zu 3.500 € (Neubau) / 5.250 € (Gebäudebestand)

NEUHEIT!
107,3 %
Wirkungsgrad





Hohlweg 10
57610 Gieleroth
Tel.: 0 26 81 / 36 70
www.paradigma-altenkirchen.de

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolll Tore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de






Kleinanzeigen

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.
Gilt nicht für Familienanzeigen
(z.B. Danksagungen, Grüße usw.)

ab 9,50 €



Kleiner Preis. Große Wirkung.



Telefonisch aufgeben: **0 26 24 / 9 11 - 0** oder
online buchen: www.wittich.de/objekt401

IMMOBILIENMARKT

Ehepaar sucht EFH (mind. 5-6 Z.) od. EFH mit ELW od. 2-FWH zum Kauf in Altenkirchen. Tel.: 0170/2093229

VERMIETUNG

3 ZKB, 75 qm, Abstellraum, DG-Wohnung, Nähe Krankenhaus zu vermieten, 3 MM Kaution, 410 € kalt + 150 € NK. Garage möglich. Tel.: 0151/43116677

AK, 4 ZKDB, Gäste-WC, Terrasse, Fußbodenheizung, sep. Eing., 108 qm, zu vermieten, KM 480 €. Tel.: 02681/1399

Windeck-Opperzau, 2-Zi.-Whg., 60 qm, EBK, Bad, Flur, Keller, Stpl., Garten, 1. Etg., neu renov., 350 € KM, ab sofort. Tel.: 02682/4594

57614 Berod, EG, Altbau, renov., 3 Zi., Wohnkü., Bad 80 qm + Keller + Garage, 360 € kalt, 2 KM KT. Tel.: 02680/987809

AK/Fußg. Whg. zu vermieten, 2. OG, 2 ZKBD, ca. 63 qm, 340 € KM + ca. 110 € NK + 2 MMK. Tel.: 0160/5109333

Mammelzen, DG, 1 Zi., 48 qm, 240 € KM + NK + 2 MM KT, an ruhige Person zu vermieten. Tel.: 0173/7006638

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503
Westerwald-Dienstleistungen.de

Verpachtung kl. Tischlerei. Ideal f. Möbelbau, Fertigung, Restaurierungen. Termin ist offen.: Tel. 0160/95700534

Hamm, Wohnung nahe Ortsmitte, 2 Zi., Wohnküche, Bad, Balkon, 310 € KM, 140 € NK, 2 MM K 620 €, sucht solventen Mieter. Tel.: 0171/6959058 ab 18.2. erreichbar.

Wahlrod, Whg. zu verm., 2 ZB, 40 qm, KM 200 €, ab sofort. Tel.: 0171/7498974

AK, 2 ZKB, ca. 58 qm, 1. OG, Abstellr., Keller, KM 290 € + 150 € NK, Garage 25 €, 2 MM KT. Tel.: 0151/27162344

Windeck-Au, Bahnhofsnähe, 2-Zi.-Whg., ca. 45 qm, teilmöbl., Gartennut., ab 1.5./früher zu verm. Tel.: 02681/984300

Nähe Altenkirchen, ruh. Lage, DG-Whg., 3 ZKB, 108 qm, Balk., ASR, Speicher, Stellplätze, ab sofort zu verm., 350 € KM. Tel.: 02681/5941 od. 4804

AK-Heupelzen, 2 1/2 ZKB, 70 qm, ebenerd., Sanitär neu, Terr., keine Tiere, für 1-2 Personen, KM 325 €, NK 140 €, 2 MM KT, Eng.-Ausw. 117 kWh/(qm*a), Wunsch Erwerbst. Pers., Tel.: 02685/8392

Ich suche eine 2-3 Zimmer Wohnung in Weyerbusch für meine 81-jährige Mutter, da ich sie gerne in meiner Nähe haben möchte. Tel.: 02686/989291

Haus zu vermieten in Neitersen, 6 ZKB, mit Garten, 2 Garagen, KM 700 €. Tel.: 0171/8117328

AK, schöne helle NR-Whg., ca. 60 qm, 2 ZKB, Keller, Waschraum, Stellplatz, ab 01.04.16, evtl. früher an ruhige Mieterin zu vermieten, keine Tierhaltung, KM 290 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 02684/1755

STELLENMARKT

Friseur/in in Teil- und Vollzeit gesucht. Tel.: 02681/4752 Frau Hees, Haare Pur, Bahnhofstr. 10, 57610 Altenkirchen

KFZ-MARKT

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

4 M+S, 185/60/14, Uniroyal, 70%, 100 €. Tel.: 0171/3114259

Opel Vectra-B-Lim., 4-trg., 74 kW, grüne Plak., Bj. 97, TÜV/AU neu, 175 Tkm, ZV, ABS, 8-fach-ber., blau-met., guter Zust., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS

ANKAUF MÖGLICH
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Ford Focus Kombi TDCI "Trend", 74 kW, Euro 3, Diesel, Bj. 2003, TÜV/AU neu, 176 Tkm, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, graumet., guter Zust., 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top Fiat Barchetta Roadster "Adria" aus 2. Hd., 96 kW, grüne Plak., Bj. 05, TÜV/AU 7/17, nur 125 Tkm, scheckh.-gepfl., ABS, ZV, Alu, eFH, Stereo, blaumet., super gepfl., 4.600 €. Tel.: 0171/3114259

4 Sommerreifen, 165/70/14, Falken, 70%, 100 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf V "Comfort Line", 1. Hd., mit Gasanl., 59 kW, Mod. 2009 (10/08), TÜV/AU 11/2016, 153 Tkm, alle Insp., 4-trg., Klima, eFH, ZV, ABS, M+S, schw.-met., sehr gepfl., 4.990 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Ankauf von allen Gebrauchtwagen, auch mit Motorschäden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 o. 0171/4144773

4 M+S auf Alu-Felgen für Audi A4, etc., 205/60 R 16, H 92 - 120 €. Tel.: 02687/929340

Sommerreifen Conti auf Alu für SUV, Opel Mokka, Chevy TRAX, 205/70 R 16 97H 6,5 J x 16 ET 38 mit Sensoren TPMS. Neuwertig 800 km. VB 615 €. Tel.: 02747/930336

Suche Mischstreuer, Kreiselmäher und Kipper, verkaufe leichten Ballenanhängen L 5 m, B 2,30 m. Tel.: 0160/8589395

4 M+S 225/55/16 H auf Felgen, 7 1/2 J x 16, EP 42, 50 %, 80 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Umzüge, Entrümpelung, preiswert & fachgerecht z. Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/9668624, 0171/5288685

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Hartholzbriketts & Pellets-Winterakt., 179 € Buche o. 206 € Eiche-PinyKay, 219 € Pellets, pro to. entspr. ca. 6 Rm Holz, sehr lange Brenndauer. Tel.: 0162/3315648 www.energie-spardienst.de

Weyerbusch, Fichtenstr. 10, Wohnungsaufll., kompl. Esszi., sowie div. Sachen preisw. abzugeben. Tel.: 02686/987620

Hundeerziehungskurse, www.miteinandermenschundhund.de Tel.: 02685/986753 oder 0151/16646509

Vortrag: Stoffwechsel-/Abnehm-kurs am 23.2.16, 18:30-19:30 Uhr, noch vor Ostern erleichtern. Praxis Selia R. Simon -Heilpraktikerin-, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Erschöpft, kraftlos, angespannt? Meditation bringt Kraft und Lebensfreude zurück. Termine Tel.: 0160/96359094

Workshop: Rhythm. Heilmassage, Sa., 20.2., 11-16 Uhr, Unruhe/Schlafstörungen/Hyperaktivität auflösen-HeilSein. Praxis Selia R. Simon, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Suche Hunde-Betreuung für die stundenweise Betreuung von Montag - Donnerstag. Preis VB. Tel.: 0151/15669399

Brennholz abgelag. in versch. Längen ab 57 €, Restholz ab 37 €, Stammholz LKW weise rm ab 40 €. Tel.: 06435/5158

Fragen an die Zukunft? Pendeln und Lebensberatung! Tel.: 0157/73195705

Engelabend: Dienstag, 01.03.2016, 18-20 Uhr. Heilpraktikerin Selia Roswitha Simon, Martin-Schmidt-Str. 8, Mittelhof, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

WWW.WITTICH.DE




Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Werksverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr - gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 02624/7182 · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr




7.

Rockende Wiedhalle

Freitag 19.2.'16

LÜGEN Tour 2015/16:
HELDMASCHINE

+ Support:
SÜNDENRAUSCH



Samstag 20.2.'16

Rolling-Stones-Tribute:
Sticky Fingers

The German Tribute to ZZ TOP:
CC TOP



...Veranstaltungs-GbR
Getränke Müller
Oberwambach ☎ 026 81 - 16 73

Eventim

Wiedhalle Neitersen
VVK-Stellen online unter:
www.rockende-wiedhalle.de
oder www.eventim.de



**103
LVM**

**Roller-Haftpflicht
nur 49 Euro**

**Top-Preis, Top-Service – jetzt grünes Schild sichern
in Ihrer LVM-Versicherungsagentur vor Ort!**

Die LVM-Versicherungsagentur in Ihrer Nähe
finden Sie unter www.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

3 TAGE QUALITÄTS-KÜCHEN SONDERVERKAUF ZU METER-



FESTPREISEN



GROSSE LÖSUNGEN
KLEINE PREISE!



Mit den neuesten Küchen-Trends 2016! **1395.-**
Z.B. 5 lfd. Meter Küche x 279.- =

Auf Wunsch ausgestattet mit:

SIEMENS

**Marken
Einbauküchen**

zum Festpreis pro Meter ab

279.-

UND SO EINFACH GEHT ES:

Entdecken Sie alles was eine Küche perfekt macht in einer völlig neuen Präsentation. Von Elektrogeräten bis Zubehör zeigen wir die wichtigsten Kücheninnovationen konzentriert auf einer Fläche. Hier können wir Ihnen alle Funktionen perfekt erklären und Sie können vieles gleich ausprobieren.

Wählen Sie aus über:

- 200 Ausstellungsküchen
- 500 Front-Farbvarianten
- 100 Arbeitsplattendekore

IHRE NEUE WUNSCH-KÜCHE INKLUSIVE:

- ✓ Unterschränke
- ✓ Hängeschränke
- ✓ Seitenschrank
- ✓ Arbeitsplatte
- ✓ Mülltrennsystem
- ✓ Einbauspüle
- ✓ Mischbatterie
- ✓ Besteckeinsatz
- ✓ Beleuchtung
- ✓ Auszugschrank



Qualität aus Deutschland

**Marken Einbauküchen
SIEMENS**

Partner für erstklassige Küchen

Sämtliche Einbauküchen auf Wunsch mit SIEMENS-Elektrogeräten

**TOP-
Leistung**

SIEMENS GERÄTESET

- ✓ Edelstahl-Einbaugerät HB10AB520, EEK*: A-20%
- ✓ Glaskeramik-Kochfeld ET645HE17
- ✓ Edelstahl-Dunstesse LC64BA521, EEK*: D
- ✓ Kühlschrank KI18LV52, EEK*: A+



Als Ergänzung zu jeder frei geplanten Einbauküche

Komplett-Setpreis **999.-**

**5 JAHRE GARANTIE AUF
IHRE KÜCHE UND SÄMTLICHE
ELEKTRO-EINBAUGERÄTE**

**0% BIS ZU 36 MONATEN
LAUFZEIT**

1) Finanzierung über unsere Hausbank. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstraße 31, 80336 München. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeispiel: Beispielrate: 27,75 €/Monat, Barzahlungspreis: 999.- €, Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,0%, Sollzins p.a.: 0,0%. • Lieferung und Montage auf Wunsch gegen Mehrpreis erhältlich.

...das Gelbe vom Ei

Möbelmay

WER VERGLEICHT KAUFT HIER!

Ulmen
Industriestraße
Tel. 02676 / 9 36 00

Mayen
Am Wasserturm
Tel. 02651 / 9 58 10

Neuwied
Blücherstraße 3
Tel. 02631 / 8 39 80

Möbel May GmbH,
Industriegebiet, 56766 Ulmen
www.moebel-may.de

**Küchen
Kompetenz**

ZENTRUM

Seit 82 Jahren garantiert das Familienunternehmen Möbel May für beste Preise und besten Service!